

15.195/16b

15. 125/16 b

DIE AUKTIONEN DES ERNST-MUSEUMS

XVI.



71.

KUNSTGEGENSTÄNDE DER
UNG. LANDESGESELLSCHAFT FÜR KUNSTGEWERBE,
SOWIE

KUNSTGEGENSTÄNDE AUS HERRSCHAFT-
LICHEM UND ANDEREM PRIVATBESITZ.

BUDAPEST, 1921. HERAUSGEBER: ERNST-MUSEUM, VI., NAGYMEZŐ-UTCA 8.



Die Auktionen des Ernst-Museums

XVI.

Kunstgegenstände der
UNG. LANDES GESELLSCHAFT
FÜR KUNSTGEWERBE,

sowie

KUNSTGEGENSTÄNDE AUS HERRSCHAFT-
LICHEM UND ANDEREM PRIVATBESITZ

Antiquitäten, Gemälde, Aquarelle, Miniaturen, Porzellane,
Fayence, Bronze, Glas, Silber, Gold, Teppiche und Kunstmobilien.

Der Katalog wurde verfasst und die Kunstgegenstände beschrieben von den Museums-Direktoren:

KARL CSÁNYI
Budapest



Dr. GABRIEL v. TÉREY
Budapest

UNTER MITWIRKUNG DER „KUNST- UND KUNSTHANDELS A. G.“

Arrangiert durch:
LUDWIG ERNST

Expert - Auktionsleiter:
LUDWIG STEINER

Ausstellung vom 24. bis 29. April 1921 von Vormittag 9 bis Nachmittag 5.
Auktion vom 30. April 1921 an täglich Nachmittag von 3, am Sonntag Vormittag
von 1/2 11 bis 1 und Nachmittag von 4 Uhr an.
Katalog mit Abbildungen 100 Kronen.

BUDAPEST, 1921.
ERNST-MUSEUM, VI., NAGYMEZŐ-UTCA 8.

406642

Wt
292

AUKTIONSBEDINGUNGEN.

Die Versteigerung erfolgt gegen *sofortiger Bezahlung*. Vom Ersteher wird ein Zuschlag von **10 Prozent Luxussteuer und ein Aufgeld von 10 Prozent** eingehoben.

Gesteigert wird über K 100 um K 5, über K 500 um K 20, über K 1000 um K 50 und über K 2000 um K 100. Vor Bezahlung des Meistbotes findet eine Ausfolgung des erstandenen Gegenstandes nicht statt. Die Gegenstände werden in dem Zustande verkauft, in dem sie sich zur Zeit der Auktion befinden. *Reklamationen* nach erfolgtem Zuschlage können *nicht berücksichtigt werden*, da sämtliche **Objekte zur Besichtigung ausgestellt waren**.

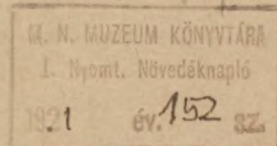
Die im Kataloge enthaltenen Angaben und Beschreibungen der zum Verkauf gebrachten Gegenstände **werden nicht gewährleistet**. Die Gegenstände werden nach erfolgtem Zuschlage Eigentum des Erstehers. Dieselben werden zwar auf Verlangen bis zu deren Übernahme am *Schlusse des Auktionstages* aufbewahrt, **jedoch ohne weitere Haftung für etwaige Beschädigungen**. Der Transport der erstandenen Gegenstände hat **ausschließlich auf Kosten und Gefahr des Erstehers** zu erfolgen und übernimmt die Auktionsleitung **keine Haftung** für eventuelle Verluste oder Beschädigungen.

Auskünfte erteilt und Kaufaufträge übernimmt das *Ernst-Museum*. (Telefon 120—14.) sowie die „Kunst- und Kunsthandels A. G.“ Budapest VI, Eskü-tér 5.

Der Eintritt zur Auktion ist *ausschliesslich* nur den *mit Katalog versehenen Besuchern vorbehalten*. Preis des illustrierten Kataloges mit Tafeln sammt Text in ungarischer oder deutscher Sprache K 100.—

15. 195/16 B
DAA 394

(R 2)



GELEITWORT ZU DEN BILDERN

VON
GABRIEL VON TÉREY.

Das Bildermaterial der gegenwärtigen — XVI. Auktion — birgt in sich viele interessante und wertvolle Stücke, besonders alter Meister. Der Schwerpunkt liegt diesmal bei den Niederländern der zweiten Hälfte des 16. und des 17. Jahrhunderts. Den Namen des Frans de Vriendt, den die Kunstgeschichte kurzweg *Frans Floris* nennt, trägt die prächtige Tafel mit dem „Parisurteil“ (Nr. 71). Charakteristische Stücke sind von *Frans Francken d. Ä.* (Nr. 76), *Cornelisz van Haarlem* (Nr. 50) und *Hendrik van Balen* (Nr. 14). Besonders schön ist des letztgenannten Künstlers: „Diana und Kalisto“ (aus der bekannten Sammlung Nicolaus Baranowszky in Wien). Die Allegorie der „Fruchtbarkeit und des Überflusses“ (Nr. 86) dürfte von *Hendrik Goltzius* oder einem ihm nahe stehenden Maler herrühren. Besonderen Anspruch auf Würdigung erhebt das monumental aufgefasste Bild von *Maerten van Valckenborch*: „Der Turm von Babylon“ (Nr. 242). Koloristisch sehr schön ist eine, kleine Landschaft mit der Darstellung: „Josef wird von seinen Brüdern in den Brunnen getan“ (Nr. 214), gemalt vielleicht von einem der beiden *Brill*, derer Hauptwerke in Rom zu finden sind. Von dem aus dem Hennegau stammenden ausgezeichneten Porträtmaler *Nicolaes Neufchatel* rührt ein kleines weibliches Bildnis (Nr. 154) her. Um die Wende des 16. Jahrhundert dürfte die Landschaft von *Jodocus de Momper* (Nr. 146) entstanden sein. Bereits in das folgende Jahrhundert fällt die prächtige grosse Landschaft von *Lucas van Uden* (Nr. 239), in noch spätere Zeit die italienisierenden Landschaften von *Jan van Bloemen gen. Orizonte* (Nr. 183 und 184). Von *Joost Sustermans*, dessen ausgezeichnete Bilder man am besten in Florenz, wo er Hofmaler der Grossherzöge von Toskana war, studieren kann, ist ein schönes, grosses Damenbildnis (Nr. 230) in der gegenwärtigen Auktion zu sehen. Von anderen antwerpener Malereien nennen wir: „Die Vornehme Gesellschaft im Freien“ (Nr. 125) von *Christoffel Jacob van der Lamén*, ferner zwei Bilder aus der Familie Teniers; das eine von *David Teniers d. J.*: „Versuchung des heil. Antonius“ (Nr. 233), das andere von seinem Bruder *Abraham Teniers*: „Kartenspielende Affen“ (Nr. 232), ähnlich in der Auffassung wie des Künstlers Bilder in den Sammlungen des Grafen Harrach und der Henriette Dux in Wien und in der Königl. Gallerie zu Turin. Erwähnenswert sind auch zwei Genrebilder des Teniers Schülers: *Thomas van Apshoven* (Nr. 9 und 10). Der Freund und treffliche Mitarbeiter des Rubens, *Franz Snyders*, ist besonders ausgezeichnet repräsentiert durch ein glänzendes Jagdstück (Nr. 225), in welchem nicht nur die Tiere, sondern auch die Gestalten und die Landschaft meisterhaft gemalt sind. Von einem anderen berühmten Antwerpener Tiermaler, *Jan Fyt*, rühren die beiden Gemälde mit toten Vögeln her (Nr. 79—80). Im Anschluss an diese beiden grossen vlämischen Tiermaler sei auch einer der besten holländischen Tiermaler dieser Zeit, *Jan Weenix* genannt, dessen „Adler“ (Nr. 247) an Grösse der Auffassung nichts zu wünschen übrig lässt. Auch an holländischen Genrebildern des 17. Jahrhunderts ist die gegenwärtige Auktion reichhaltig. So nennen wir das unter Caravaggio's Einfluss entstandene Bild des bekannten Utrechter Meisters *Jan van Bylert* mit lebensgrossen Halbfiguren (Musizierende Gesellschaft; Nr. 44), ferner zwei treffliche Bilder von dem Haarlener Meister *Jan Miense Molenaer*: „Fasching in Holland“ (Nr. 144) und „Bauern im Wirtshaus“ (Nr. 145). Unter Molenaers, mehr noch unter Brouwers Einfluss sind entstanden die köstlichen Bauernschank-szenen von *Egbert van den Heemskerk d. J.* (Nr. 101 und 102). Die vielfigurige bunte Marktszene ist ein besonders schönes Werk des Leidener Meisters *Jacob Toorenliet* (Nr. 238). Mit grosser Sorgfalt ist ein Bild von *Frans van Mieris d. J.* (Nr. 143) gemalt. Die holländische Marinemalerei ist vertreten durch den seltenen *Jacob Bellevois* (Nr. 27), das Stilleben durch *Pieter Claesz* (Nr. 49). Zu nennen ist noch das schöne Bild von *Dirck Stoop* (228).

Von zwei grossen Repräsentanten des englischen Porträtfachs, die durch die „Windsor und Hampton Court Beauties“ berühmt geworden sind, rühren drei schöne weibliche Bildnisse her.

zwei von *Sir Peter Lely* (Nr. 129 und 130) und eines von *Sir Godfrey Kneller*. Von deutschen Malern sei besonders auf einen auf beiden Seiten bemalten Altarflügel (Nr. 231), schwäbisch aus dem 15. Jahrhundert, hingewiesen, ferner auf zwei gute Pastellbildnisse in der Art des *Anton Graff* (Nr. 90), endlich auf das signierte Bild des beliebten Münchner Genremalers Eduard Grützner (Nr. 93). Von wiener Malern des 18. und 19. Jahrhunderts sei zunächst auf das sehr fein empfundene Damenporträt von *Johann Baptist Lampi d. Ä.* (Nr. 126) hingewiesen, sodann auf ein selten schönes Landschaftsbild von *Ignaz Raffalt*: „Park mit Kastell“ (Nr. 204), ferner auf die „Büssende Magdalene“ von *Anton Einsle* (Nr. 58), auf ein fein aufgefasstes weibliches Bildnis von *Anton Romako* (Nr. 211) und auf ein mit grosser Sorgfalt gemaltes Bild: Harem von *Franz Russ* (Nr. 203).

Von italienischen Künstlern seien genannt: *Polidoro da Lanzano* (Nr. 196), ein männliches Bildnis von *Giacomo da Ponte Bassano* (Nr. 15), „Der alte Bettler“ von *Domenico Feti* (Nr. 67), Loth von *Luca Giordano* (Nr. 84), *Bernardo Strozzi* (Nr. 84) und ein Madonnenbild (Nr. 216) aus der *Andrea del Sarto-Gruppe*. Endlich weise ich auf ein schönes, fast miniaturartig ausgeführtes Bild hin, das von dem geschätzten italienischen Maler des 19. Jahrhunderts: *Francesco Vinea* herrührt (Nr. 243.). Spanien und Frankreich sind diesmal wenig vertreten, immerhin verdienen einige Werke hervorgehoben zu werden, so z. B. ein aus dem 15. Jahrhundert stammendes spanisches Bild mit Anselbdruck und eine feine Skizze von *Jusepe de Ribera* (209). Von französischen Malern des 17. und 18. Jahrhunderts sind zu nennen: eine Landschaft von *Gaspard Dughet* (Nr. 57) und ein vornehm wirkendes männliches Portrait von *Loir* (Nr. 132).¹

Unter den wenigen Miniaturen sind die von *Karl v. Saar* (Nr. 213), *Robert Theer* (Nr. 234) und *S. Caruson* (englisch, 19. Jahrhundert) die beachtenswertesten. In das Gebiet der Graphik fallen die in ihrer Art vorzüglichen 35 Kupferstiche namhafter französischer Künstler nach Werken des *Adam François van der Meulen* mit Darstellungen aus den niederländischen Feldzügen Ludwigs XIV., ferner 5 Stiche von *Gérard Audran* nach *Charles Le Brun's* „Batailles d'Alexandre“ (Nr. 142), endlich zwei schöne Farbestiche (Nr. 53) des Engländers *John Dean* nach *George Morland*.

Neben den Ausländern kommen die ungarischen Maler vollauf zur Geltung. Sie sind durch viele, zum Teil ausgezeichnete Werke vertreten. Von *Johann Rombauer*, von dem anlässlich der letzten Auktion ein prächtiges männliches Bildnis zu sehen war, ist diesmal die Auferstehung Christi (Nr. 534) zu sehen, eine Studie, welche der Meister zu dem Altarbilde der Grafen Bobrinsky malte. Von *Friedrich Lieder d. Ä.* sieht man drei ganz erstklassige Aquarelle (Nr. 426a—426c), von welchen besonders das Selbstbildnis des Künstlers, dargestellt in älteren Jahren, hervorzuheben ist. *Alexander Brodsky* ist mit einer Reihe von Landschaften repräsentiert, *Andreas Markó* durch den „Sturm“, welches er im Anschluss an das bekannte Bild seines Vaters malte (Nr. 534). Von *Michael Zichy* sehen wir eine grosse Allegorie (Nr. 624a), von *Karl Telepy* einige Tátrabilder, zwei kleinen Formats „Tarpatak“ (Nr. 598) und „Gebirgsee“ (Nr. 599) sind besonders schön. *Michael Szemlér's* Bilder: Eine Landschaft von 1886 (Nr. 879) und „Der Pferdedieb“ gehören zu seinen besten Arbeiten. Sehr reichhaltig ist *Karl Lotz* vertreten. In einer grossen Reihe von Werken zeigt er sich wieder als einer unserer Grössten, so z. B. in den Kartonentwürfen, die im Katalog unter Nr. 436—442 zu finden sind, ferner in dem kleinen Bilde „Urteil des Paris“ (Nr. 434) und in dem grossen Bilde mit einem weiblichen Akt (Nr. 430). Vom Standpunkte der Entwicklung der Malerei des *Gustav Keleti* sind einige seiner Jugendarbeiten von besonderem Interesse, desgleichen auch ein Album mit über einhundert Aquarellen von *Moritz Than* (Nr. 604), die der Künstler in seinen jungen Jahren mit grossem Geschick und lebhafter Phantasie machte. „Die heimkehrenden Zigeuner im Schnee“ (Nr. 292) von *Paul Böhm* zeigen den Künstler als geschickten Genremaler. *Géza Mészöly's* Landschaft von 1880 (Nr. 484) ist voller Anmuth, desgleichen auch das kleine Aquarell von *Ladislav v. Paál* (Nr. 500). Glänzend ist vertreten *Michael von Munkácsy* durch drei Bilder, welche die Perlen der gegenwärtig zur Versteigerung kommenden Werke einheimischer Künstler bildet (Nr. 491—493). Tiefe Empfindung zeigt sich in der Landschaft mit Schafherde (Nr. 318) von *Ludwig Deák-Ebner*, so wie auch in einem grossem Bilde mit ähnlichem Sujet von *Béla Spányi* (Nr. 554). Genannten Werken schliessen sich noch viele andere tüchtige Arbeiten an, von welchen nur die von *Eduard Balló* (277), *Julius Háry* (Nr. 358), *Karl Ferenczy* (Nr. 339), *Aladár Körösfői-Kriesch* (Nr. 410—421), *Nándor Katona* (Nr. 300 und 381), *Josef Koszta* (Nr. 408), *Demeter Laccataris* (426) und *Georg Vastagh* (620) erwähnt sein mögen.

I. BILDER.

1—625.

a) Ausländische Künstler.

Adam E. (19. Jahrhundert).

1. LANDSCHAFT MIT JÄGER. Bezeichnet links unten: E. Adam 1875.
Karton, 32,5 × 45,5.

Alt, Franz † (geb. 1821).

2. MÄNNLICHES BILDNIS. Bezeichnet rechts unten: Franz Alt 844.
Leinwand, 63 × 53.

Altomonte (Hohenberg), Martino (1657—1745).

3. KREUZABNAHME.
Leinwand, 58 × 45.

Amerling, Friedrich von (1803—1887).

4. KOPF EINES BÄRTIGEN MANNES IN LINKSPROFIL. Bezeichnet rechts: Amerling f.
Karton, 42 × 30.

Amerling, Friedrich von (1803—1887).

5. KOPF EINES BÄRTIGEN MANNES MIT GRAUEM HAAR.
Leinwand, 37 × 30.

Englisch, (19. Jahrhundert).

6. LANDSCHAFT MIT KAHN.
Karton, 33,5 × 27.

Antwerpener Maler, (17. Jahrhundert).

7. BEIM OBST- UND GEMÜSEHÄNDLER.
Leinwand, 110 × 117.

Antwerpener Maler, (17. Jahrhundert).

8. ANBETUNG DER HEIL. DREIKÖNIGE.
Holz, 26 × 34,5.

Apshoven, Thomas van (1622—1665).

9. BAUERN IM WIRTSHAUS. (Gegenstück zu Nr. 10).
Holz, 31 × 25,5.

Apshoven, Thomas van (1622—1665).

10. RAUCHENDE BAUERN IM WIRTSHAUS. (Gegenstück zu Nr. 9).
Holz, 31 × 25,5.

Arnot, G. (19. Jahrhundert).

11. MÄDCHEN MIT STROHHUT. Bezeichnet rechts unten: G. Arnot Paris.
Leinwand, 79 × 63.

Audry, (19. Jahrhundert).

12. RÜCKKEHR VON DER HIRSCHJAGD.
16,5 × 36.

Axentowicz, Theodor (geb. 1859).

13. BAUERNMÄDCHEN. Bezeichnet rechts oben: T. Axentowicz.
Pastell, 80 × 54.

Balen, Hendrik van (1575—1637).

14. DIANA UND KALISTO. (Aus der Sammlung des Nikolaus Baranowski — Wien).
Holz, 62 × 89. Illustr. Taf. VI.

Bassano, Giacomo da Ponte gen. (1510—1592).

15. MÄNNLICHES BILDNIS.
Leinwand, 54 × 42.

Bayros, Marquis de (19. Jahrhundert).

16. FRAU AUF DEM SOPHA. Bezeichnet rechts in der Mitte.
Federzeichnung, 46 × 40.

Beauvarlet, Jacques Firmin (1732—1797). (nach F. de Troy).

17. Zwei Kupferstiche:
1. „REPAS DONNÉ PAR ESTHER A ASSUÉRUS.“
2. „AMMAN ARRETÉ PAR ORDRE D'ASSUÉRUS.“
Jedes Blatt 50,5 × 5 × 63,5.

Wiener Maler, (19. Jahrhundert).

18. KNABE IM KOSTÜM DES 18. JAHRHUNDERTS.
Aquarell, 17 × 14.

Wiener Maler, (19. Jahrhundert).

19. MÄNNLICHES BILDNIS.
Aquarell, 10 × 7.

Wiener Maler, (19. Jahrhundert).

20. WEIBLICHES BILDNIS.
Karton, 59 × 44.

Wiener Maler, (19. Jahrhundert).

21. WEIBLICHES BILDNIS. Links unten: D.
Tuschzeichnung, 23 × 17.

Wiener Maler, (19. Jahrhundert).

22. MÄNNLICHES BILDNIS.
Miniatur, 10,5 × 8,5.

Wiener Maler, (19. Jahrhundert).

23. FRAU MIT FRÜCHTEN.
Leinwand, 41 × 35.

Wiener Maler, (19. Jahrhundert).

24. MÄDCHEN MIT TAUBE.
Leinwand, 45 × 36.

Wiener Maler, (19. Jahrhundert).

25. MÄNNLICHES BILDNIS.
Leinwand, 39,5 × 31,5.

Wiener Maler, (19. Jahrhundert).

26. WEIBLICHES BILDNIS.
Miniatur, 10 × 8.

Bellevois, Jacob (1621—1676).

27. STÜRMISCHE SEE.
Holz, 57 × 81.

Bemmel, Elias P. van (19. Jahrhundert).

28. MARINE. (ZUIDERSEE). Bezeichnet rechts unten.
Leinwand, 57 × 88.

Bemmel, Wilhelm van (1630—1708).

29. ZWEI STÜCK FLUSS-LANDSCHAFTEN.
Papier. Jedes Stück 14,5 × 21,5.

Berchem, Nachfolger des Nikolaeus (um 1700)

- 29a. ITALIENISCHE LANDSCHAFT.
Leinwand, 90 × 75.

Bergen, Dirk van den (1640?—1690?).

30. LANDSCHAFT.
Leinwand, 50 × 66.

Byzantinisch.

31. TRONENDER CHRISTUS MIT MARIA, JOHANNES UND ZWEI ENGELN.
Holz, 103 × 71.

Byzantinisch.

32. MADONNA.
Leinwand, 57,5 × 41,5.

Bolognesische Schule, (17—18. Jahrhundert).

33. DIE BÜSSENDE MAGDALENE.
Leinwand, 105 × 72.

Bouchardy Etienne, (1797—1849).

34. MÄNNLICHES BILDNIS. Bezeichnet links und rechts: E. Bouchardy 1819 á son ami
Thomas.
Kreidezeichnung, 18,5 × 14.

Bourgignon, Jacques Courtois gen. (1621—1676).

35. KAVALLERIEGEFECHT.
Leinwand, 46 × 73.

Bout, Peeter. (1658—1702).

36. AM STRAND VON SCHEWENINGEN.
Holz, 18,5 × 23.

Brand, Johann Christian (1723—1795).

37. ZWEI STÜCK LANDSCHAFTEN.
Holz. Jedes Bild: 20 × 26.

Braun, Adam (1750—1827).

38. DER ALTE GELEHRTE.
Holz, 26,5 × 21,5.

Braun, Adam (1750—1827).

39. IN DER KÜCHE.
Holz, 17,5 × 22.

Brochozki, W. (19. Jahrhundert).

40. LANDSCHAFT. Bezeichnet links unten: W. Brochozki.
Leinwand, 15,5 × 30.

Buchetman, Josef (19. Jahrhundert).

41. BILDNIS EINES GEISTLICHEN. Bezeichnet links unten: Joseph Buchetman pinxit 1841.
Aquarell, 10,5 × 9.

Büche, Josef (geb. 1848).

42. OBERSTEYERIN. Bezeichnet rechts unten: J. Büche.
Holz, 32 × 40.

Burlando, Leopold (geb. 1841).

43. IN DER SAKRISTEI. Bezeichnet rechts unten: L. Burlando.
Leinwand, 61 × 45.

Bylert, Jan van (1603—1671).

44. MUSIZIERENDE GESELLSCHAFT.
Leinwand, 123 × 195.

Canon, Johann (1829—1885).

45. FALSTAFF. Bezeichnet rechts: Canon.
Blech, 20 × 16,5.

Caruson, S. (Englisch, 19. Jahrhundert).

46. WEIBLICHES BILDNIS.
Miniatur, 8 × 6,5.

Celo, (19. Jahrhundert).

47. ITALIENISCHE LANDSCHAFT. Bezeichnet links unten: Celo 852.
Leinwand, 28 × 20.

Cignani, Carlo (1628—1719).

48. DER HEIMGEKEHRTE KRIEGER.
Leinwand, 110 × 142.

Claesz, Pieter (1597—1661).

49. STILLEBEN.
Holz, 65 × 77.

Cornelisz van Haarlem (1562—1638).

50. DIANA UND KALISTO.
Holz, 50 × 80.

Crane, Walther (1845—1915).

51. DER DRACHE. Links unten das Monogramm des Künstlers. Rechts oben: Ashem the Dragon, unten: for Kálmán Györgyi Walther Crane oct: 15. 1900.
Federzeichnung, 27,5 × 39.

Daffinger, Moritz Michael (1790—1849).

52. MÄNNLICHES BILDNIS. Bezeichnet links unten: Daffinger.
Aquarell, 19 × 14,5.

Dean, John (1750—1798) nach George Morland.

53. ZWEI STÜCK FARBENSTICHE:
1. „THE TRIUMPH OF BENEVOLENCE.“
2. „THE POWER OF JUSTICE.“
Jedes Blatt: 53 × 38.

Diaz de la Pena, Art des Narcisso Virgilio (19. Jahrh.).

54. Im FRÜHLING. Aus der Sammlung Charles Sedelmayer in Paris.
Karton, 36,5 × 28.

Dietricy, Christian Wilhelm Dietrich gen. (1712—1774).

55. RAUCHENDE BAUERN.
Holz, 11,5 × 17,5.

Dolei, Nachfolger des Carlo.

56. DER HEIL. JOSEF MIT DEM JESUSKIND.
Leinwand.

Dughet, Gaspard (1613—1675).

57. ITALIENISCHE LANDSCHAFT.
Leinwand, 63 × 86.

Einsle, Anton (1801—1871).

58. DIE BÜSSENDE MAGDALENA. Bezeichnet rechts unten: A. Einsle pinx 840.
Leinwand, 80 × 63,5.

Emerich, L. (19. Jahrhundert).

59. Oktober-Stimmung. Bezeichnet rechts unten: L. Emerich.
Holz, 44,5 × 55.

Eybl, Franz (1806—1880).

60. BILDNIS EINES JUNGEN MÄDCHENS.
Leinwand, 36 × 30,5.

Eybl, Franz (1806—1880).

61. BILDNIS EINES HUSAREN.
Leinwand, 68 × 55.

Eybl, Franz (1806—1880).

62. DER JUNGE SLOWAKISCHE ZWIEBELVERKÄUFER. Bezeichnet links: Eybl 1835.
(Dasselbe Bild im Museum des bildenden Künste in Budapest).
Leinwand, 24,5 × 30,5.

Oberitalienisch, (17. Jahrhundert).

63. CHRISTUS DAS KREUZ SCHLEPPEND.
Leinwand, 84 × 103.

Oberitalienisch, (17—18. Jahrhundert).

64. ZWEI STÜCK STILLEBEN.
Leinwand. Jedes Bild: 67 × 103.

Oberitalienisch, (18. Jahrhundert).

65. BILDNIS EINES MÖNCHE.
Leinwand, 75 × 64.

Oberitalienisch, (18. Jahrhundert).

66. LANDSCHAFT.
Leinwand, 86 × 122.

Feti, Domenico (1559—1624).

67. DER ALTE BETTLER.
Leinwand, 47 × 35.

Fidler, Anton (19. Jahrhundert).

68. ZWEI STÜCK STILLEBEN. Jedes bezeichnet rechts unten: A. Fidler 1860.
Holz. Jedes Bild: 21 × 26,5.

Vlämisch, (16. Jahrhundert).

69. RUHE AUF DER FLUCHT NACH AEGYPTEN.
Holz, 67 × 50.

Vlämisch um 1600.

70. MÄNNLICHES BILDNIS.
Holz, 110 × 87.

Illustr. Taf. I.

Vlämisch, (16—17. Jahrhundert).

- 70a. DIE VERSUCHUNG DES HEIL. ANTONIUS.
Kupfer, 31,5 × 26.

Floris (de Vriendt), Franz (1516—1570).

71. URTEIL DES PARIS.
Holz, 59 × 81.

Illustr. Titelblatt

Französisch, (18. Jahrhundert).

72. MÄDCHEN MIT HUND.
Holz, 45,5 × 31,5.

Französisch, (18. Jahrhundert).

73. RUINEN MIT ZWEI FIGUREN.
Holz, 35 × 26.

Französisch, (18. Jahrhundert).

74. DER ABEND. (Pendant zu Nr. 75).
Leinwand, 44 × 66.

Französisch, (18. Jahrhundert).

75. DER MORGEN. (Pendant zu Nr. 74).
Leinwand, 44 × 66.

Francken d. Ae., Franz (1544—1616).

76. DER BETHLEHEMITISCHE KINDERMORD. Bezeichnet unten in der Mitte:
F. Francken 1594.
Holz, 66 × 105.

Fuchseder, Josef (1763—1798).

77. Zwei Stück Gemälde:
1. SCHÄFER MIT SCHAFEN.
2. RUHENDE SCHÄFERIN MIT TIEREN. Bezeichnet rechts: Fuchseder.
Holz. Jedes Bild: 30 × 41.

Fuchseder, Josef (1763—1798).

78. Zwei Stück Gemälde:
1. ZWEI KINDER MIT EINEM DRACHEN.
2. MUTTER MIT DREI KINDERN.
Holz, Jedes Bild: 41 × 29.

Füger, Nachfolger des Heinrich Friedrich.

79. BADENDE FRAUEN.
Leinwand, 61 × 48.

Illustr. Taf. IX.

Fyt, Jan (1611—1661).

80. TOTE VÖGEL.
Leinwand, 67 × 96.

Fyt, Jan (1611—1661).

81. TOTE VÖGEL MIT JAGDHUND.
Leinwand, 67 × 96.

Gandolfi, Gaetano (1734—1802).

82. TOD DES HEIL. JOSEF.
Leinwand, 56 × 38.

Gauermann, Friedrich (1807—1862).

83. RUHENDER HIRT MIT SCHAFEN UND ESEL.
Karton, 35 × 44,5.

Giordano gen. Fa Presto, Luca (1632—1705).

84. LOTH.
Leinwand, 110 × 89.

Goebel, Karl † (geb. 1824).

85. DIE GESCHWISTER. Bezeichnet rechts unten: C. Goebel.
Aquarell 23,5 × 19,5.

Goltzius, Heinrich ? (1558—1616).

86. ALLEGORIE DER FRUCHTBARKEIT UND DES ÜBERFLUSSES.
Holz, 50 × 62.

Illustr. Taf. VIII.

Govaerts, Jan Baptist (1701—1746).

87. UNTERHALTUNG. Aus der Sammlung Lanner in Prag.
Leinwand, 58 × 74.

Goya, Schule des Francisco José de

88. BILDNIS KARL'S IV VON SPANIEN. (Vielleicht Kopie nach Goya).
Leinwand, 59,5 × 47,5.

Graff, Art des Anton (18. Jahrhundert).

90. Zwei Bildnisse:
DOMENICUS TUHEGLY UND FRAU GEB. GLANZER.
Pastell, 52 × 36,5.

Gran, Daniel (1694—1757).

91. JOHANNES DER EVANGELIST.
Leinwand, 85 × 71.

Grimou, Jean Alexis (1678?—1740).

92. KOPF EINES KINDES.
Holz. Durchmesser 20.

Grützner, Eduard (geb. 1846).

93. DAS GEHEIMNIS. Bezeichnet unten: Eduard Grützner München.
Leinwand, 51 × 35.

Guercino, Art des Giovanni Francesco Barbieri gen. (17. Jh).

94. ECCE HOMO.
Leinwand, 130 × 102.

Haas, Johann Meno (1752—1832) nach Govaert Flinck.

95. DIE VERSTOSSUNG DER HAGAR DURCH ABRAHAM.
Kupferstich, 49 × 63.

Haensbergen, Johannes van (1642—1705).

96. DIANA UND ACTAEON.
Leinwand, 59 × 71.

Haffner, Melchior (17. Jahrhundert).

97. BILDNIS DES FRANCISCUS MOROSINI.
Kupferstich, 25,5 × 15,5.

Hanson, Christian Heinrich (1791—1850?).

99. BILDNIS EINER ALTEN FRAU. Bezeichnet rechts: H. Hanson 1848.
Leinwand, 56 × 45.

Harper, Adolf Friedrich (1725—1806).

100. LANDSCHAFT. Bezeichnet links unten: Harper fecit 1763.
Leinwand, 100 × 140.

Heemskerk d. J., Egbert van (1645—1704).

101. WIRTSHAUSINTERIEUR.
Leinwand, 64,5 × 82.

Heemskerk d. J., Egbert van (1645—1704).

102. BAUERNUNTERHALTUNG. Bezeichnet rechts unten: E. H.
Holz, 25 × 35.

Hoecke, Robert van den (1609—1665).

103. BRENNENDES DORF.
Leinwand, 21,5 × 29.

Hoeker, Paul (geb. 1854).

104. DAME ZWISCHEN ZWEI SÄULEN. Bezeichnet links unten: P. Hoeker.
Leinwand, 63 × 43.

Hogarth, William (1697—1764).

105. ZWEI STÜCK KUPFERSTICHE.
Jedes Blatt: 34,5 × 40.

Holländisch (17. Jahrhundert).

106. HEIMWÄRTS.
Holz, 22 × 17.

Holländisch, (17. Jahrhundert).

107. HOLLÄNDISCHER MARKT.
Leinwand, 85 × 125.

Holzer, Josef (1824—1876).

108. FRUCHTSTILLEBEN. Bezeichnet rechts unten: Holzer 859.
Leinwand, 31,5 × 39,5.

Horn, Karl (geb. 1874).

109. HARMONIKA SPIELENDER ITALIENER. Rechts unten: Horn.
Aquarell, 42,5 × 27.

Huysmans, Cornelis (1648—1727).

110. LANDSCHAFT.
Leinwand, 40 × 52.

Hyre, Laurent de la (1606—1656).

111. AMORETTEN.
Leinwand, 85 × 115.

Indisch, (19. Jahrhundert).

112. Zwei Stück Miniaturen:
1. JUNGES MÄDCHEN.
2. ALTER MANN.
Jedes Bild: 4,5 × 3,5.

Jabin, Karl G. Georg (1828—1864).

113. ITALIENISCHE LANDSCHAFT. Bezeichnet links unten: George Jabin.
Aquarell, 29,5 × 35,5.

Jetner, Rudolf (19. Jahrhundert).

114. DIE DREI PARZEN. Bezeichnet links unten: Rudolf Jetner 1903.
Leinwand, 200 × 200.

Kahler, Karl (geb. um 1850).

115. SCHLOSS MIRABEL. Bezeichnet links unten: Carl Kahler München. Schloss Mirabel Salzburg.
Leinwand, 87 × 52.

Kandler, Wilhelm † (geb. 1816).

116. DETAIL AUS NEAPEL. Bezeichnet links unten: Wilhelm Kandler.
Gouache, 33 × 78.

Kaufman, Adolf (geb. 1848).

117. HÜHNER AUF DER WIESE. Bezeichnet rechts unten: A. Kaufman Paris.
Holz, 26 × 20.

Kessel d. J., Jan van (1626—1679).

119. GEFLÜGEL UND PFAU.
Leinwand, 46 × 62.

Kilian, Bartholomäus (1630—1697) nach Johann Georg Wagner.

120. BILDNIS DES PHILIPPUS JACOBUS SPENER.
Kupferstich, 28 × 20.

Kinzel, Josef (geb. 1852).

121. LESENDER ALTER MANN. Bezeichnet rechts unten: J. Kinzel Wien.
Holz, 27 × 21,5.

Kneller, Sir Godfrey (1646—1723).

122. WEIBLICHES BILDNIS.
Leinwand, 125 × 100.

Illustr. Taf. XII.

Krenner, Karl (19. Jahrhundert).

- 122a. BADENDE FRAUEN. Bezeichnet links unten: Carl Krenner 1873.
Karton, 27 × 23,5.

Kühne, (19. Jahrhundert).

123. BILDNIS EINES MÄDCHENS. Bezeichnet rechts unten: Kühne F.
Miniatur, 6 × 5.

Kupelwieser, Leopold (1796—1862).

124. ENGELSKOPF.
Karton, 29,5 × 24.

Lamen, Christoffel Jacob van der (1615—1651).

125. VORNEHME GESELLSCHAFT BEI DER MAHLZEIT. (Aus der Sammlung Nikolaus Baranowski — Wien).
Holz, 50 × 61.

Illustr. Taf. V.

Lampi d. Äe., Johann Baptist (1751—1830).

126. WEIBLICHES BILDNIS.
Leinwand, 55 × 42.

Illustr. Taf. XIII.

Lampi d. Äe., Johann Baptist (1751—1830).

127. BRUSTBILD DES MUSIKKOMPONISTEN, SEBASTIAN BACH.
Pastell, 27 × 23.

Leemputten, Franz van (geb. 1860).

128. LANDSCHAFT. Bezeichnet links unten: F. v. Leemputten.
Leinwand, 16,5 × 30,5.

Lely, Sir Peter (1618?—1680).

129. WEIBLICHES BILDNIS.
Leinwand, 120 × 84.

Lely, Sir Peter (1618—1680).

130. WEIBLICHES BILDNIS.
Holz, 74 × 59.

Illustr. Taf. III.

Levis, Max (19. Jahrhundert).

131. BEIM GRÜNZEUGHÄNDLER. Bezeichnet links unten: Max Levis, Wien 1885.
Leinwand, 37 × 53.

Loir, M. A. (18. Jahrhundert).

132. BILDNIS DES CHARLES MARQUIS DE MOULINS. (Gemalt 1737).
Leinwand, 123 × 87.

Illustr. Taf. XII.

Loth, Karl Johann (1632—1698).

133. DIE JUNGFRAU MARIA.
Leinwand, 40 × 32.

M. E. Monogrammist.

134. BEIM ZAHNARZT. Rechts unten das Monogramm: M. E.
Kupfer, 45 × 33.

M. R. Monogrammist.

135. ZWEI STÜCK GEMÄLDE MIT STILLEBEN. Jedes Bezeichnet rechts unten mit dem
Monogramm: M. R.
Jedes Bild: 49,5 × 43,5.

Magiotto, Domenico (1713—1794).

136. HERODIAS MIT DEM KOPFE DES TÄUFERS.
Leinwand, 40 × 31.

Mändl, J. (19. Jahrhundert).

137. Zwei Stück Bildnisse:
1. WEIBLICHES PORTRÄT. Bezeichnet unten in der Mitte: J. Mändl 1846.
2. MÄNNLICHES PORTRÄT. Bezeichnet unten in der Mitte: J. Mändl 1846.
Aquarell. Jedes Stück 12 × 10.

Maratti, Nachfolger des Carlo.

138. MARIA MIT DEM KINDE UND DEM KLEINEN JOHANNES.
Leinwand, 63 × 47.

Marot, François ? (1666—1719).

139. VENUS, AMOR UND SATYRE.
Kupfer, 24 × 32.

Mayer, Ludwig (geb. 1834).

140. BESUCH EINES FÜRSTLICHEN PAARES BEIM BAU EINER GOTHISCHEN KIRCHE.

Leinwand, 80 × 167.

Mengs, Anton Rafael (1728—1799).

141. ZWEI MÄNNERKÖPFE.

Leinwand, 49 × 58.

Meulen, Nach Adam François van der (1631—1690).

142. Album mit 40 Stück Kupferstichen in grossem Format:

1. 35 Stück „RECEUIL DE VAN DER MEULE“ (Paris, 1672), gestochen von: J. V. Huchtenburgh, F. Boudouins, R. Bonnat, de Hooghe, N. Cochin, G. Scotin, C. Simonneau und Fr. Ertinger.

2. 5 Stück „BATAILLES D’ALEXANDRE“ (Paris, 1682), gestochen von Gérard Audran nach Charles Le Brun.

Mieris d. J., Franz van (1689—1763).

143. BILDNIS DES IVANOVITCH BOULGAROF, HERZOGS VON LITTAU GEN. GALITZINE.

Kupfer, 49 × 39.

Molenaer, Jan Miense (1610?—1668).

144. FASCHING IN HOLLAND. Bezeichnet rechts unten: Jan Miense Molenaer.

Holz, 33,5 × 28.

Illustr. Taf. IX.

Molenaer, Jan Miense (1610?—1668).

145. BAUERN IM WIRTSHAUS.

Leinwand, 60 × 80.

Illustr. Taf. X.

Momper, Jodocus de (1564—1635).

146. LANDSCHAFT MIT DER FLUCHT NACH AEGYPTEN.

Leinwand, 83 × 61.

Moreelse, Art des Paulus (17. Jahrhundert).

147. WEIBLICHES BILDNIS.

Leinwand, 58 × 43.

Morkovits (19.—20. Jahrhundert).

148. LANDSCHAFT MIT HEUWAGEN. Bezeichnet links unten und die Jahreszahl 05.

Pastell, 43 × 57.

Morkovits (19.—20. Jahrhundert).

149. DIE HEIMKEHR. Bezeichnet rechts unten und die Jahreszahl 05.

Pastell, 43 × 57.

Mundi, Th. (19. Jahrhundert).

150. BILDNIS EINES KLEINES MÄDCHENS. Bezeichnet links: Th. Mundi.

Münchener Maler, (19. Jahrhundert).

151. WEIBLICHES BILDNIS.

Leinwand, 63 × 50.

Nahl, Johann Wilhelm (1803—1880).

152. BILDNIS DES MALERS JOHANN AUGUST NAHL. D. J. Unterhalb des Bildnisses:
Johann August Nahl, geb. bei Bern den 7. Januar 1752, gest. in Cassel den 30. Januar
1825, ad naturam pinxit del filius Joh. Wilhelmus Nahl 1819. Aquarell fecit Majus 1857.
Aquarell 21×17.

Neefs d. J., Peter (1620—1675?).

153. DAS INNERE EINER GOTISCHEN KIRCHE.
Holz, 19×23.

Neufchatel, Nicolaes (1527?—1590?).

154. WEIBLICHES BILDNIS. Links oben: AETA : SVAE 49. 1569 und das Wappen.
Holz, 31×27,5. Illustr. Taf. I.

Deutsch um 1700.

155. GELDZÄHLENDER MANN.
Leinwand, 62×51.

Deutsch, (18. Jahrhundert).

156. LANDSCHAFT.
Holz, 23×29.

Deutsch, (18. Jahrhundert).

157. LANDSCHAFT MIT FLUSS.
Gouache, 45,5×68.

Deutsch, (18. Jahrhundert).

158. MÄNNLICHES BILDNIS.
Miniatur, 6,5×5,5.
Auf der Rückseite:
FRAUENBILDNIS.
Bleistiftzeichnung, 6,5×5,5.

Deutsch, (18. Jahrhundert).

159. CHRISTUS AM KREUZ.
Leinwand, 50×38.

Deutsch, (18. Jahrhundert).

160. DER TOD DES HEIL. DOMINIKUS.
Kupfer, 23,5×18,5.

Deutsch, (18. Jahrhundert).

161. PIËTA.
Kupfer, 22×17,5.

Deutsch, (18. Jahrhundert).

162. DER HEIL. JOSEF MIT DEM JESUSKINDE.
Blech, 29×22.

Deutsch, (18. Jahrhundert).

163. GELDZÄHLENDER MANN.
Holz, 9×6,5.

Deutsch, (18. Jahrhundert).

165. MÄNNLICHES BILDNIS.

Leinwand, 42 × 31.

Deutsch, (18. Jahrhundert).

166. DER HEIL. JOSEF MIT DEM JESUSKIND.

Leinwand, 56 × 48.

Deutsch, (18. Jahrhundert).

167. ZWEI SCHLACHTENBILDER.

Leinwand. Jedes Bild: 49 × 64.

Deutsch, (18. Jahrhundert).

168. LANDSCHAFT. (Gegenstück zu Nr. 169).

Holz, 19,5 × 28,5.

Deutsch, (18. Jahrhundert).

169. LANDSCHAFT. (Gegenstück zu Nr. 168).

Holz, 19,5 × 28,5.

Deutsch, (19. Jahrhundert).

170. BLUMENSTILLEBEN.

Gouache, 37 × 29.

Deutsch, (19. Jahrhundert).

171. WEIBLICHES BILDNIS.

Miniatur, 6 × 5.

Deutsch, (19. Jahrhundert).

172. BRUSTBILD EINES HEILIGEN.

Ölminiatur. Durchmesser 7.

Deutsch, (19. Jahrhundert).

173. ZWEI STÜCK BILDNISSE VON OFFIZIEREN.

Aquarell. Jedes Stück 14 × 10.

Deutsch, (19. Jahrhundert).

174. DER MALER.

Leinwand, 24 × 19.

Niederländisch um 1600.

175. LOTH UND SEINE TÖCHTER.

Leinwand, 148 × 114.

Italienisch, (17. Jahrhundert).

176. DIE AUFERWECKUNG DES LAZARUS.

Leinwand, 67 × 104.

Italienisch, (17. Jahrhundert).

176a MARIA MIT DEM SCHLAFENDEN JESUSKINDE.

Leinwand, 77 × 99.

Italienisch, (17. Jahrhundert).

177. ALTTESTAMENTARISCHE BEGEBENHEIT.

Leinwand, 75 × 100.

Italienisch, (17—18. Jahrhundert).

178. DAS SCHLAFENDE JESUSKIND.
Leinwand, 41,5 × 63.

Italienisch, (18. Jahrhundert). (Art des Magnasco).

179. LANDSCHAFT MIT JÄGERN.
Leinwand, 58 × 75.

Italienisch, (18. Jahrhundert).

180. MARIA MIT DEM JESUSKINDE UND DEM KLEINEN JOHANNES.
Kupfer. 11,5 × 9,5.

Italienisch, (18. Jahrhundert).

181. ABRAHAM UND DIE ENGEL BEIM MAHLE.
Leinwand. 82 × 112.

Italienisch, (18. Jahrhundert).

182. DIE JUNGFRAU MARIA.
Leinwand. 33,5 × 28.

Orizonte (J. Fr. v. Bloemen) (1662—1749).

183. LANDSCHAFT. (Gegenstück zu Nr. 184).
Leinwand. 78 × 94.

Orizonte, (J. Fr. v. Bloemen) (1662—1749).

184. LANDSCHAFT. (Gegenstück zu Nr. 183).
Leinwand. 78 × 94.

Oesterreichisch, (18. Jahrhundert).

185. MÄNNLICHES BILDNIS.
Miniatur. 5 × 4.

Oesterreichisch, (18. Jahrhundert).

186. MÄNNLICHES BILDNIS.
Oelminiatur. 5,5 × 4,5.

Oesterreichisch, (18. Jahrhundert).

187. MÄNNLICHER AKT.
Leinwand. 78 × 56.

Oesterreichisch, (18. Jahrhundert).

188. KAISER JOSEF VON OESTERREICH.
Leinwand. 32 × 22.

Oesterreichisch, (19. Jahrhundert).

189. BILDNIS EINES JUNGEN.
Miniatur. 7 × 5,5.

Oesterreichisch, (19. Jahrhundert).

190. BILDNIS EINES JUNGEN.
Aquarell. 10,5 × 7,5.

Oesterreichisch, (19. Jahrhundert).

191. MÄNNLICHES BILDNIS.

Oelminiatur. 9 × 7,5.

Oesterreichisch, (19. Jahrhundert).

192. LANDSCHAFT.

Leinwand. 72 × 57.

Oesterreichisch, (19. Jahrhundert).

192a. FELSIGE GEGEND.

Leinwand. 79 × 104.

Paudiss, Christoph (1618?—1666?).

193. DREI MÄNNLICHE KÖPFE. (Ausschnitt aus einer grösseren Komposition).

Holz. 55 × 54.

Paudiss, Christoph (1618?—1667).

194. MÄNNLICHER KOPF.

Leinwand. 61 × 51.

Pettenkofen, August von (1821—1889).

195. LANDSCHAFT MIT HIRTEN UND SCHAF- UND ZIEGENHERDE.

Kohlenzeichnung. 41 × 57.

Polidoro da Lanzano (1515—1565).

196. MADONNA MIT KIND.

Holz. 30,5 × 24.

Illustr. Taf. III.

Pontius, Vorsterman, Cunego.

197. 5 STÜCK KUPFERSTICHE (4 von Pontius und Vorsterman nach Rubens, eines von Cunego nach Guido Reni).

Querfurt (1697—1761), Art des August.

198. KAVALLERIEGEFECHT.

Kupfer. 15 × 22.

Rucker, F. (19. Jahrhundert).

199. LANDSCHAFT MIT BADENDEN FRAUEN. Bezeichnet rechts unten F. Rucker 847.

Karton. 20 × 17.

Rubens, Kopie nach Peter Paul.

200. DIE AMAZONENSCHLACHT. (Alte Kopie nach dem Original in der alten Pinakothek zu München).

Leinwand. 115 × 160.

Rugendas, Georg Philipp (1666—1742).

201. REITER ZU PFERD.

Leinwand. 34 × 25,5.

Rugendas, Georg Philipp (1666—1742).

202. REQUIRIERENDE REITER.

Leinwand. 17,5 × 27.

Russ, Franz (geb. 1844).

203. HAREM. Bezeichnet links unten: Fr. C. Russ 1877.
Leinwand. 129,5 × 95,5.

Raffalt, Ignaz (1800—1857).

204. PARK MIT KASTELL. Bezeichnet rechts unten: J. Raffalt, Wien.
Leinwand. 35 × 44.

Rassenfosse, Armand (geb. 1862).

205. WEIBLICHER AKT. Rechts oben das Monogramm und Etude pour une marque d'Edition 1903.
Pastell. 15 × 20.

Redtowitz, A. (19. Jahrhundert).

206. STILLEBEN. Bezeichnet rechts unten: A. Redtowitz.
Leinwand. 53 × 63.

Redtowitz, A. (19. Jahrhundert).

207. STILLEBEN. Bezeichnet rechts unten: A. Redtowitz.
Holz. 20,5 × 26.

Reni, Nachfolger des Guido.

208. DIE BÜSSENDE MAGDALENE.
Leinwand. 124 × 96.

Ribera, Jusepe de (1588—1652).

209. WUNDER EINES HEILIGEN. Unten Überreste der Signatur.
Leinwand. 60 × 45.

Richter, E. (19. Jahrhundert).

210. INTERIEUR MIT STEHENDER DAME. Bezeichnet links unten E. Richter 1870.
Leinwand. 55 × 32.

Romako, Anton (1834—1889).

211. WEIBLICHES BILDNIS. Links: A. R.
Leinwand. 58 × 46.

Illustr. Taf. XIII.

Rosa di Tivoli (Phil. Pet. Roos) (1657—1705).

212. ZWEI STÜCK. BILDER.
ZIEGEN UND SCHAFE.
Leinwand. Jedes Bild: 89 × 112.

Ryckaert D. I. Art des David.

- 212a. IN DER SCHLEUNE.
Leinwand 69 × 56.

Saar, Karl von (1771—1853).

213. MÄNNLICHES BILDNIS. Bezeichnet rechts unten: v. Saar.
Miniatur. 9,5 × 7.

Illustr. Taf. XIX.

Mattheus Brill (1550—1584.)

214. JOSEF WIRD VON SEINEN BRÜDERN IN DEN BRUNNEN GETAN.
Holz. 12,5 × 19.

Illustr. Taf. VIII.

Samton C. (?), (Englisch, 19. Jahrhundert).

215. LANDSCHAFT MIT DREI FRAUEN. Bezeichnet links unten.
Bleistiftzeichnung. 27,5 × 36,5.

Sarto, Schule des Andrea del (16. Jahrhundert).

216. MADONNA MIT KIND UND JOHANNES.
Holz. 55,5 × 39.

Scheffer, Josef und Peter (19. Jahrhundert).

217. ANSICHT VON BUDA UND PEST.
Farbenstich. 39 × 54.

Schilcher, Friedrich (1841—1881).

218. MÄDCHEN MIT FRÜCHTEN. Bezeichnet rechts unten: Fried. Schilcher und die Jahreszahl.
Leinwand. 109 × 84.

Schinnagl, Max Josef (1694—1761).

219. LANDSCHAFT MIT SEE.
Leinwand. 24,5 × 34,5.

Schinnagl, Max Josef (1694—1761).

220. ZWEI STÜCK LANDSCHAFTEN.
Kupfer. Jedes Bild: 15 × 21.

Schuettenbach (19. Jahrhundert).

221. LANDSCHAFT MIT FLUSS. Bezeichnet rechts unten: Schuettenbach 849.
Leinwand. 55 × 69.

Schwager, Richard (1822—1880).

222. MÄNNLICHES BILDNIS.
Miniatur. 5 × 4.

Sereta, Karel (1605?—1674).

223. CHRISTUS AM KREUZ.
Leinwand. 142 × 92.

Selleny, I. (1824—1875)

224. MÄNNLICHE STUDIE.
Aquarell. 34 × 25,5.

Snyders, Frans (1579—1657).

225. JAGDSTÜCK.
Leinwand. 105 × 167.

Illustr. Taf. VII.

Spanisch, (15. Jahrhundert).

226. ANNASELBDRITT MIT ENGELN.
Holz. 150 × 90. (mit Rahmen).

Steinfeld, Franz (1787—1868).

227. DAS GEWITTER. Bezeichnet rechts unten F. Steinfeld.
Kupfer. Durchmesser 9,5.

Stoop, Dirk (1610—1680).

228. HEIMKEHRENDE REITER.

Leinwand. 35 × 59.

Illustr. Taf. XI.

Strozzi, Bernardo (1581—1644).

229. CHRISTUS ÜBERREICHT PETRUS DEN SCHLÜSSEL.

Leinwand. 85 × 75.

Sustermans, Joost (1597—1681).

230. WEIBLICHES BILDNIS.

Leinwand. 200 × 116.

Swäbisch, (15. Jahrhundert).

231. ALTARFLÜGEL. Auf der rechten Seite: Kampf des heil. Georg gegen den Drachen, auf der linken Seite: Christus am Oelberg. (Aus der Sammlung Hugo von Kilényi, Budapest.)

Holz. 160 × 88.

Tamm, Franz Werner (1658—1724).

232. FRÜCHTE UND EIN TOTES VOGEL.

Leinwand. 35 × 50.

Teniers, Abraham (1629—1670).

232a. KARTENSPIELENDE AFFEN. (Ähnliche Bilder in den Sammlungen Harrach und Dux in Wien und in der Turiner Gallerie).

Leinwand. 34 × 43.

Teniers d. J., David (1610—1690).

233. DIE VERSUCHUNG DES HEIL. ANTONIUS. Bezeichnet auf dem Mantel. (Aus der Sammlung des Baron Paul Luzsénszky.)

Leinwand. 33 × 42,5.

Illustr. Taf. X.

Theer, Robert (1808—1863).

234. MÄNNLICHES BILDNIS. Bezeichnet rechts unten: Robert Theer Wien. 1858.

Miniatur. 14 × 11.

Thoma, Johann (19. Jahrhundert).

235. BOSPORUS. Bezeichnet rechts unten: J. Thoma.

Leinwand. 66 × 103.

Thoma, Johann (19. Jahrhundert).

236. MOTIV AM GOLDENEN HORN. Bezeichnet links unten: J. Thoma.

Leinwand. 66 × 103.

Thoren, Otto von (1828—1889).

237. LANDSCHAFT MIT FLUSS. Bezeichnet rechts unten: O. de Thoren.

Holz. 22,5 × 33.

Toorenvliet, Jacob (1635?—1719).

238. MARKTSZENE. Bezeichnet links unten: J. Toorenvliet fecit inven. 1678.

Leinwand. 72 × 103.

Illustr. Taf. XI.

Uden, Lucas van (1595—1672).

239. LANDSCHAFT. Bezeichnet und datiert rechts unten.

Leinwand. 131 × 172.

Illustr. Taf. IV.

Val Pom, G. (19. Jahrhundert).

240. STILLEBEN. Bezeichnet rechts unten: G. Val Pom.
Leinwand. 53 × 63.

Val Pom, G. (19. Jahrhundert).

241. STILLEBEN. Bezeichnet links unten: G. Val Pom.
Leinwand. 53 × 63.

Valckenborch, Maerten van (1542?—1605).

242. DER BABYLONISCHE TURM. (Bis 1895 im Besitze des Herzogs Anton Arenberg in Brüssel, sodann in Wien, später in ungarischem Privatbesitz in Budapest. Dasselbe Thema behandelte der Künstler in seinem Bilde der Dresdener Gallerie.)
Holz. 96 × 125. Illustr. Taf. II.

Vinea, Francesco (1845—1902).

243. STUBENMÄDCHEN IM FAUTEUIL. Bezeichnet links unten: F. Vinea, 1878.
Leinwand. 29,5 × 21,5. Illustr. Taf. XIV.

Vonck, Elias (1605—1652).

244. 2 STÜCK BILDER MIT TOTEN VÖGELN.
Jedes Bild: 20 × 26,5.

Waagen, Adalbert (1833?—1898).

245. HOCH-BRETT UND JENNER VON KALBERSTEIN AUS.
Karton. 15,5 × 23,5.

Wallner (19. Jahrhundert).

246. MÄNNLICHES BILDNIS. Bezeichnet links unten: Wallner 1824.
Miniatur. 8 × 6,5.

Weenix, Jan (1640—1719).

247. ADLER.
Holz. 76 × 61.

Weenix, Nachfolger des Jan Baptist.

248. HÜHNERKAMPF.
Leinwand. 70 × 94.

Werner, Karl (19. Jahrhundert).

249. EINZUG DER PHILIPPINE WELSER.
Aquarell. 22 × 28.

Wiegand, (?) (19. Jahrhundert).

250. HERNALSER-LINIE. Rechts unten: Hernalser-Linie. 1848.
Aquarell. 16 × 23,5.

Wieland, Josef (19. Jahrhundert).

251. BLUMEN IN EINEM KORB. Bezeichnet rechts unten: Jos. Wieland pinx.
Karton. 50 × 60.

Wille, August von (1829—1887).

252. KASTELL MIT PARK. Bezeichnet links unten: A. von Wille, 1855.
Leinwand. 73 × 93.

Wouwermans, Nachfolger des Philipp.

253. SCHLACHTENBILD.

Leinwand. 34,5 × 48,5.

Unbekannt, (17—18. Jahrhundert).

254. DER FAUN.

Leinwand. 83 × 126.

Unbekannt, (17—18. Jahrhundert).

255. ALLEGORIE DER MALEREI.

Leinwand. 142 × 173.

Unbekannt, (17—18. Jahrhundert).

256. ALLEGORIE.

Leinwand. 200 × 147.

Unbekannt, (18. Jahrhundert).

257. LANDSCHAFT MIT DER TAUFTE CHRISTI.

Leinwand. 59 × 104.

Unbekannt, (18. Jahrhundert).

258. MYTHOLOGISCHE SZENE.

Leinwand. 48 × 40.

Unbekannt, (18. Jahrhundert).

259. DER HEIL. JOSEPH MIT DEM JESUSKIND.

Unbekannt, (18. Jahrhundert).

260. MARIA MIT DEM KINDE.

Leinwand. 58 × 42.

Unbekannt, (18. Jahrhundert).

261. HIRTEN MIT HERDE.

Leinwand. 48 × 59.

Unbekannt, (18. Jahrhundert).

262. DER SCHLANGENZAUBERER.

Kupfer. 53 × 38.

Unbekannt, (18. Jahrhundert).

263. CHRISTUS UNTER DEN SCHRIFTGELEHRTEN.

Leinwand. 90 × 117.

Unbekannt, (18. Jahrhundert).

264. 2 STÜCK LANDSCHAFTSBILDER.

Leinwand. 26,5 × 39,5.

Unbekannt, (18—19. Jahrhundert).

265. LANDSCHAFT MIT RUINE.

Gouache. 45 × 65.

Unbekannt, (18—19. Jahrhundert).

265a BILDNIS DES LADISLAUS HUNYADI.

Leinwand 60 × 45.

Unbekannt, (19. Jahrhundert).

266. SITZENDES KLEINES MÄDCHEN MIT BLUMEN.
Aquarell. 19,5 × 17.

Unbekannt, (19. Jahrhundert).

267. BILDNIS DES GRAFEN STEFAN SZÉCHÉNYI.
Leinwand. 73 × 57.

Unbekannt, (19. Jahrhundert).

268. MÄNNLICHES BILDNIS.
Aquarell. 24 × 18,5.

Unbekannt, (19. Jahrhundert).

269. DIE BÜSSENDE MAGDALENA.
Holz. 35 × 26.

B) Ungarische Künstler.

Aggházy, Julius (1850—1919).

270. LANDSCHAFT MIT BÄUERIN. Bezeichnet rechts unten: Aggházy Gy.
Holz. 45 × 26.

Aggházy, Julius (1850—1919).

271. LANDSCHAFT. Bezeichnet links unten: Aggházy Gy.
Karton. 25,5 × 16,5.

Bachmann, Karl (geb. 1874).

272. STILLEBEN.
Holz. 12,5 × 18,5.

Bachmann, Karl (geb. 1874).

273. STILLEBEN.
Holz. 11,5 × 15,5.

Bacskey, Béla (19. Jahrhundert).

274. ENTWURF EINER SILBERSCHÜSSEL FÜR DEN FÜRSTEN ESTERHÁZY. Bezeichnet rechts unten: Bacskey Béla, 1896.
Federzeichnung. 24 × 28,5.

Baditz, Otto (geb. 1849).

275. KLEINES MÄDCHEN. Bezeichnet rechts unten: Baditz O.
Leinwand. 72 × 52.

Baditz, Otto (geb. 1849).

276. DAS BLUMENMÄDCHEN. Bezeichnet links unten: Baditz.
Leinwand. 72 × 52.

Balló, Eduard (geb. 1859).

277. MÄNNLICHER STUDIENKOPF. Bezeichnet rechts unten: Balló Ede, Róma 1893 V. 7.
Leinwand. 69 × 55.

Barabás, Henriette von (1842—1892).

278. BILDNIS EINES KNABEN. Bezeichnet rechts unten: Henr. de Barabás, 855.
Karton. 29 × 23,5.

Barabás, Nikolaus (1810—1898).

279. BILDNIS DES MAX FALK. Bezeichnet rechts unten: Barabás, 868.
Leinwand, 114 × 90.

Barabás, Nikolaus (1810—1898).

280. WEIBLICHES BILDNIS. Bezeichnet rechts unten: Barabás, 1840.
Aquarell. 22 × 18.

Barabás, Nikolaus (1810—1898).

281. MÄNNLICHES BILDNIS. Bezeichnet rechts: Barabás 841.
Aquarell. 26,5 × 22.

Illustr. Taf. XIX.

Barabás, Nikolaus (1810—1898).

282. WEIBLICHES BILDNIS. Bezeichnet rechts unten: Barabás 866.
Aquarell. 25 × 19,5.

Barabás, Nikolaus ? (1810—1898).

283. DIE BETENDE MARIA.
Leinwand. 58 × 48.

Barabás, Nikolaus ? (1810—1898).

284. MÄNNLICHES BILDNIS.
Miniatur. 7,6 × 6.

Béli-Vörös, Ernst (geb. 1882).

285. ZWEI VERKÄUFERINNEN.
Karton. 45,5 × 34.

Bihari, Alexander (1855—1906).

286. KOPF EINER BÄUERIN. Bezeichnet rechts unten: Bihari S.
Karton. 33 × 25,5.

Borsos, Josef (1821—1883).

- 286a. WEIBLICHES BILDNIS. Bezeichnet links unten: Borsos 849.
Aquarell. 10,5 × 9.

Borsos, Josef (1821—1883).

287. DOPPELBILDNIS. (Studien zum Bilde seiner Tochter und ihrer Freundin.)
Leinwand. 55 × 71.

Borzásy (20. Jahrhundert).

288. NEBEN DEM OFEN. Bezeichnet links unten: Borzásy 911.
Leinwand. 90 × 71.

Bosznay, Stefan (geb. 1868).

289. LANDSCHAFT MIT KIRCHE BEI BRIXEN. Bezeichnet links unten: Bosznay 1910.
Karton. 42 × 25,5.

Both, Melchior (geb. 1844).

290. DER MALER UND SEIN MODELL. Bezeichnet rechts unten: Both.
Leinwand. 74 × 59.

Böhm, Paul (1839—1905).

291. IM FRIEDHOF. Bezeichnet links unten: Böhm P. 1865.
Leinwand. 44 × 32.

Böhm, Paul (1839—1905).

292. HEIMKEHRENDE ZIGEUNER IM WINTER. Bezeichnet rechts am Stein: Böhm P.
Leinwand. 31 × 38.

Brodzky, Alexander (1819—1901).

- 292a. LANDSCHAFT MIT HÄUSERN. Bezeichnet rechts unten: Brodzky S.
Karton. 13,5 × 21,5.

Brodzky, Alexander (1819—1901).

293. LANDSCHAFT. (Aus der Nachlassenschaft des Künstlers).
Karton. 22,5 × 30,5.

Brodzky, Alexander (1819—1901).

294. SONNENUNTERGANG. (Aus der Nachlassenschaft des Künstlers).
Leinwand. 78,5 × 105.

Brodzky, Alexander (1819—1901).

295. SONNENUNTERGANG. (Aus der Nachlassenschaft des Künstlers).
Karton. 18,5 × 22,5.

Brodzky, Alexander (1819—1901).

296. WALDPARTIE MIT WASSERFALL. (Aus der Nachlassenschaft des Künstlers).
Karton. 20,5 × 24,5.

Brodzky, Alexander (1819—1901).

297. GEBIRGIGE GEGEND MIT SEE. Bezeichnet rechts unten: Brodzky S.
Leinwand. 81 × 131.

Brodzky, Alexander (1819—1901).

298. LANDSCHAFT MIT FELSEN. (Aus der Nachlassenschaft des Künstlers).
Karton. 23 × 32.

Brodzky, Alexander (1819—1901).

299. LANDSCHAFT. Bezeichnet rechts unten: By. S.
Holz. 8 × 12.

Brodzky, Alexander (1819—1901).

300. DIE DONAU BEI ESZTERGOM (Gran). Bezeichnet rechts unten: Brodzky S. 1860.
Leinwand. 104 × 160.

Bruck, Ludwig (1846—1910).

301. BAUERNHOF. (Aus der Nachlassenschaftsaustellung des Künstlers, 1911).
Holz. 46 × 37,5.

Bruck, Maximilian (1863—1920).

302. BAUERNINTERIEUR MIT FRAU UND KIND. Bezeichnet rechts unten: Bruck Miksa.
Leinwand. 46 × 36.

Bruck, Maximilian (1863—1920).

303. WALD MIT HIRSCH. Bezeichnet links unten: Bruck Miksa.
Leinwand. 25 × 35.

Bruck, Maximilian (1863—1920).

304. LANDSCHAFT MIT TRAUERWEIDE. Bezeichnet rechts unten: Bruck Miksa.
Karton. 26,5 × 51.

Csáktornyai, Zoltán (1886—1921).

305. LANDSCHAFT. Rechts unten: Csáktornya und der Name der Ortschaft.
Karton. 36,5 × 55.

Csók, Stefan. (geb. 1865).

306. BADENDE FRAUEN. Bezeichnet links unten: Csók Is. 1917.
Leinwand. 83 × 93.

Csók, Stefan (geb. 1865).

307. AM LIDO.
Leinwand. 38 × 48.

Czauzig, Josef (1789—1853).

308. MÄNNLICHES BILDNIS.
Miniatur. 6 × 4,5.

Czauzig, Josef (1789—1853).

309. SELBSTBILDNIS. Auf dem Rahmen rückwärts: Czauzig pxt, 1835.
Miniatur. 5 × 4.

Czencz, János (geb. 1885).

310. SCHLAFENDES MÄDCHEN. Bezeichnet rechts unten: Czencz 917.
Leinwand. 42,5 × 53,5.

Deák-Ebner, Ludwig (geb. 1850).

311. MÄDCHEN MIT AUFGESPANNTEM SCHIRM, Bezeichnet links unten: Ebner L.
Holz. 23 × 15.

Deák-Ebner, Ludwig (geb. 1850).

312. MARKTSZENEN. Bezeichnet rechts unten: Deák-Ebner L.
Holz. 50 × 75.

Deák-Ebner, Ludwig (geb. 1850).

313. ALLEGORIE.
Leinwand. 50 × 148.

Deák-Ebner, Ludwig (geb. 1850).

314. SCHLAFENDES MÄDCHEN. Bezeichnet rechts unten: B. L. L. Deák-Ebner L.
Aquarell. 21,5 × 15.

Deák-Ebner, Ludwig (geb. 1850).

315. MARKTSZENE. Bezeichnet links unten: Deák-Ebner L.
Aquarell. 6 × 9.

Deák-Ebner, Ludwig (geb. 1850).

316. AUF DEM MARKTE. Bezeichnet links unten: Deák-Ebner.
Leinwand. 51 × 85.

Deák-Ebner, Ludwig (geb. 1850).

317. WEIBLICHES BILDNIS.
Leinwand. 60,5 × 57.

Deák-Ebner, Ludwig (geb. 1850).

318. LANDSCHAFT MIT SCHAFHERDE. Bezeichnet rechts unten: Deák-Ebner L., 1880.
Karton. 46,5 × 71.

Deák-Ebner, Ludwig (geb. 1850).

319. OCHSENGESPANN. Bezeichnet links unten: Deák-Ebner L.
Holz. 27 × 42.

Deák-Ebner, Ludwig (geb. 1850).

320. LANDSCHAFT MIT HAUS. Bezeichnet links unten: Deák-Ebner L.,
Aquarell. 24,5 × 34,5.

Deák-Ebner, Ludwig (geb. 1850).

321. ERINNERUNG AUS SZÉPLAK IN DER TÁTRA. Bezeichnet rechts unten: Deák-Ebner L.,
links Széplak.
Aquarell. 28 × 39.

Dudits, Andor (geb. 1866).

322. WEIBLICHE STUDIE. Bezeichnet rechts unten: Dudits A.
Holz. 49 × 40.

Éder, Julius (geb. 1875).

323. BÜSSENDE MAGDALENE. Bezeichnet links unten: Éder Gyula, 1914.
Leinwand. 105 × 74.

Edvi Illés, Aladár (geb. 1875).

324. WIRTSHAUS ZU DEN DREI ACHTERN. Bezeichnet rechts unten: E. Illés A.
Karton. 14 × 23,5.

Edvi Illés, Aladár (geb. 1875).

325. NACH DER ERNTE. Bezeichnet rechts unten: E. Illés A.
Aquarell. 16 × 31.

Edvi Illés, Aladár (geb. 1875).

326. GUTSHÄUSER. Bezeichnet rechts unten: E. Illés A.
Aquarell. 21 × 44.

Edvi Illés, Aladár (geb. 1875).

327. LIEGENDER STIER IM STALL. Bezeichnet rechts unten: E. Illés A., 1908.
Aquarell. 28,5 × 46,5.

Edvi Illés, Aladár (geb. 1875).

328. HERBSTSTIMMUNG. Bezeichnet links unten: E. Illés A.
Leinwand. 44 × 63.

Edvi Illés, Aladár (geb. 1875).

329. ESELSKOPF. Bezeichnet links unten: E. Illés A.
Karton. 42 × 27.

Egerváry, Potemkin August (geb. 1860).

330. HOCHZEITSLEUTE VON RÁKOSPALOTA. Bezeichnet rechts unten: Egerváry, 894.
Aquarell. 31 × 23.

Egry, Josef (geb. 1883).

331. LANDSCHAFT. Bezeichnet links unten: Egry József.
Karton. 29 × 28.

Eisenhut, Franz (1857—1903).

332. LIEGENDER WEIBLICHER AKT. (Aus der Nachlassenschaft des Künstlers).
Bleistiftzeichnung. 15,5 × 34,5.

Eisenhut, Franz (1857—1903).

333. ORTSCHAFT AM SEE.
Leinwand. 16 × 25.

Eisenhut, Franz (1857—1903).

334. SKIZZE ZUR „SCHLACHT VON ZENTA“. Bezeichnet links unten: Eisenhut J. Bpest, 98. X.
Karton. 33 × 47.

Erdei, Viktor (geb. 1879).

335. WEIBLICHER STUDIENKOPF. Links oben: Nagy Bánya: 1906 Erdei.
Bleistiftzeichnung. 28 × 21,5.

Faragó, Géza (geb. 1877).

336. EVA. Bezeichnet rechts unten: Faragó, Paris.
Aquarell. 32 × 23.

Faragó, Géza (geb. 1877).

337. PARISERIN. Bezeichnet rechts unten: Faragó Paris.
Aquarell. 37,5 × 27,5.

Ferenczy, Karl von (1865—1917).

338. DIE MODELLE.
Leinwand. 73 × 63.

Ferenczy, Karl von (1865—1917).

339. „DIE ROTE WAND“. Rechts oben F. K. 1910.
Leinwand. 78 × 111.

Illustr. Taf. XVIII.

Ferenczy, Valer von (geb. 1885).

340. ERINNERUNG AN BERLIN.
Leinwand. 76 × 75.

Feszty, Árpád (1856—1914).

341. MÄNNLICHER STUDIENKOPF. Bezeichnet rechts unten: Feszty Árpád.
Leinwand. 36 × 26.

Feszty, Árpád (1856—1918).

343. STUDIE ZU DER „LANDESNAHME“ (Panorama). Bezeichnet rechts unten: Feszty Árpád.
Pastell. 62 × 88.

Gál, Stefan (19. Jahrhundert).

344. WEIBLICHER STUDIENKOPF. Bezeichnet rechts unten: Gál István, 1900.
Kohlenzeichnung. 52 × 34.

Gergely, Emerich (geb. 1870).

345. WEIBLICHER AKT. Bezeichnet rechts unten: Gergely Imre.
Pastell. 63 × 45.

Gergely, Emerich (geb. 1870).

346. VENEZIANISCHER KANAL. Bezeichnet links unten: Gergely Imre.
Leinwand. 98 × 52.

Gerhardt, Alois (1837—1889).

347. LANDSCHAFT MIT ZWEI RUHENDEN BAUERN. Bezeichnet rechts unten: Gerhardt A.
Holz. 22 × 30.

Gerhardt, Alois (1837—1889).

348. PARK MIT ZWEI GESTALTEN. Bezeichnet rechts unten: Gerhardt A.
Karton. 9 × 14,5.

Giergl (Györgyi), Alois (1821—1863).

349. TRAUERNDES MÄDCHEN AM BRUNNEN. Bezeichnet rechts unten: Giergl Alajos, 852.
Leinwand. 126 × 103.

Greguss, Emerich (1856—1910).

350. WEIBLICHE STUDIE. Links oben: Greguss Imre Szemere Atillának 1882.
Leinwand. 65 × 53.

Greguss, Emerich (1856—1910).

351. SONNENUNTERGANG. Bezeichnet rechts unten: Greguss Imre.
Leinwand. 20,5 × 29,5.

Gulácsy, Ludwig (geb. 1882).

352. VERGANGENE TAGE. Bezeichnet links unten: Gulácsy L.
Karton. 73 × 52.

Györgyi, Géza (20. Jahrhundert).

353. „OPFERUNG.“ Bezeichnet links unten: Györgyi Géza.
Karton. 67 × 47,5.

Gyurkovits, Karl (1810—1874).

354. MÄNNLICHES BILDNIS. Bezeichnet rechts: Gyurkovits, 1834.
Leinwand. 57 × 46.

Herrer, Cezar (1868—1919).

355. DETAIL AUS VENEDIG. (Unten: Igazolom, hogy Herrer Cézár eredeti műve, Herrerné).
Holz. 50 × 40.

Herrer, Cezar (1868—1919).

356. LANDSCHAFT. Bezeichnet unten rechts: Herrer.
Karton. 39 × 46.

Herrer, Cezar (1868—1919).

357. VOR DEM SPIEGEL. (Studie zu dem Bilde im Museum der bildenden Künste in Budapest).
Leinwand. 35 × 32,5.

Háry, Julius (geb. 1864).

358. HOLLÄNDISCHE WINDMÜHLE. Bezeichnet rechts unten: Háry Gy.
Karton. 35 × 40.

Háry, Julius (geb. 1864).

359. MENAGGIO. Rechts unten: Háry Gy., links: Como Menaggio.
Holz. 17,5 × 13,5.

Hatvany, Baron Franz von (geb. 1881).

360. DETAIL AUS EINEM PARK. (Gemalt um 1900).
Holz. 33 × 21.

Hatvany, Baron Franz von (geb. 1881).

361. IM VORZIMMER. (Gemalt um 1900).
Holz. 35,5 × 23.

Horti, Eduard (20. Jahrhundert).

362. WINTERLANDSCHAFT. Bezeichnet rechts unten: Horti Eduard, 1920.
Leinwand. 55 × 68.

Horváth, Béla (20. Jahrhundert).

363. WINTERLANDSCHAFT. Bezeichnet rechts unten: Horváth Béla.
Karton. 33 × 43.

Illés d. J., Edmund (20. Jahrhundert).

364. WEIBLICHE STUDIE. Bezeichnet links unten: ifj. Illés Ö.
Pastell. 51,5 × 23.

Innocent, Franz (geb. 1859).

365. WEIBLICHER KOPF. Bezeichnet rechts: Innocent 907.
Leinwand. Durchmesser 60.

Iványi-Grünwald, Béla (geb. 1867).

366. LANDSCHAFT MIT ZWEI FRAUEN. Bezeichnet rechts unten: J. Grünwald Béla.
Leinwand. 70 × 55.

Iványi-Grünwald, Béla (geb. 1867).

367. LANDSCHAFT MIT VIER NACKTEN FRAUEN. Bezeichnet rechts unten: J. Grünwald.
Karton. 95 × 113.

Iványi-Grünwald, Béla (geb. 1867).

368. ZWISCHEN GIPFELN. Bezeichnet rechts unten: Grünwald N. B. (Entwurf zu des Künstlers Gemälde im Museum der bildenden Künste in Budapest).
Leinwand. 53 × 69.

Iványi-Grünwald, Béla (geb. 1867).

369. BADENDE FRAU. Bezeichnet links unten: Iványi Grünwald B.
Karton. 47 × 26,5.

Iványi-Grünwald, Béla (geb. 1867).

- 369a. WEIBLICHER AKT. Bezeichnet rechts unten: Grünwald Béla Nagybánya.
Karton 44 × 91,5.

Iványi-Grünwald, Béla (geb. 1867).

370. FRAU MIT KORB.
Karton. 47 × 27.

Jakobey, Karl (1826—1891).

371. JAGDGESELLSCHAFT. Bezeichnet rechts unten: Jakobey Károly, Pesten 861.
Leinwand. 144 × 172.

Jakobey, Karl (1826—1891).

372. MÄNNLICHER STUDIENKOPF.
Leinwand. 56 × 46.

Jakobey, Karl (1826—1891).

373. LANDSCHAFT MIT ZWEI PFERDEN. Bezeichnet unten in der Mitte.
Leinwand. 32,5 × 44.

Kacziány, Edmund (geb. 1852).

374. SONNENUNTERGANG. Bezeichnet rechts unten: Kacziány.
Karton. 27,5 × 47.

Kádár, Béla (20. Jahrhundert).

375. LANDSCHAFT. Bezeichnet rechts unten: Kádár Béla.
Pastell. 48 × 59.

Kandó, Ladislaus (20. Jahrhundert).

376. DAS PALA-GEIRGE. Bezeichnet rechts unten: Kandó László Carigole 1915. Unten eine zweizeilige Inschrift: „Maschinenengewehr Stützpunkt Pala Gruppe.“
Karton. 62 × 54.

Karlovszky, Bartholomäus (geb. 1858).

377. WEIBLICHER STUDIENKOPF. Bezeichnet rechts unten: Karlovszky Bertalan.
Leinwand. 55 × 47.

Karlovszky, Bartholomäus (geb. 1858).

378. ZWEI BÄUERINNEN IM GESPRÄCH MIT EINEM BAUERN. Bezeichnet rechts unten: Karlovszky.
Tusch und Aquarell. 41 × 30.

Karlovszky, Bartholomäus (geb. 1858).

379. WEIBLICHER AKT. Bezeichnet links unten: Karlovszky Bertalan.
Holz. 57 × 72.

Katona, Nándor (geb. 1864).

380. LANDSCHAFT MIT WEISSEN HÄUSERN IN DER FERNE. Bezeichnet rechts unten:
Katona Nándor.
Holz. 28 × 39.

Katona, Nándor (geb. 1864).

381. POPRÁDFELKA. Bezeichnet rechts unten: Katona Nándor.
Leinwand. 60 × 82.

Kaufmann, Georg (1824—1892).

382. SELBSTBILDNIS.
Miniatur. 8 × 6,5.

Keleti, Gustav (1834—1902).

383. KÜHE IM STALL. Bezeichnet links unten: G. Klette, 857. (Jugendwerk des Künstlers).
Leinwand. 31,5 × 42.

Keleti, Gustav (1834—1902).

384. LANDSCHAFT MIT KÜHEN. Bezeichnet rechts unten: G. Klette pinx, 857. (Jugendwerk des Künstlers).
Leinwand. 32 × 43.

Keleti, Gustav (1834—1902).

385. BALLSPIELENDE HERREN. (Jugendwerk des Künstlers).
Aquarell. 23 × 31,5.

Keleti, Gustav (1834—1902).

386. BERGIGE LANDSCHAFT. (Jugendarbeit des Künstlers).
Aquarell. 29 × 37,5.

Keleti, Gustav (1834—1902).

387. LANDSCHAFT MIT ZWEI BAUERN. (Jugendarbeit des Künstlers).
Aquarell. 27,5 × 36,5.

Keleti, Gustav (1834—1902).

388. LANDSCHAFT MIT FLUSS. (Jugendarbeit des Künstlers).
Aquarell. 23 × 33.

Keleti, Gustav (1834—1902).

389. LANDSCHAFT MIT DREI BAUERN. (Jugendwerk des Künstlers).
Sepiazeichnung. 20 × 28.

Keleti, Gustav (1834—1902).

390. LANDSCHAFT MIT BURGRUINE. (Jugendarbeit des Künstlers).
Sepiazeichnung. 14,5 × 23.

Keleti, Gustav (1834—1902).

391. HÖHLE MIT HIRTEN UND ZIEGEN. (Jugendwerk des Künstlers.)
Sepiazeichnung. 13,5 × 20.

Kéméndy, Eugen (geb. 1860).

392. IN DER BIBLIOTHEK. (Studie).
Karton. 20 × 28.

- Kéméndy, Eugen (geb. 1860).
393. FLORENTINISCHER GOLDSCHMIED. Bezeichnet links unten: Kéméndy Jenő.
Leinwand. 60 × 100.
- Kéméndy, Eugen (geb. 1860).
394. BEIM ARZT. Bezeichnet links unten: Kéméndy Jenő.
Karton. 32 × 34.
- Kéméndy, Eugen (geb. 1860).
395. DER HANDEL. Bezeichnet rechts unten: Kéméndy Jenő.
Karton. 34 × 48.
- Kéméndy, Eugen (geb. 1860).
396. DER MORGENBESUCH. Bezeichnet rechts unten: Kéméndy Jenő.
Karton. 34 × 48.
- Kéméndy, Eugen (geb. 1860).
397. DER FRÜHLING. Bezeichnet links: Kéméndy Jenő München, 1898.
Holz. 16,5 × 8.
- Keményffy, Eugen (1875—1919).
398. TORBOGEN. Bezeichnet rechts unten: Kéményffy Jenő.
Pastell. 53 × 67.
- Kimnach, Ladislaus (1857—1906).
399. KOPF EINES MÄDCHENS. (Gemalt 1880.)
Holz. 21 × 14.
- Knopp, Emerich (geb. 1867).
400. LANDSCHAFT MIT MÄDCHEN. Bezeichnet links unten: Knopp Imre.
Leinwand. 55 × 65.
- Knopp, Emerich (geb. 1867).
401. IM KAFFEEHAUS. (Skizze).
Holz. 11,5 × 17,5.
- Kóber, Heinrich (19. Jahrhundert).
402. BEIM SCHEIN DER BRENNENDEN PETROLEUMLAMPE. Bezeichnet rechts oben:
Kóber Henrik. (Gemalt, 1914).
Leinwand. 70 × 72.
- Konek, Ida (geb. 1854).
403. DER ALPENHORNBLASENDE JUNGE. Bezeichnet links unten: Konek.
Leinwand. 61 × 44.
- Konek, Ida (geb. 1854).
404. BLUMENMARKT IN FLORENZ. Bezeichnet rechts unten: Konek.
Leinwand. 34 × 50.
- Konek, Ida (geb. 1854).
405. KORNBLUMEN. Bezeichnet rechts unten: Konek.
Pastell. 34 × 25.

Koroknyai, Otto (1856—1898).

406. STUDIENKOPF. Bezeichnet rechts unten: Koroknyai Ottó, 95.
Pastell. 31 × 34.

Kosztá, Josef (geb. 1864).

407. HÜHNER. Bezeichnet rechts unten: Koszta.
Karton. 35 × 50.

Kosztá, Josef (geb. 1864).

408. EIN OCHS. Bezeichnet rechts unten: Koszta J.
Karton 58 × 80

Kosztolányi-Kann, Julius (geb. 1868).

409. LANDSCHAFT MIT FABRIKSKAMIN. Bezeichnet rechts unten: Kosztolányi.
Leinwand. 60 × 50.

Körösfői-Kriesch, Aladár (1863—1920).

410. STUDIE ZU DER BISCHOFSGESTALT DES „REICHSTAGES VON TORDA.“
Pastell. 60 × 41,5.

Körösfői-Kriesch, Aladár (1863—1920).

411. GRAPHONE.
Leinwand. 115 × 69.

Körösfői-Kriesch, Aladár (1863—1920).

412. ZWISCHEN BLUMEN. Oben links das Monogramm des Künstlers und die Jahreszahl 918.
Leinwand. 70 × 100.

Körösfői-Kriesch, Aladár (1863—1920).

413. LANDSCHAFT. Rechts unten das Monogramm und die Jahreszahl 909.
Karton. 40,5 × 60.

Körösfői-Kriesch, Aladár (1863—1920).

414. MÄNNLICHE STUDIE. Links unten monogrammiert und datiert 895.
Farbige Kreidezeichnung.

Körösfői-Kriesch, Aladár (1863—1920).

415. MÄNNLICHE STUDIE. Rechts unten Monogramm und die Jahreszahl 896.
Farbige Kreidezeichnung.

Körösfői-Kriesch, Aladár (1863—1920).

416. STUDIE ZU DEM FRESKO IN PANNONHALMA. Links unten das Monogramm und die Jahreszahl 897.
Federzeichnung. 45 × 31,5.

Körösfői-Kriesch, Aladár (1863—1920).

417. STEHENDER JUNGE MIT STAB. (Akt). Links unten das Monogramm.
Tempera. 40,5 × 27.

Körösfői Kriesch, Aladár (1863—1920).

418. JUNGES MÄDCHEN STEHEND. Links unten das Monogramm des Künstlers.
Farbige Kreidezeichnung. 45 × 31.

Körösfői-Kriesch, Aladár (1863—1920).

419. STUDIE ZUM ALTARBILDE : DER HEILIGE LADISLAUS. Links unten das Monogramm und die Jahreszahl 899
Tempera 52,5 × 37,6.

Körösfői-Kriesch, Aladár (1863—1920).

420. MÄNNLICHER KOPF. Rechts unten das Monogramm.
Farbige Kreidenzeichnung. 44,5 × 31,5.

Körösfői-Kriesch, Aladár (1863—1920).

421. SITZENDER MANN. Links unten das Monogramm.
Farbige Kreidezeichnung. 46,5 × 61,5.

Kuszká von Szepes, Eugen (geb. 1865).

423. NACH DEM STURM. Bezeichnet rechts unten: Szepesi Kuszká Jenő.
Leinwand. 28 × 48.

Kuszká von Szepes, Eugen (geb. 1865).

424. DAS MEERESAUGE IN DER TÁTRA. Bezeichnet rechts unten: Szepesi Kuszká Jenő.
Holz. 33 × 58.

Laccataris, Demetrius (1793—1865).

425. VOR DEM GNADENBILDE Bezeichnet unten: Laccatari
Leinwand 58 × 74.

Laccataris, Demetrius (1798—1865).

426. SITZENDES KIND MIT GLOCKE IN DER HAND.
Leinwand. 46 × 28.

Lieder d. Á., Friedrich (1780—1859).

- 426 a. SELBSTBILDNIS.
Aquarell. 22,5 × 20.

Lieder d. Á., Friedrich (1780—1859).

- 426 b. MÄNNLICHES BILDNIS. Bezeichnet links unten: F. Lieder pinxit 1837.
Aquarell. 17 × 14,5.

Lieder d. Á., Friedrich (1780—1859).

- 426 c. MÄNNLICHES BILDNIS. Bezeichnet rechts unten: F. Lieder f. Tyrnau 1828.
Aquarell. 17 × 13.

Liezenmayer, Alexander von (1839—1919).

427. WEIBLICHER AKT (Aus der Nachlassenschaft des Künstlers).
Karton. 21,5 × 32,5.

Liezenmayer, Alexander von (1839—1919).

428. LIEBESPAAR. (Aus der Nachlassenschaft des Künstlers). Auf der Rückseite zwei Zeichnungen.
Aquarell. 20,5 × 14.

no-
Ligeti, Anton (1823—1890).

429. ALPENSEE. Bezeichnet links unten: Ligeti A. 2.
Aquarell. 18 × 24.

Lotz, Karl (1833—1904).

430. WEIBLICHER AKT. Bezeichnet rechts unten: Lotz K.
Leinwand. 92 × 87.

Illustr. Taf. XVII.

Lotz, Karl (1833—(1904)).

431. ZWEI AKTSTUDIEN. Bezeichnet rechts unten: Lotz.
Rötelzeichnung. 21 × 27,5.

Lotz, Karl (1833—1904).

432. PFERD NEBEN DEM ZIEHBRUNNEN.
Aquarell. 15 × 18.

Lotz, Karl (1833—1904).

433. STUDIE MIT ZWEI FIGUREN.
Rötelzeichnung. 34,5 × 27.

Lotz, Karl (1833—1904).

434. URTEIL DES PARIS. (Ausgestellt 1905 in der Lotz-Ausstellung.)
Holz. 57,5 × 27,5.

Illustr. Taf. XIV.

Lotz, Karl (1833—1904).

435. WEIBLICHES BILDNIS. Bezeichnet rechts: Lotz K.
Leinwand. 109 × 87.

Lotz, Karl (1833—1904).

436. DER HEIL. LADISLAUS VON UNGARN.
Kohlenzeichnung. 125 × 104.

Lotz, Karl (1833—1904).

437. DER HEIL. STEFAN VON UNGARN. Bezeichnet links unten: Lotz K.
Kohlenzeichnung. 125 × 104.

Lotz, Karl (1833—1904).

438. DIE HEIL. MARGARETHE.
Kohlenzeichnung. 125 × 104.

Lotz, Karl (1833—1904).

439. CHRISTI AUFERSTEHUNG. Bezeichnet links unten: Lotz K.
Kohlenzeichnung. 175 × 115.

Lotz, Karl (1833—1904).

440. CHRISTUS.
Kohlenzeichnung. 225 × 114.

Lotz, Karl (1833—1904).

441. MARIA MIT DEM KREUZ UND KELCH. Bezeichnet links unten: Lotz K.
Kohlenzeichnung. 227 × 115.

Lotz, Karl (1833—1904).

442. ADAM. Bezeichnet rechts unten: Lotz K.
Kreidezeichnung. 225 × 108.

Lotz, Karl (1833—1904).

443. 2 Zeichnungen:
1. AMOR.
8,5 × 6.
2. WEIBLICHER AKT. Bezeichnet rechts unten: Lotz.
8,5 × 11.

Lotz, Karl (1833—1904).

444. 2 BLATT MIT STUDIEN:
1. ZWEI STEHENDE GESTALTEN. Bezeichnet rechts unten: Lotz.
Tuschzeichnung. 12 × 10.
2. BRUSTBILD EINES MÄDCHENS. Bezeichnet rechts unten: Lotz.
Bleistiftzeichnung. 12 × 10.

Lotz, Karl (1833—1904).

445. LANDSCHAFT MIT ZIEHBRUNNEN. Bezeichnet rechts unten: Lotz.
Aquarell. 20,5 × 31,5.

Lotz, Karl (1833—1904).

446. WEIBLICHES BILDNIS.
Leinwand. 100 × 55.

Lotz, Karl (1833—1904).

447. „JUSTITIA“. (Skizze). Unten in der Mitte: Justitia.
Kreidezeichnung. 44 × 33.

Lotz, Karl (1833—1904).

448. BILDNIS EINES MÄDCHENS. Bezeichnet links unten: Lotz K.
Leinwand. 50 × 39.

Lotz, Karl (1833—1904).

449. DER WALD. (Auf der Rückseite: Halt vor der Csárda.)
Sepiazeichnung. 10,5 × 10,5.
Aquarell. 17 × 27.

Lotz, Karl (1833—1904).

450. SUMPFIGE GEGEND. Bezeichnet rechts unten: Lotz.
Karton. 31 × 46.

Lotz, Karl (1833—1904).

451. ALLEGORIE DER HUNGARIA. Bezeichnet rechts unten: Lotz. (Auf der Rückseite Frauen-
bildnis).
Holz. 31 × 23.

Lotz, Karl (1833—1904).

452. SCHWEBENDER ENGEL. Bezeichnet rechts unten: Lotz K.
Kohlenzeichnung. 64 × 52.

Lotz, Karl (1833—1904).

453. WEIBLICHER AKT.
Teszpern, 6 × 9.

Lotz, Karl (1833—1904).

454. BILDNIS DER FRAU OTTO KOROKNYAI. Bezeichnet rechts unten: Lotz K. (Ausgestellt in der Lotz-Ausstellung 1905).
Leinwand, 69 × 56.

Lotz, Karl (1833—1904).

455. ILLUSTRATION ZU EINEM GEDICHTE PETŐFIS.
Sepiazeichnung, 27 × 17.

Lotz, Karl (1833—1904).

456. LANDSCHAFT. (Auf der Rückseite noch eine Landschaft und die Bemerkung, dass, das Blatt aus der Nachlassenschaft des Künstlers herrührt.
Aquarell, 27 × 17.

Lotz, Karl (1833—1904).

457. LANDSCHAFT.
Aquarell, 27 × 17.

Lotz, Karl (1833—1904).

458. WEIBLICHER AKT.
Karton, 25,5 × 10.

Madarász, Viktor (1830—1917).

459. ABENDLANDSCHAFT. (Aus der Nachlassenschaft des Künstlers).
Leinwand, 34 × 73.

Ungarisch, (19. Jahrhundert).

460. WEIBLICHES BILDNIS.
Leinwand, 27,5 × 19,5.

Ungarisch, (19. Jahrhundert).

461. BILDNIS DES STEFAN V. ORDÓDY.
Miniatur, 6 × 5.

Magyar-Mannheimer, Gustav (geb. 1859).

462. WINTERLANDSCHAFT. Bezeichnet rechts unten: Magyar Mannheimer G.
Holz, 33 × 37.

Magyar-Mannheimer, Gustav (geb. 1859).

463. LANDSCHAFT. Bezeichnet rechts unten; Magyar Mannheimer G.
Holz, 24 × 33.

Magyar-Mannheimer, Gustav (geb. 1859).

464. LANDSCHAFT MIT BUB UND HUND. Bezeichnet links unten: Mannheimer G.
Tuschzeichnung, 13,5 × 25.

Magyar-Mannheimer, Gustav (geb. 1859).

465. IDYLL. Bezeichnet links unten: Mannheimer G.
Leinwand, 98 × 58.

Magyar-Mannheimer, Gustav (geb. 1859).

466. RAUCHENDE KAMINE.

Holz, 21,5 × 29.

Magyar-Mannheimer, Gustav (geb. 1859).

467. SONNEUNTERGANG. Bezeichnet links unten: Magyar Mannheimer G.

Holz, 16 × 26.

Mányai, Josef (geb. 1875).

468. SEGELSCHIFFE. Bezeichnet links unten: Mányai József.

Leinwand, 40 × 30.

Mányoki, Adam von (?) (1673—1757).

469. JUGENDBILDNIS DES FRANZ RÁKÓCZI II.

Leinwand, 73 × 61.

Margitay, Tihamér (geb. 1861).

470. VOR DER AUDIENZ.

Leinwand, 23 × 39.

Markó, Andreas (1824—1895).

471. SOMMERFERGNÜGEN.

Leinwand, 21 × 29.

Markó, Andreas (1824—1895).

472. DER STURM. (Freie Wiederholung nach dem Gemälde Karl Markós d. Ä. im Museum der bildenden Künste zu Budapest).

Leinwand, 106 × 157.

Markó, Andreas ? (1824—1895).

473. LANDSCHAFT MIT FELSEN.

Leinwand, 41 × 52.

Markó, Franz (1832—1891).

474. LANDSCHAFT. Bezeichnet rechts unten: Markó F. 1871.

Karton, 28 × 36.

Márton, Franz (geb. 1884).

475. WEIBLICHE STUDIE. Bezeichnet rechts unten: Márton Fer. 915. aug. 14.

Kohlzeichnung, 42 × 27,5.

Mednyánszky, Baron Ladislaus von (1852—1919).

476. WINTERLANDSCHAFT. Bezeichnet rechts unten: Mednyánszky.

Leinwand, 115 × 87.

Mednyánszky, Baron Ladislaus von (1852—1919).

477. AUS DER TÁTRA. Bezeichnet rechts unten: Mednyánszky.

Leinwand, 28 × 36,5.

Mednyánszky, Baron Ladislaus von (1852—1919).

478. ABENDSTIMMUNG IN DER TÁTRA. Bezeichnet rechts unten: Mednyánszky.

Leinwand, 100 × 70.

Mednyánszky, Baron Ladislaus von (1852—1919).

479. LANDSCHAFT MIT TANNEN. Bezeichnet rechts unten: Mednyánszky.
Leinwand, 23,5 × 20,5.

Mednyánszky, Baron Ladislaus von (1852—1919).

480. FRAU BEIM FEUER IM WALDE. Bezeichnet rechts unten: Mednyánszky.
Federzeichnung, 24,5 × 32.

Mednyánszky, Baron Ladislaus von (1852—1919).

481. MITTAGSPAUSE IM WALDE. Bezeichnet rechts unten: Mednyánszky.
Federzeichnung, 21 × 32,5.

Mezei, Josef (1823—1882).

482. DAS THEISSTAL IM MÁRMAROSER KOMITAT. Bezeichnet unten in der Mitte:
Mezei József 1862.
Leinwand 63 × 92.

Mendlik, Oskar (geb. 1871).

483. FELSIGE MEERESKÜSTE. Bezeichnet links unten: Mendlik O. 1907.
Leinwand, 55 × 102.

Mészöly, Géza (1844—1887).

484. LANDSCHAFT MIT BAUERN. Bezeichnet rechts unten: Mészöly 880.
Leinwand, 24 × 40. Illustr. Taf. XVIII.

Mészöly, Géza (1844—1887).

485. LANDSCHAFT.
Leinwand, 27 × 41,5.

Mészöly, Géza (1844—1887).

486. ITALIENERIN. Bezeichnet rechts unten: Mészöly G.
Leinwand, 47 × 31.

Mesterházy, Koloman (1857—1898).

487. ATELIER-ECKE. Bezeichnet links unten: Mesterházy Kálmán.
Karton, 37,5 × 28.

Mihalik, Daniel (1869—1910).

488. SPÄTABENDSTIMMUNG. Bezeichnet links unten: Mihalik.
Karton, 20 × 30,5.

Mihalik, Daniel (1869—1910).

489. LANDSCHAFT. Bezeichnet links unten: Mihalik Daniel.
Leinwand, 33 × 38,5.

Molnár, Josef (1821—1899).

490. STURM AM BALATON. Bezeichnet links unten: Molnár J.
Holz, 33 × 19.

Munkácsy, Michael von (1844—1900).

491. SKIZZE ZUR KREUZIGUNG.
Leinwand, 81 × 131.

Illustr. Taf. XVI.

Munkácsy, Michael von (1844—1900).

492. DIE FAHRT IN DER PUSZTA. Bezeichnet links unten: M. de Munkácsy 87. (Ein ähnliches Bild im Museum der bildenden Künste in Budapest).
Holz, 77×118. Illustr. Taf. XVI.

Munkácsy, Michael von (1844—1900).

493. DER DORFHELD. Bezeichnet rechts unten: M. de Munkácsy. (Früher in der Sammlung des Hofrats Gustav Gerhard in Budapest. Versteigert 1911 bei Lepke in Berlin).
Holz, 120×170. Illustr. Taf. XV.

Nagy, Alexander (geb. 1869).

494. SPINNE MIT KRONE. Links unten: Rajzolta Nagy Sándor.
Aquarell, 13×17,5.

Nagy, Wilhelm (geb. 1874).

495. IM FRÜHLING.
Leinwand, 69×48.

Neogrády, Anton (geb. 1861).

496. KARTOFFELERNT. Bezeichnet links unten: Neogrády A.
Aquarell, 29×48.

Olgyai, Viktor (geb. 1870).

497. WINTERLANDSCHAFT. Bezeichnet rechts unten: Olgyai Viktor.
Aquarell, 62×84.

Olgyay, Franz (geb. 1872).

498. „JUNI.“ Bezeichnet rechts unten: Olgyay Ferenc 1898.
Leinwand, 80×120.

Orbán, Desider (geb. 1884).

499. LANDSCHAFT MIT KAMIN. Bezeichnet links unten: Orbán.
Holz, 19×25.

Paál, Ladislaus von (1846—1879).

500. LANDSCHAFT. Rechts unten: 869. 29. 9.
Aquarell, 20×26,5.

Pállik, Béla (1845—1908).

501. RUHENDE SCHAFE. Bezeichnet rechts unten: Pállik Béla.
Kreidezeichnung, 22×32.

Pállik, Béla (1845—1908).

502. MÄNNLICHES BILDNIS. Bezeichnet links unten: Pállik Béla 1860.
Leinwand, 68×54.

Pállik, Béla (1845—1908).

503. WEIBLICHER STUDIENKOPF. Links oben: P. . . ll.
Leinwand, 52,5×42,5.

Pállya, Celestin (geb. 1864).

504. RUHENDE PFERDE. Bezeichnet links unten: Pállya C.
Holz, 9,5×16,5.

Pállya, Celestin (geb. 1864).

505. PFERDE AM BRUNNEN. Bezeichnet links unten: Pállya C.
Holz, 11,5 × 18,5

Pap, Heinrich (1864—1910).

506. LEDA MIT DEM SCHWAN (Aus der Nachlassenschaft des Künstlers, 1911).
Pastell, 38,5 × 36.

Pataky, Ladislaus (1857—1912).

507. DER VERUNGLÜCKTE. Bezeichnet links unten: Pataky L.
Leinwand, 126 × 174.

Pataky, Ladislaus (1857—1912).

508. ZIGEUNERIN. Bezeichnet rechts unten: Pataky L.
Leinwand, 43 × 14.

Pataky, Ladislaus (1857—1912).

509. AM BRUNNEN.
Karton, 21 × 26.

Pataky, Ladislaus (1857—1912).

510. LANDSCHAFT. Bezeichnet rechts unten: Pataky.
Leinwand, 23,5 × 30,5.

Pataky, Ladislaus (1857—1912).

511. DORFHÄUSER. Bezeichnet rechts unten: Pataky L.
Karton, 18 × 28.

Pataky, Ladislaus (1857—1912).

512. ZWEI REITER. (Aus der Nachlassenschaft des Künstlers).
Tusch- und Bleistiftzeichnungen, 24 × 18,5.

Pataky, Ladislaus (1857—1912).

513. BAUER MIT KORB. Bezeichnet rechts unten: Pataky.
Bleistiftzeichnung, 21 × 13,5.

Pataky, Ladislaus (1857—1912).

514. STEHENDE FIGUR MIT STOCK. (Aus der Nachlassenschaft des Künstlers).
Bleistiftzeichnung, 23 × 15,5.

Pentelei-Molnár, Johann (geb. 1878).

515. HERBSTWALD MIT GÄNSEN. Bezeichnet rechts unten: Pentelei Molnár.
Leinwand, 53 × 45.

Pentelei-Molnár, Johann (geb. 1878).

516. DETAIL AUS EINEM GARTEN. Bezeichnet links unten: Pentelei Molnár.
Leinwand, 90 × 75.

Pentelei-Molnár, Johann (geb. 1878).

517. STILLEBEN MIT DREI GLÄSERN UND EINEM KUPFERKESSEL. Bezeichnet rechts unten: Pentelei Molnár.
Leinwand, 80 × 60.

Perlmutter, Isaak (geb. 1866).

518. SCHIFFSWERFTE. Bezeichnet rechts unten: I. Perlmutter 895.
Holz. 36 × 45,5.

Perlmutter, Isaak (geb. 1866).

519. BAUERNINTERIEUR MIT KIND.
Leinwand. 30,5 × 38,5.

Perlmutter, Isaak (geb. 1866).

520. DETAIL AUS EINEM WALD. Bezeichnet links unten: Perlmutter.
Leinwand. 29 × 33.

Perlmutter, Isaak (geb. 1866).

521. LANDSCHAFT MIT SCHLAFENDEM MÄDCHEN.
Holz. 13 × 21.

Peske, Géza (geb. 1859).

522. JUNGE MIT HUND. Bezeichnet rechts unten: Peske Géza.
Leinwand. 83 × 92.

Poll, Hugo (geb. 1867).

523. BÄUERINNEN. Bezeichnet rechts unten: Poll H.
Pastell. 16 × 21.

Reinhart, L. (19. Jahrhundert).

524. STILLEBEN. Bezeichnet links oben: L. Reinhart.
Holz. 26,5 × 20,5.

Révész, Emerich (geb. 1859).

525. MÄNNLICHE STUDIE. Bezeichnet rechts unten: Révész Imre.
Kreidezeichnung. 46 × 34.

Révész, Emerich (geb. 1859).

- 525a. KOPF EINES MÄDCHENS. Bezeichnet rechts oben: Révész Imre.
Holz. 12 × 9,5.

Révész, Emerich (geb. 1859).

526. WANDERnde ZIGEUNER. Bezeichnet rechts unten: Révész Imre.
Holz. 21,5 × 28,5.

Révész, Emerich (geb. 1859).

527. EIN BAUERNPAAR. Bezeichnet links oben: Révész Imre.
Holz. 12 × 9,5.

Rippl-Rónai, Josef (geb. 1861).

528. ZWEI ARBEITER. Bezeichnet rechts unten: Rónai.
Pastell. 37 × 29.

Rippl-Rónai, Josef (geb. 1861).

529. VOLOSCA. Bezeichnet rechts unten: Rónai.
Holz. 50 × 70.

Rippl-Rónai, Josef (geb. 1861).

530. BILDNIS EINES SOLDATEN. Bezeichnet rechts unten: Rónai. Oben der Name des Dargestellten und die Jahreszahl 1916.
Kreidezeichnung. 19 × 14,5.

Rippl-Rónai, Josef (geb. 1861).

531. BILDNIS DER ERZSI PÉCHY.
Pastell. 52,5 × 42.

Rippl-Rónai, Josef (geb. 1861).

532. ZORKA. Bezeichnet rechts oben: Rónai.
Pastell. 51 × 41.

Roskovics, Ignac (1854—1915).

533. DIE HEIL. FAMILIE. Bezeichnet rechts unten: Roskovics 1888.
Holz, 53 × 22.

Rombauer, Johann (1782—1849).

534. CHRISTI AUFERSTEHUNG. Studie zu dem grossen Altarbilde im Besitze der Grafen von Bobrinszky.
Blech. 73 × 33.

Rubovics, Mark (geb. 1868).

535. BÄUME AM FLUSS.
Leinwand. 61 × 79.

Rudnay, Julius (geb. 1878).

536. LANDSCHAFT MIT BAUERNWAGEN. Bezeichnet rechts unten: Rudnay Gy.
Kreidezeichnung. 8,5 × 11,5.

Rudnay, Julius (geb. 1878).

537. WEIBLICHER KOPF. Bezeichnet rechts oben: Rudnay.
Karton, 42,5 × 34.

Ruff, Andreas (20. Jahrhundert).

538. JUNGE MIT ERHOBENER RECHTEN HAND. Bezeichnet rechts unten: Ruff András
Bruxelles 1909.
Bleistiftzeichnung. 17 × 17.

Sajó, Alexander (20. Jahrhundert).

539. AUFZUG DER REKRUTEN. Bezeichnet rechts unten: Sajó Sándor und die Jahreszahl.
Aquarell. 24,5 × 18,5.

Sajó, Alexander (20. Jahrhundert).

540. MARSCHIERENDE SOLDATEN. Bezeichnet rechts unten: Sajó 913.
Aquarell, 31,5 × 25,5.

Sajó, Alexander (20. Jahrhundert).

541. HEIMKEHRENDE ARBEITER. Bezeichnet links unten: Sajó 915.
Aquarell. 39,5 × 28.

Schäffer, Béla (1815—1871).

542. BLUMENSTILLEBEN.
Leinwand. 69 × 56.

Soós, Frau Elemér von, geb. Baronin Anna Korányi.

543. BOULEVARD. Bezeichnet links unten: Soós Elemérné.
Leinwand. 54 × 91.

Soós, Frau Elemér von, geb. Baronin Anna Korányi.

544. ORIENTALISCHE STRASSE. Bezeichnet links unten: Soós Elemérné.
Leinwand. 70 × 47,5.

Spányi, Béla (1852—1914).

545. LANDSCHAFT MIT BACH. Bezeichnet links unten: K. Spányi B.
Leinwand. 63 × 79.

Spányi, Béla (1852—1914).

546. WINTERLANDSCHAFT. Bezeichnet links unten: K. Spányi B.
Holz. 31 × 37.

Spányi, Béla (1852—1914).

547. CHIEMSEE. (Aus der Nachlassenschaft des Künstlers).
Leinwand. 9,5 × 24,5.

Spányi, Béla (1852—1914).

548. SUMPFIGE GEGEND MIT KÜHEN. Bezeichnet rechts unten: K. Spányi B.
Leinwand. 60,5 × 75.

Spányi, Béla (1852—1914).

549. LANDSCHAFT MIT SCHAFHERDE. Bezeichnet rechts unten: Spányi B.
Leinwand. 119 × 61.

Spányi, Béla (1852—1914).

550. SCHLOSS VAJDAHUNYAD IN SIEBENBÜRGEN.
Aquarell. 27 × 20.

Spányi, Béla (1852—1914).

551. LANDSCHAFT MIT SCHAFHERDE.
Federzeichnung. 37 × 30.

Spányi, Béla (1852—1914).

552. DER SUMPF.
Federzeichnung. 44 × 32.

Spányi, Béla (1852—1914).

553. SUMPFIGE GEGEND MIT KÜHEN. Bezeichnet rechts unten: Spányi B. 889.
Leinwand. 120 × 240.

Spányi, Béla (1852—1914).

554. WALD MIT SCHAFHERDE. Bezeichnet rechts unten: Spányi B.
Leinwand. 109 × 154.

Spányi, Béla (1852—1914).

555. SUMPFIGE GEGEND. Bezeichnet links unten: K. Spányi B.
Leinwand. 64 × 116.

Spányik, Kornel (geb. 1858).

556. BILDNIS EINER DAME MIT ROSE. Bezeichnet rechts unten: Spányik K.
Leinwand. 69 × 56.

Stein, Johann (geb. 1874).

- 557 WEIBLICHER AKT Bezeichnet rechts unten: Stein J.
Holz. 11,5 × 22.

Sterio, Karl (1823—1862).

558. MARKT IN SZOLNOK.
Leinwand. 13 × 27.

Sterio, Karl (1823—1862).

559. MARKT IN SZOLNOK.
Leinwand. 12,5 × 26,5.

Sterio, Karl (1823—1862).

560. MÄNNLICHES BILDNIS. Bezeichnet unten: Sterio, 848.
Aquarell. 16 × 13.

Stettka, Julius (geb. 1855).

561. MÄDCHEN IN WEISS VOR DEM SPIEGEL. Bezeichnet rechts unten: Stettka Gyula.
Leinwand. 46 × 37.

Stettka, Julius (geb. 1855).

562. SITZENDER KURUTZ MIT KRUG. Bezeichnet rechts unten: Stettka Gyula.
Leinwand. 95 × 64.

Strobentz, Friedrich (geb. 1856).

563. SITZENDE FRAU MIT KORB. Bezeichnet rechts: Strobentz Fr.
Federzeichnung. 26 × 16.

Strobentz, Friedrich (geb. 1856).

- 564 CHINESISCHE FIGUREN. Bezeichnet rechts unten: Strobentz und die Jahreszahl.
Leinwand 63 × 49,5

Strobentz, Friedrich (geb. 1856).

- 565 MÄNNLICHER STUDIENKOPF. Bezeichnet links unten: Strobentz.
Karton. 33 × 30

Szamossy, Alexius (1827—1888).

- 566 „GLAUBE, LIEBE, HOFFNUNG“
Karton 66 × 53.

Székely, Bartholomäus (1835—1901).

567. EIN ENGEL.
Aquarell. Durchmesser. 8,5.

Székely, Bartholomäus (1835—1910).

568. LANDSCHAFT.
Karton. 30 × 39.

Székely, Bartholomäus (1835—1910).

569 DAS ERFRORENE KIND
Karton. 31 × 42.

Székely, Bartholomäus (1835—1910).

570. WEIBLICHER STUDIENKOPF.
Kohlenzeichnung. 43 × 31.

Székely, Bartholomäus (1835—1910).

571. LANDSCHAFT.
Karton. 22 × 56

Szemlér, Michael (1833—1904).

572 KINDER MIT HUND SPIELEND. Bezeichnet links unten: Szemler M. 877.
Leinwand. 75 × 59.

Székely, Bartholomäus (1835—1910).

573. BILDNIS EINER DAME MIT FÄCHER. Bezeichnet links unten: Székely.
Holz. 70,5 × 52.

Szemlér, Michael (1833—1904).

574. DER ALTE JÄGER MIT ZWEI KINDERN. (Aus der Nachlassenschaft des Künstlers).
Tuschzeichnung. 37 × 27.

Szemlér, Michael (1833—1904).

575. MUSIZIERENDER BAUER MIT FAMILIE. (Aus der Nachlassenschaft des Künstlers).
Federzeichnung. 31 × 40.

Szemlér, Michael (1833—1904).

576. DETAIL AUS SZADA. Bezeichnet rechts unten: Sz. M. Szada, 1882.
Karton. 35 × 52.

Szemlér, Michael (1833—1904).

577. LANDSCHAFT MIT ZWEI WASCHFRAUEN. (Der See von Mike im Somogyer Komitat).
Bezeichnet rechts unten: Szemlér M. 1875.
Leinwand. 39,5 × 63.

Szemlér, Michael (1833—1904).

578. HEIMWÄRTS. Bezeichnet rechts unten: Szemlér M. 1875.
Leinwand. 63 × 50,5.

Szemlér, Michael (1833—1904).

579. UNGARISCHE LANDSCHAFT MIT OCHSEN. Bezeichnet rechts unten: Szemlér, 1886.
Holz. 27 × 45,5.

Szemlér, Michael (1833—1904).

580. DER PFERDEDIEB. Bezeichnet rechts unten: Szemlér M. 1869.
Leinwand. 67 × 90.

Szüle, Peter (geb. 1886).

581. STRICKENDES KLEINES MÄDCHEN. Bezeichnet rechts unten: Szüle, 920.
Leinwand. 48 × 38.

Szűle, Peter (geb. 1866).

581a. LANDSCHAFT. Bezeichnet links unten: Szűle.
Leinwand. 28 × 34.

Tahi, Anton (1855—1902).

582. ZWEI STEHENDE SOLDATEN. (Aus der Nachlassenschaft des Kűnstlers).
Bleistiftzeichnung. 16,5 × 12,5.

Tahi, Anton (1855—1902).

583. ORIENTALISCHE STRASSE. Bezeichnet links unten: Tahi Antal.
Holz. 16,5 × 8,5.

Tahi, Anton (1855—1902).

584. ITALIENISCHES HAUS. Rechts unten: Tahi A., links 897.
Holz. 23 × 11.

Tahi, Anton (1855—1902).

585. SELBSTBILDNIS. Bezeichnet rechts unten: Tahi A.
Leinwand. 42 × 31.

Tahi, Anton (1855—1902).

586. LANDSCHAFT MIT RUHENDER FIGUR. (Aus der Nachlassenschaft des Kűnstlers).
Aquarell 34 × 22

Tamassy, Nikolaus (geb. 1881).

587. DER ALTE GELEHRTL. Bezeichnet rechts unten: Tamassy Miklűs.
Leinwand. 50 × 40

Tamassy, Nikolaus (geb. 1881).

588. WEIBLICHER STUDIENKOPF. Bezeichnet rechts unten: Tamassy.
Karton. 49 × 39.

Tamassy, Nikolaus (geb. 1881).

589. PENSÉE-BLUMEN. Bezeichnet rechts unten: Tamassy Miklűs.
Leinwand. 55 × 69.

Telepy, Karl (1828—1906).

590. SűDITALIENISCHE LANDSCHAFT. Bezeichnet rechts unten: Telepy K.
Leinwand. 55 × 67.

Telepy, Karl (1828—1906).

591. ITALIENERIN AM BRUNNEN. Bezeichnet rechts unten: Telepy K. (Aus der Nachlassenschaftsausstellung des Kűnstlers, 1906).
Karton. 30 × 24,5.

Telepy, Karl (1828—1906).

592. DORFHÄUSER. Bezeichnet rechts unten: Telepy K. (Aus der Nachlassenschaftsausstellung des Kűnstlers, 1906).
Leinwand. 33 × 29,5.

Telepy, Karl (1828—1906).

593. EINE RűMISCHE NONNE. Links unten: Rűma, Telepy Károly.
Aquarell. 28 × 17,5.

Telepy, Karl (1828—1906).

594. SITZENDE RÖMERIN. Links unten: Róma, 8. Januar 858.
Bleistiftzeichnung. 38 × 28.

Telepy, Karl (1828—1906).

595. FELSIGE LANDSCHAFT MIT SCHLOSS.
Leinwand. 69 × 130.

Telepy, Karl (1828—1906).

596. LANDSCHAFT MIT WASSERFALL. (Gemalt 1902).
Karton, 14,5 × 24,5.

Telepy, Karl (1828—1906).

597. BALATON MIT FISCHERN. Bezeichnet rechts unten Telepy K. 1903.
Leinwand. 73 × 105.

Telepy, Karl (1828—1906).

598. TARPATAK. (Tátra). Bezeichnet rechts unten: Telepy K.
Holz. 16 × 22.

Telepy, Karl (1828—1906).

599. GEBIRGSSEE. Bezeichnet rechts unten: Telepy K.
Holz. 18 × 22.

Telepy, Karl (1828—1906).

600. TÁTRA-GEEND. Bezeichnet links unten: Telepy K.
Leinwand. 50 × 33.

Thorma, Johann. (geb. 1870).

602. DER KUSS. Bezeichnet rechts unten: Thorma.
Leinwand. 80 × 59.

Than, Moritz (1828—1899).

603. MÄNNLICHES BILDNIS.
Leinwand. 53 × 45.

Than, Moritz (1828—1899).

604. ALBUM MIT 106 STÜCK ARBEITEN AUS DES KÜNSTLERS JUGENDZEIT.
(103 Aquarelle und 3 Bleistiftzeichnung).

Tikos, Albert (gest. nach 1875).

605. MUTTER MIT KIND. (Dasselbe Bild im Museum der bildenden Künste in Budapest).
Leinwand. 96 × 71.

Tolnay, Akasius (geb. 1861).

606. BILDNIS EINES MÄDCHENS. Bezeichnet rechts unten: Tolnay Ákos.
Pastell. 47,5 × 39.

Tolnay, Akasius (geb. 1861).

- 606a. WEIBLICHER STUDIENKOPF. Bezeichnet links unten: Tolnay Ákos.
Pastell. Durchmesser 50.


Tölgyessy, Arthur (1853—1920).

607. ROTE WIESE MIT BIRKEN. Bezeichnet links unten: Tölgyessy A.
Holz. 34 × 50.

Tölgyessy, Arthur (1853—1920).

608. UNGARISCHE LANDSCHAFT. Bezeichnet rechts unten: Tölgyessy A. 1884.
Leinwand. 48 × 85.

Tull, Edmund (1870—1911).

609. DER FRIEDHOF. Bezeichnet links unten: Tull.
 Karton. 48 × 36

Udvary, Géza (geb. 1872).

610. DREITEILIGE KOMPOSITION.
Bleistiftzeichnung. 13 × 36.

Ujházy, Franz (geb. 1827).

611. „KANÁSZ-BOJTÁR“. Bezeichnet rechts unten: Ujházy Ferenc, 893.
Aquarell. 31 × 23.

Ujváry, Ignatz (geb. 1869).

612. ABENDSTIMMUNG. Bezeichnet rechts unten: Ujváry J. 1902.
Leinwand. 87 × 146.

V. A. (20. Jahrhundert).

613. BRUSTBILD EINER FRAU IN ROTEM KLEID.
Pastell. 56 × 41.

V. A. (20. Jahrhundert).

614. MÄDCHEN MIT GOLDENEN HAAREN.
Pastell. 75 × 55.

Vágó, Paul (geb. 1851).

615. WEIBLICHER STUDIENKOPF. Bezeichnet rechts unten: Vágó P.
Bleistiftzeichnung. 27 × 19.

Vadász, Nikolaus (19. Jahrhundert).

616. BAUERNMÄDCHEN MIT DREI MILCHKRÜGEN. Bezeichnet links unten: Vadász Miklós.
Aquarell. 24,5 × 20.

Varsányi, Johann (19. Jahrhundert).

617. MÄNNLICHES BILDNIS. Bezeichnet links unten: Varsányi, 848.
Aquarell. 21,5 × 16.

Vastagh, Géza (1866—1918).

618. ENTEN. Bezeichnet links unten: Vastagh Géza.
Holz. 26 × 42.

Vastagh, Géza (1866—1918).

619. RUHENDER LÖWE. Bezeichnet oben links: Vastagh Géza.
Pastell. 40 × 26.

Vastagh, Georg (geb. 1836).

620. DAME IM LEHNSTUHL. Bezeichnet rechts unten: Vastagh G.
Leinwand. 67 × 41.

Vaszary, Johann (geb. 1867).

621. ERINNERUNG AN NIZZA. Bezeichnet rechts unten: Nice: Vaszary J. 905.
Holz. 30 × 21.

Wessely (19. Jahrhundert).

622. MÄNNLICHES BILDNIS. Bezeichnet rechts unten: Wessely, 842.
Aquarell. 21,5 × 18,5.

Zeller, Michael (19. Jahrhundert).

623. LANDSCHAFT MIT SEE. Bezeichnet rechts unten: Zeller M. 18.
Leinwand. 71 × 111.

Zemplényi, Theodor (1864—1917).

624. LANDSCHAFT. (Aus der Nachlassenschaft des Künstlers, 1917).
Leinwand. 69 × 89.

Zichy, Michael von (1827—1906).

- 624a ALLEGORIE. Bezeichnet rechts unten: Zichy Mihály. (Aus dem Besitze des Grafen A. Gy.)
Leinwand. 107 × 74.

Zombory, Ludwig (geb. 1867).

625. ZWEI PFERDE. Bezeichnet rechts unten: Zombory, 904. 10.
Federzeichnung. 6,5 × 9.

II. PORZELLAN.

626—724.

626. KAFFEESERVICE, Porzellan, mit Amoretten in Rot und Blumendekor. Eine Platte, zwei Kannen, eine Zuckerschale, sechs Schalen mit Untertassen und sechs kleine Löffel. Meissen, XIX. Jh.
627. ZUCKERSCHALE, mit Deckel, Porzellan, mit farbigen Blumen. Meissen, XIX. Jh.
628. TELLER, Porzellan, der Rand korbgeflechtartig, mit bunten Vögeln und Insekten. (Gesprungen). Blaue Schwertermarke mit Punkt. Meissen, 1764.
629. PRUNKGEFÄSS, Porzellan, amphoraförmig, farbig und mit Golddekor, auf der Wandung je eine Watteau-Scène, in einem Glaskasten. Deutsch, XIX. Jh.
630. SCHALE MIT UNTERTASSE, Porzellan, mit Blumendekor. Meissen, um 1780.
631. VIER FARBIGE PORZELLANGRUPPEN, Vulkan und Venus, Herkules und Omphale, Orpheus und Euridike, Apollo und Pallas Athene. Berlin, XIX. Jh.
632. SECHS OBSTMESSE, mit Silberklinge und Griff aus weissem Meissener Porzellan mit Rocaillen. Das Silber, Nürnberg, XVIII. Jh. in roter Lederkassette.
633. SCHALE MIT UNTERTASSE, Porzellan, ohne Henkel, mit eingeritzten chinesischen Figuren und Vögel in Gold, am Rand goldener Spitzendekor. Am Boden G. G. in Goldlusterfarben. Meissen, 1720.
Dm. d. Untertasse 10,5 cm. H. 3 cm.



634. KNABE MIT HUND UND KATZE, farbige Porzellanfigur. Modell Melchier. CT Marke mit Krone. (Periode Carl Theodor). Frankenthal, 1781.
H. 17 cm.
635. SCHOKOLADENSCHALE MIT UNTERTASSE, Porzellan, auf der glockenförmigen Leibung und auf der Untertasse in vierpassiger Kartusche Handelsscene farbig, am Rand Spitzendekor in Gold. Am Boden Goldnummer 87. Meissen, um 1735.
636. ZWEI VASEN MIT FUSSPLATTE, Porzellan, trichterförmig ausgebogen, auf der Stirnseite in vierpassiger Kartusche Heroldchinesen, im Hintergrund Blütenzweig. Blaue Schwertermarke. Meissen, 1730—40.
H. 13,5 cm.
637. KANNE MIT FUSS, Porzellan, helmförmig, mit barockem Henkel und Reliefblumen. Auf der Wandung Männer und Frauenfigur, farbig. (Arbeit eines Hausmalers) Meissen, um 1730.
H. 17 cm.
638. VASE, Porzellan, auf barockem, vergoldetem Fuss. Birnförmig, mit kleinen plastischen, blauen Blumen, beiderseits in reliefierter blumengezierter Umrahmung je eine Landschaft en camaïeu. Blaue Schwertermarke. Meissen, um 1740.
H. 25 cm.
639. SCHALE MIT UNTERTASSE, Porzellan, auf der Wandung der hohen Schale chinesische Landschaft mit Gebäude und ein Blütenzweig; auf der Untertasse Blütenzweig aus einem Felsen erwachsend, im Hintergrund einzelne Blüten in den charakteristischen Farben, eisenrot, violett, grün und gold. Periode du Paquier. Wien, 1720—30.
H. 8,5 cm. Dm. 14,5 cm.
640. TELLER, Porzellan, an der Randfläche Lambrequindekor in Kobaltblau, Eisenrot und Gold, im Mittel eine Blüte. (Periode du Paquier). Wien, um 1730.
641. SITZENDE FRAU MIT GEBETBUCH, farbige Porzellanfigur, daneben Tisch mit Spindel. Wien, 1844.
642. PORZELLANBILD, oval, Kniebild der Königen Elisabeth. Wien, 1855.
H. 13,5 cm.
643. PORZELLANBILD, oval, das Brustbild von Franz Joseph, farbig. Wien, 1855.
H. 12,8 cm.
644. AUFSATZ MIT UNTERTASSE, Porzellan, mit Goldrand. Wien, 1833.
645. CACHEPOT, Porzellan, gerippt, der Rand gezackt, Dekor in Blau und Gold. Wien, 1842.
646. SCHALE MIT UNTERTASSE, Porzellan, auf der Schale eine Rose, auf der Untertasse Ver-giessmeinnicht. Wien, 1792.
647. DIANA UND PERSEUS, Biskuitfigur. Wien, 1813.
648. ZUCKERSCHALE, mit Deckel, Porzellan, mit Zwiebelmuster in Blau und Gold. Ovale Form. Wien, zw. H. d. XVIII. Jhs.
649. TAFELSCHMUCK, Porzellan, das Gestell mit plastischen Blumen farbig und einem Vogel. Wien, um 1770.
- 649a. SCHALE MIT UNTERTASSE, Porzellan, zylindrisch, auf gelbem und violetter Fand grüner Blätterdekor. (Der Henkel ergänzt). Wien, 1810.
650. KLEINE SCHALE MIT UNTERTASSE, Porzellan, halbkugelig, mit farbigen Blumen. Wien, um 1780.
651. SCHALE MIT UNTERTASSE, Porzellan, mit violetter Glasur und Palmettendekor in Gold. Auf der Stirnseite farbiges Bild: Mutter mit zwei Kinder. Wien, 1815.

652. HOHLMAASS, mit Deckel, Porzellan, grün glasiert, am Rand die Aufschrift „*Arzeneybecher*“. Wien, 1837.
653. BECHER MIT UNTERTASSE, Porzellan, gerippt, teilweise versilbert, teilweise marmoriert. Wien, 1823.
654. SCHALE MIT UNTERTASSE, Porzellan, mit blauem Zwiebelmuster und Blumen farbig. Wien, 1793.
655. KAFFEESERVICE, Porzellan, Medaillone mit je einer Figur in Grisaillemalerei. Zwei Kannen mit Deckel und sechs Schalen mit Untertassen. Wien, um 1780. Eine Kanne Herend, 1867.
656. SPEISESERVICE, Porzellan, Form Louis XVI mit farbigen Blumen u. Gold. Zwei Suppenterinen, mit Deckel und Untersatz, zwei gedeckelte Vasen, fünf Cachepot, eine Jardinière, zwei gedeckelte Schüsseln, 16 Schüsseln, 64 Teller, eine Saucière mit Untersatz und zwei Einlagen. (Einige Stücke Neuwien Porzellan Ergänzung). Wien, 1785.
657. KORB, Porzellan, oval, mit geflochtener Wandung. Blumendekor farbig und Gold. Wien, 1842.
658. PORZELLANBILD, oval, das Bildnis einer Dame, der Rahmen aus Messingblech. Wien, 1865.
659. KLEINE KANNE MIT DECKEL, Porzellan, auf der Wandung Cameo gemalt. Wien, 1791.
660. ZWEI TELLER, Porzellan, mit Streublumen (Nelken). Wien, 1832.
661. TANZENDES PAAR, farbige Wiener Porzellanfigur. Vertiefte Marke. 1845.
662. PRUNKGEFÄSS, kraterförmig, Wiener Biskuit, mit Eierstabmuster und Traubenblattfries. Jahreszahl, 1815.
663. BISKUITGRUPPE, zu beiden Seiten eines Opferaltares Frauenfiguren in antiker Kleidung mit Rosengirlanden. Wien, Empire.
664. TELLER, Porzellan, mit Lambrequindekor japanischen Stils in Unterglasurmalerei, in Kobaltblau, Eisenrot und Gold. Periode du Paquier. Wien, um 1730.
665. SCHALE MIT UNTERTASSE, Porzellan, zylindrisch, veilchenblauer Fond mit Goldfries, auf der Stirnseite oval umrahmt Blumenbukett farbig. Wien, 1822.
666. GÄRTNER-LIEBESPAAR, farbige Porzellanfigur. Wien, 1840.
669. BRUSTBÜSTE DES ERZHERZOG LUDWIG Biskuit. Am profiliertem Sockel die Aufschrift: Erz. Ludwig. Auf späterem (Wien, 1855) runden Porzellansockel. (F Modelleurmarke). Wien, 1817—19.
H. 37 cm.
670. APOTHEKERGEFÄSS, mit Deckel, Porzellan, auf der zylindrischen Wandung Louis XVI. Rahmen in Braun und Gold, darin Inschrift. Wien, 1803.
671. FRAUENFIGUR, die Allegorie des Sommers, farbige Porzellanfigur. Die Dame in Krinoline, in der rechten Hand eine Sichel und Getreide, in der ausgestreckten Linken eine Blume. O Modelleurmarke. Wien, um 1765.
H. 18 cm.
672. MÄDCHEN MIT KATZE, farbiges Porzellan. Das Mädchen im Hemd stehend, sich auf einen Stuhl stützend, am Stuhl liegt ihre Katze. Modelleur Marke A (Joh. Ullrich Mohr). Wien, um 1770.
673. FÜNF TIEGELN MIT DECKEL, zylindrisches Porzellan, auf der Stirnseite braun umrahmt die Benennung der Arznei. (Der eine Deckel ist gekittet, zwei schadhaft). Wien, 1822.
674. MILCHKANNE, Porzellan, auf kaffeebraunem Fond zwei Kartuschen mit farbigen Blumen. Böhmisches, um 1840.

675. KAFFEESERVICE FÜR ZWEI PERSONEN, Porzellan, auf rotgeziertem Fond Medaillone mit Blumen. Eine Platte, zwei Kannen, eine Zuckerschale und zwei Schalen mit Untertassen. Pirkenhammer, um 1850.
676. TINTENBEHÄLTER, Porzellan, neobarock, auf rotem Fond Golddekor. Pirkenhammer, 1840—50.
677. TEESERVICE FÜR EINE PERSON, Porzellan, blau glasiert, Dekor in Schwarz, Gold und Rot. Böhmisches, (Karlsbad), um 1860.
678. SCHÜSSEL, Porzellan, mit reliefierten Weinblättern. Pirkenhammer, um 1850.
679. OBSTSCHÜSSEL, Porzellan, mit zwei Vertiefungen, in der Mitte ein Griff, mit roten Blättern und Gold. Böhmisches, 1850—60.
680. OBSTSCHÜSSEL, Porzellan, oval reliefiert mit Golddekor, im Mittel bunter Blumenstrauß. Schlaggenwald, um 1840.
681. SCHALE MIT UNTERTASSE, Porzellan, auf der Wandung und am Rand Golddekor, darüber farbige Blumen. Schlaggenwald, 1850—60.
682. ZWEI KLEINE TELLER, Porzellan, Dekor in Rot und Gold. (Das eine gekittet). Klösterle, 1860.
683. BECHER, Porzellan, der untere Teil mit Lüster, oben farbige Blumen. Böhmisches, um 1830.
684. KIND MIT KATZE, farbige Porzellanfigur, auf rechteckigem Sockel. Elbogen, 1854.
685. PORZELLANBILD, mit Rahmen, stellt das Jesuskind im Tempel dar. (Lippert u. Haas). Schlaggenwald, 1838.
23—15 cm.
686. KAFFEESERVICE, Porzellan, am Rand Weinblattkranz in Gold. Eine Kanne mit Deckel, eine Milchkanne und sechs Schalen mit Untertassen. Elbogen, 1825.
687. SCHALE MIT UNTERTASSE, violetter Fond, an der Randfläche Blumenkranz farbig, innen Golddekor und Blumen. Schlaggenwald, um 1830.
688. SECHS TELLER, Porzellan, grüne Randfläche mit Goldarabesken und zwei Medaillone mit Blumen. (Lippert und Haas). Schlaggenwald, 1839.
689. SCHALE MIT UNTERTASSE, Porzellan, mit reliefiertem Dekor in Blau, Rot und Gold. Elbogen, um 1845.
690. CHINESIN, farbige Porzellanfigur. Schlaggenwald, 1837.
691. KAFFEESERVICE, Porzellan, mit Eichen in Gold geziert. Zwei Kannen und vier Schalen mit Untertassen. Klösterle, 1853.
692. OBSTSCHÜSSEL, Porzellan, zwei Teile, der Rand durchbrochen, vergoldet, im Mittel Obst. Prag, 1850.
693. TEESERVICE FÜR EINE PERSON, Porzellan, mit blauem Bandelwerk und Blätterdekor in Gold. Eine Platte zwei Kannen, (die eine mit Deckel) eine Zuckerdose mit Deckel und eine Schale mit Untertasse. Elbogen, um 1840.
694. GROSSE SCHALE MIT FUSSPLATTE UND UNTERTASSE, Porzellan, halbkugelig, blaue Glasur mit Golddekor, am Rand farbiger Blumenkranz. Sèvres, 1812.
695. GROSSE PRUNKSCHALE MIT UNTERTASSE, Porzellan, blau glasiert, mit geritztem Golddekor, auf der Stirnseite Stilleben, farbig. Französisches, um 1830.
696. PRUNKTELLER, Porzellan, auf der Randfläche auf blauem Fond goldumrandete vier Medaillone mit Blumen, im Mittel das Brustbildnis der „Mme DE . POMPADOUR. Sèvres, 1844.

697. SALZFASS, Porzellan, mit Sèvres Marke.
698. KAFFEESERVICE FÜR ZWEI PERSONEN, Porzellan, goldgerändert, auf der Platte Schwarzlotbild, eine Dame mit zwei Kindern spazierend und ein musizierender Bettler, auf den übrigen Stücken Genrescenen mit geschichtlichen Figuren. Bestehend aus einer rechteckigen Platte, zwei Kannen, (die eine mit Deckel), einer Zuckerdose und zwei Schalen mit Untertassen. Paris, 1820—25.
699. ZWEI POTPOURRI-VASEN, Porzellan, in Sèvres-Manir. XIX. Jh.
700. GOTTHEIT DES WOHLLEBENS, farbige Porzellanfigur, auf vergoldetem Rokokosockel. Marke J. P. (Jaques Petit). Paris, erste H. d. XIX. Jhs.
701. ZWEI BECHER MIT UNTERSATZ, Porzellan, vergoldet, auf der Stirnseite eine Landschaft eingeritzt. Französisch, 1820—30.
702. ZWEI VASEN MIT DECKEL, Porzellan, kraterförmig, auf grünem Fond Medaillone mit bunten Vögel und Blüten. Englisch, XIX. Jh.
703. SCHÜSSEL, Porzellan, mit Schuppendekor in Unterglasurmalerei in Kobaltblau. (Gesprungen). Chinesisch, XVIII. Jh.
705. ZWEI TELLER, Porzellan, mit farbigem s. g. „familie rose“ Dekor. Chinesisch, XVIII—XIX. Jh.
706. SCHÜSSEL, Porzellan, halbkugelig, auf der Wandung Chinoiserien farbig. Chinesisch, XVIII—XIX. Jh.
707. SIEBEN TELLER, Porzellan, Dekor in Eisenrot, Blau und Gold. Japanisch, XIX. Jh.
708. ZWEI PRUNKSCHÜSSELN, Porzellan, Dekor in Blau, Eisenrot und Gold. Japanisch, XIX. Jh.
Dm. 40 cm.
709. PRUNKSCHÜSSEL, Porzellan, Dekor in Eisenrot, Blau und Gold. Japanisch, XIX. Jh.
Dm. 37 cm.
710. SECHS TEESCHALEN MIT UNTERTASSEN, Porzellan, grüner Fond mit Blumenmuster. Japanisch, modern.
711. GEDECKELTE VASE, Porzellan, chinesischer Dekor auf türkisblauem Fond, an der Wandung zwei Medaillone mit je zwei Figuren. Chinesisch, XIX. Jh.
712. GROSSE VASE, Porzellan, farbig dekoriert, mit zwei Szenen. Chinesisch, XIX. Jh.
713. KORB, Porzellan, mit durchbrochener Wandung, Bügelhenkel und farbigem Blumendekor. Herend, um 1870.
714. SERVICE FÜR EINE PERSON, mit chinesischem Dekor. Eine Platte, zwei Kannen, eine Zuckerdose und eine Schale mit Untertasse. Herend, 1855—60.
715. KLEINE SCHÜSSEL, Porzellan, halbkugelig, mit farbigen, stilisierten Blumen bemalt. Herend, 1876—84.
716. SCHALE MIT UNTERTASSE, Porzellan, vierpassig, die Randfläche mit Schuppendekor in Rot und Streublumen. Herend, 1860.
717. ZWEI DESSERTTELLER, Porzellan, mit farbigem Reliefdekor: barocke Kartusche und Blumengewinde. Modell Capo di monte. Blaue Wappenmarke und Jahreszahl 1871.
718. PRUNKGEFÄSS, unbemaltes herender Porzellan, vierseitig prismenförmig, mit zackigem Rand, an den Ecken reliefirte Blumengirlanden. Zw. H. d. XIX. Jhs.

719. DREI TELLER, Porzellan, mit durchbrochenem, farbigen Rokokodekor. Die Nachahmung eines ausländisches Porzellan. Am Boden HEREND Blindmarke. Herend, zw. H. d. XIX. Jhs.
720. PRUNKGEFÄSS, amphoraförmig mit zwei Henkeln, ohne Bemalung, mit reliefiertem Schuppendekor. Herend, zw. H. d. XIX. Jhs.
721. SECHS SCHALEN MIT UNTERTASSEN, Porzellan, auf braun marmoriertem Fond Blätter, Blumen und Schmetterlinge. Kolozsvár, 1910.
722. SPEISESERVICE, Porzellan, mit Blumenmuster. Eine Suppenterrine, mit Deckel, eine gedeckelte Saucière mit Löffel, sechs Schüsseln, ein Senfbehälter, 24 Teller und 11 Dessertteller. Bemalung von Johann Seszták, Kolozsvár, 1898.
723. KORB, Porzellan, oval, durchbrochen, mit buntem Blumendekor. Herend, XIX. Jh.
724. WASCHSCHÜSSEL UND KANNE MIT FUSS, weisses Porzellan, gerippt, muschelförmig. Herend, XIX. Jh.

III. FAYENCE UND GLAS.

725—843.

725. ANTIKER TELLER, Ton, schwarz glasiert.
726. KRUG, mit Zinndeckel, Steinzeug, auf blauem Fond Dekor von vertieften Linien. Reinländisch, XVIII. Jh.
727. DREI APOTHEKERGEFÄSSE, Fayence, birnförmig, mit bunten Blumen. (Eines ist schadhaft, zwei gekittet). Italienisch, (Milano) XVIII. Jh.
728. ZWEI VASEN, volkstümliche Fayence. Italienisch.
729. UHRGESTELL, farbige Fayence, durchbrochen. Österreich, E. d. XVIII. Jhs.
730. WEIHWASSERBEHÄLTER, das Tuch Veronika's weisse Fayence. Österreich, E. d. XVIII. Jhs.
731. PRUNKGEFÄSS, gedeckelte delfter Fayence, in reliefierten Rokokokartuschen Genrescenen in Blau. XVIII. Jh.
732. ACHT DESSERTTELLER, Steingut, mit Abzugsdekor in Blau und Gold. Mettlach (Villeroy u. Bock). XIX. Jh.
- 732a. TELLER, Fayence, am Rand stilisierter Blumendekor, im Mittel ein Orangenbaum. Französisch, XVIII. Jh.
- 732b. SCHÜSSEL, Fayence, an den beiden welligen Enden Grottesken in Blau, im Mittel eine Heiligenfigur. Französisch, (Moustier) XVIII. Jh.
L. 37 cm.
- 732c. WANDTELLER, Fayence, mit Unterglasurmalerei in Kobaltblau, Grün und Oberglasurmalerei, zwei Schwäne und Blumen darstellend. Delft, XVIII. Jh.
- 732d. GROSSE KACHEL, Fayence, aus mehreren Stücken, farbig; im Mittel Vogelkäfig mit Vogel, dies umgiebt ein Blätterkranz mit Rosetten. In Holz gerahmt. Delft, XVIII. Jh.
733. PRUNKSCHÜSSEL, Fayence, achtpassig, mit chinesischem Dekor in Blau. Delft, XVII—XVIII. Jh.
734. GEMALTE TISCHPLATTE, rund Fayence, stellt einen herzoglichen Hof dar. Persisch, XVIII. Jh.

735. GROSSE VASE, Steingut, mit Chinoiserien, farbig und in Gold. Japanisch, Sacuma, XIX. Jh.
736. GROSSE SACUMA-VASE, eiförmig, mit farbigen Figuren. Auf Holzsockel. XIX. Jh.
737. GROSSE SACUMA-VASE, aus drei Stücken, auf fünf mit Löwenköpfen gezierten Füßen. An den Seiten zwei Löwen als Henkel angebracht; ein dritter zierte den Deckel. Das ganze Gefäß reich vergoldet und ornamentiert. Beiderseits, zwischen den Henkeln, figurale Darstellungen. Japan, 19. Jahrhundert.
155 cm. Holzgestell.
738. VASE AUS STEINGUT, im japanischem Stil, mit zwei bogenförmigen Henkeln, die auf je zwei Rippen geteilt sind, welche oben in einer Spitze enden. Glasur oben rotbraun, unten Kaffeebraun mit goldenem Dekor. (Bambus und Blumen). Französisch, 19. Jahrhundert.
53 cm.
739. EIN PAAR CHINESISCHE VASEN. Lichtgraue Glasur mit braunen Craqueluren. Leibung und Hals mit Kampfzonen geschmückt. Auf dem oberen und unteren Rand und unterhalb des Halses je ein unglasierter brauner Streifen. Der mittlere mit vier Drachen geziert. Am Halse zwei Löwen. 19. Jahrhundert.
26 cm.
740. WEIHWASSERBEHÄLTER, Veronika mit dem hl. Schweisstuch. Grünes Gewand, mit Streublumen und rot eingefasst. Marke H. Holics, XVIII. Jh.
741. PLATTE, Fayence, rechteckig, mit vier figuralen Ideallandschaftsbildern in Rokokoumrahmung. Marke H. Holics, XVIII. Jh.
Länge, 33 cm.
742. KORB, weisse Fayence, oval. Marke HF. Holics, Ende d. XVIII. Jhs.
743. SCHÜSSEL, Fayence, blau, mit Dekor nach rouener Manier. Marke H. H. Holics, XVIII. Jh.
744. TINTENFASS, Fayence, HF. Marke. Holics, E. d. XVIII. Jhs.
745. KANNE MIT FUSS, weisse Fayence, helmförmig. Marke HF. Holics, zw. H. d. XVIII. Jhs.
746. KANNE MIT FUSS, Fayence, helmförmig, mit farbigen Blumen. Holics, XVIII. Jh.
747. ZUCKERSCHALE MIT DECKEL, Fayence, mit Rokokokartuschen in Rot. Marke H. H. Holics, zw. H. d. XVIII. Jhs.
748. WEIHWASSERBEHÄLTER, das heilige Schweisstuch, mit roten Streublumen. Marke HH. Holics, zw. H. d. XVIII. Jhs.
749. WEICHWASSERGEFÄSS, die hl. Veronika, mit dem Tuch. Fayence, die Gewandung grün. Holics, zw. H. d. XVIII. Jhs.
750. SUPPENTERRINE, mit Deckel, weisse Fayence, von runder gerippter Form, mit Wulsten, am Deckel Knauf in Form eines Apfels. Holics, XVIII. Jh.
751. PLATEAU, (Mittelteil) Fayence, der Rand stufenartig gewellt, mit Ideallandschaft in Grün und Blumendekor. Marke HH. Holics, XVIII. Jh.
Br. 49 cm.
752. FÜNF TELLER, Fayence, mit welligem Rand und wiener Rosenmuster. Marke HH. Holics, XVIII. Jh.
753. ZWEI OVALE SCHÜSSELN, farbige Fayence, mit Blüten, Insekten und Obst. Marke HG. resp. H. P. T. Holics, XVIII. Jh.
754. DREIECKIGE SCHÜSSEL, farbige Fayence, am Rand Blüten, im Mittel Birne. Marke H. P. 3. Holics, XVIII. Jh.

755. WEIHWASSERBEHÄLTER, farbige Fayence, mit Kruzifix en relief und Blumendekor. Marke H. Holics, XVIII. Jh.
756. RUNDE SCHÜSSEL UND ZWEI TELLER, Fayence, mit Blüten in Grün und Ideallandschaft. Marke: HC, HP, HH. Holics, XVIII. Jh.
757. SALZFASS, farbige Fayence, eine Männerfigur sitzend dargestellt, im Schosse eine zweiteilige gedeckelte Schale. Marke H. Holics, XVIII. Jh.
- 757a. AUFSATZ, (Tafelschmuck) Fayence, mit vier S förmigen Füßen, der Rand grün, gezackt. Holics, XVIII. Jh.
- 757b. PLATEAU, Fayence, oval, mit gewelltem und profiliertem Rand, auf der Randfläche grüner Spitzendekor, im Mittel stilisierter, grüner Blumenstrauß. Marke: HF. Holics, XVIII. Jh. L. 60 cm.
- 757c. DREIECKIGE SCHÜSSEL MIT DECKEL, Fayence, am Rand grüner Spitzendekor, am hohen, gewölbtem Deckel apfelförmiger Griff. Marke: H+ Holics, XVIII. Jh.
- 757d. SCHALE MIT ZWEI HENKELN, Fayence, der Rand grün, gezackt. Marke: HC. Holics, XVIII. Jh.
- 757e. TELLER, Fayence, der Rand grün gezackt, im Mittel stilisierte Blüte. Holics, XVIII. Jh.
- 757f. SCHÜSSEL, Fayence, oval, mit zwei Henkel und grünem stilisiertem Dekor. Marke: H. Holics, XVIII. Jh.
- 757g. KORB, Fayence, oval, vierpässig. Die Wandung durchbrochen, der Rand grün, gezackt. Marke: HF. Holics, XVIII. Jh.
- 757h. UNTERTASSE, Fayence, mit Gittereinlage und grünem Randdekor. Holics, XVIII. Jh.
- 757i. ZWEI AUFSÄTZE, Fayence, am Rand grüner Zackendekor. Marke: H+. Holics, XVIII. Jh.
- 757j. ZWEI KANNEN, Fayence, mit gerippter Leibung, der Rand grün, gezackt. Marke: HH. Holics, XVIII. Jh.
- 757k. KLEINE GEDECKELTE TERRINE, Fayence, oval, mit grünem Rand. Marke: H und HF. Holics, XVIII. Jh.
- 757l. SUPPENTERRINE, mit Deckel, Fayence, oval, gerippt, mit farbigen Chinesenfiguren und Ideallandschaften. Marke: HF. Holics, XVIII. Jh.
758. BUTTERSCHALE, Fayence, in Form einer Melone auf einem Weinblatt, mit natürlicher Färbung. Marke T. Tata, zw. H. d. XVIII. Jh.
759. BUTTERSCHALE, Fayence, desgleichen wie Nr. 758. Tata, zw. H. d. XVIII. Jhs.
760. OBSTSCHÜSSEL, Fayence, in Form eines Traubenblattes, mit natürlicher Färbung. Marke T. Tata, zw. H. d. XVIII. Jhs.
761. ZUCKERSCHALE, mit Deckel, Fayence, oval, mit Blumen. Marke T. (Gesprungen). Tata, zw. H. d. XVIII. Jhs.
762. TINTENFASS, Fayence, blau getupft. Stompfa, erste H. d. XIX. Jhs.
763. PRUNKSCHÜSSEL, Steingut, im Mittel, „die heimkehrende Schafherde,“ nach einem Bild von L. Pataky, in Sepiamalerei. Budapest (J. Fischer). Ende d. XIX. Jhs.
764. HUNYADI LÁSZLÓ, farbige Majolikafigur. Sign. *Zsolnay, Pécs*.
765. PRUNKGEFÄß, Steingut, mit Lüster. In Form eines Kobakes, mit gelben, schattierten Blumen auf braunem Fond. Signiert: *Zsolnay, Pécs. Modern.* H. 43 cm.

766. GROSSES PRUNKGEFÄSS, Steingut, mit Lüster. In Form einer persischen Flasche. Auf der Wandung auf braunem Fond persisches Stoffmuster von farbigen Blumen. Zsolnay. Pécs, (Modern).
H. 49 cm.
767. PRUNKGEFÄSS, Steingut, mit Lüsterglanz. Eiförmig. Auf rotem Fond zwei chinesische Drachen von grünbrauner Farbe. Signiert *Zsolnay, Pécs*. Modern.
H. 46 cm.
768. PRUNKGEFÄSS, ähnlich zu Nr. 7322 in anderen Farben. Signiert *Zsolnay, Pécs*. Modern.
H. 42 cm.
769. PRUNKGEFÄSS, Steingut, mit Lüsterglanz. Auf der eiförmigen Leibung Stoffmuster in Rot, Grün, Braun und Gelb. Signiert *Zsolnay, Pécs*. Modern.
H. 42 cm.
770. VASE, Steingut, von gedrungener Form, mit Eozinganz. Auf der Leibung nelkenartige Blumen in Gelb und Rot, auf braunem Fond. Signiert *Zsolnay, Pécs*. Modern.
H. 16 cm.
771. VASE, Steingut, zylindrisch, mit grünlichem Lüsterglanz. Die Wandung zielt ein italienisches Brokatmuster aus dem XV. Jh. Signiert: *Zsolnay, Pécs*. Modern.
H. 18 cm.
772. VASE, Steingut, mit Lüsterglasur, den niedrigen bauchigen Körper zielt ein bizantinisches Teppichmuster mit Tierfiguren. Signiert: *Zsolnay, Pécs*. Modern.
H. 9 cm.
773. PRUNKGEFÄSS, Steingut, mit Lüsterglanz. Von niedriger, gedrungener Form mit persischem Muster geziert, in Rot und Gelb und vier Medaillone mit Blumen. Signiert: *Zsolnay, Pécs*. Modern.
H. 10 cm.
774. ZWEI KRÜGE, glasierter Ton, blau dekoriert. Siebenbürgen, XIX. Jh.
775. TELLER, glasierter Ton, blau dekoriert, Siebenbürgen, XIX. Jh.
776. ZWEI KRÜGE, glasierter Ton, farbig dekoriert. Kalotaszeg, XIX. Jh.
777. KRUG, glasierter Ton, mit blau und grünem Dekor. Siebenbürgen, XIX. Jh.
778. KRUG, glasierter Ton, mit blauen Tulpen und Palmetten. Siebenbürgen, XIX. Jh.
779. KRUG, volkstümliche Fayence, mit blauen Blumen. Ungarisch, XIX. Jh.
780. KRUG, desgleichen wie Nr. 779.
781. KRUG, glasierter Ton, mit blauem stilisierten Dekor. Siebenbürgen, XIX. Jh.
782. KRUG, desgleichen wie Nr. 781.
783. KRUG, glasierter Ton, mit braunem, gelben, grünen, stilisierten Dekor. Siebenbürgen, XIX. Jh.
784. KRUG, glasierter Ton, zwischen Streifen blauer, stilisierter Dekor. Siebenbürgen, XIX. Jh.
785. KRUG, glasierter Ton, blau dekoriert. Siebenbürgen, XIX. Jh.
786. KRUG, glasierter Ton, mit blauem Blumenmuster. Kalotaszeg, XIX. Jh.
787. KRUG, desgleichen wie Nr. 786.
788. KRUG, desgleichen wie Nr. 786.
789. KRUG, glasierter Ton, farbig dekoriert, mit Rosetten. Siebenbürgen, XIX. Jh.
790. KRUG, desgleichen wie Nr. 789.
791. KRUG, desgleichen wie Nr. 789.

792. TELLER, glasierter Ton, am Rand blaue Ranken, im Mittel Tulpenstrauß. Siebenbürgen, XIX. Jh.
793. DREI TELLER, desgleichen wie Nr. 792.
794. SCHÜSSEL MIT HENKEL, glasierter Ton, blau dekoriert. Siebenbürgen, XIX. Jh.
795. ZWEI SCHÜSSEL, glasierter Ton, am Rand blaue Ranken, im Mittel stilisierter Blumendekor. Siebenbürgen, XIX. Jh.
796. TELLER, glasierter Ton, blau dekoriert. Siebenbürgen, XIX. Jh.
797. DREI TELLER, desgleichen wie Nr. 792.
798. TELLER, Dekor ähnlich zu Nr. 795.
799. DREI SCHÜSSELN, desgleichen wie Nr. 795.
800. TELLER, glasierter Ton, mitblauen Tulpen und Palmetten. Siebenbürgen, XIX. Jh.
801. TELLER, desgleichen wie Nr. 800.
802. KLEINE SCHÜSSEL MIT HENKEL, glasierter Ton, Dekor in Grün und Blau. Siebenbürgen, XIX. Jh.
803. TELLER, glasierter Ton, mit blauen Blumen. Siebenbürgen, XIX. Jh.
804. TELLER, glasierter Ton, blau dekoriert. Siebenbürgen, XIX. Jh.
805. WEIHWASSERBEHÄLTER, Veronika mit dem Schweisstuch, volkstümliche Fayence. Oberungarn, XIX. Jh.
806. KRUFIX, volkstümliche Fayence in blauer, grüner und gelber Färbung. Oberungarn XIX. Jh.
807. SCHÜSSEL, volkstümliche Fayence, im Mittel Gebäude farbig, am Rand stilisierter Blumen-
dekor. Oberungarn (Sobotist), XVIII—XIX. Jh.
808. WEIHWASSERGEFÄß, Veronika mit dem Schweisstuch, volkstümliche Fayence. Ober-
ungarn, XVIII. Jh.
809. WEIHWASSERBEHÄLTER, Veronika mit dem Schweisstuch, glasierter Ton. Ungarisch,
XIX. Jh.
810. WEIHWASSERGEFÄß, Ton glasiert, auf der Rückplatte Kruzifix en relief. Ungarisch,
Anf. d. XIX. Jhs.
- 810a. KRUG, glasierter Ton, reliefiert und farbig dekoriert. Auf der Wandung drei Streifen, im
ersten in einer Bogennische Adam und Eva, im zweiten eine Hirschjagd, im dritten Bogen und
geflügelte Engelköpfe. Der Henkel gewunden. Aus der Werkstatt Paul Preunig's. Nürnberg,
XVI. Jh.
811. ZWEI VASEN, Glas, mit reliefiertem braunem Blumendekor. Signiert Gallé. Französisch
(Nancy). Modern.
812. ZUCKERDOSE, blaues Glas mit Kupfermontierung. Böhmisches, 1860.
813. ZUCKERDOSE MIT FUSS, geschliffenes Glas. Böhmisches, M. d. XIX. Jhs.
814. GLAS, geschliffen, gerippt, auf der Wandung rundes Medaillon, mit Gebäude und Aufschrift:
„Kreuzbrunn in Marienbad.“ Böhmisches, um 1840.
815. GLAS, geschliffen, fazettiert und Gravierung eines Gebäudes mit der Aufschrift: „Carlsbad.“
Böhmisches, um 1840.
816. GLAS, geschliffen, innen rot gefärbt. Böhmisches, um 1840.
817. GLAS, geschliffen, von grüner Farbe, mit Gold- und Silberdekor. Böhmisches, um 1840.

818. GLAS, geschliffen, in roten Medaillonen Gebäude. Böhmisch, um 1850.
819. POKAL, Glas geschliffen, am Kelch „*Emlékül*“ auf rotem Fond. Böhmisch, um 1850.
820. BECHER, Glas geschliffen, auf der roten Wandung Medaillone mit zwei Balaton Füeder Gebäude-Ansichten. Ungarisch, 1840—50.
821. KOTHGASSERGLAS, farbig dekoriert, die Wandung stellt eine Mauerwand mit runden Fenstern dar, in den Fenstern hinter einem Gitter je ein Amorette. Wien, 1820—30.
822. ÜBERFANGGLAS, auf der milchweissen Wandung ovale Medaillone graviert. Böhmisch, 1830—40.
823. ZWEI GLÄSER, das eine mit Deckel, verschiedenartig dekoriert. Böhmisch, E. d. XIX. Jhs.
824. GEDECKELTES RUBINGLAS, geschliffen. Böhmisch, um 1840.
825. GLAS, geschliffen, von blauer Farbe mit Golddekor. Böhmisch, um 1840.
826. BECHER, Glas geschliffen, auf der Wandung viereckiges Medaillon, darin ein Jäger auf der Lauer. Böhmisch, 1830—40.
827. GLAS, geschliffen, auf der Wandung in ovaler Silberumrandung vergoldetes Landschaftsbild, mit der Aufschrift: „*Die Wiese in Carlsbad*.“ Böhmisch, 1820—30.
828. FLASCHE mit Stöpsel, Glas geschliffen, konisch, mit runden, teilweise farbigen Augen. Böhmisch, um 1830.
829. ZWEI BECHER, Glas, geschliffen, mit weissem Überfang, Gold und Silberdekor. Böhmisch, 1830—40.
830. OPALGLAS, mit Golddekor. Böhmisch, 1840.
831. POKAL, Glas, geschliffen, auf der roten Wandung Medaillone geschliffen. Böhmisch, 1840.
832. DOSE, Glas, geschliffen, in Bronzemontierung. Oval. Böhmisch. Empirestil.
833. WASSERFLASCHE, mit Stöpsel, Glas geschliffen, achtseitig, die Wandung rot mit Ranken, Tauben und Putto. Böhmisch, um 1830.
834. GLAS, geblasen, mit eingeschnittenem Dekor. Auf der Wandung Frauenfigur mit Schild darauf O D Monogramm, im Boden Mogen Dovid und „Segne dich der unendliche“ Aufschrift. In einem Etui. Böhmisch, um 1820.
835. BECHER, Überfangglas, auf der Wandung in blätterförmigen weissen Reserven Goldarabesken. Böhmisch, um 1840.
836. BECHER, Glas geschliffen, sechseitige Wandung mit Trauben und Blatterschmuck. Böhmisch, 1830—40.
837. GLAS, geschliffen, mit Goldarabesken, achtseitig, im Boden ein Silberzwanziger aus dem Jahre 1848. Böhmisch, um 1850.
838. GLAS DOSE, grün, geschliffen, in vergoldeter Bronzefassung. (Gesprungen.) Böhmisch, 1850—60.
839. SCHATTENBILD, Hinterglasmalerei, Bildnis eines ungarischen Magnaten, in rundem schwarzen Holzrahmen. Signiert: „*Fecit Schmid Vienne 1794*.“
840. ZUCKERBEHÄLTER MIT FUSS, Milchglas, kugelig mit blauem Fond, auf gepresstem Silberfuss. Böhmisch, um 1860.
841. GLASFLASCHE, glockenförmig mit Gravierung. Österreich, M. d. XIX. Jhs.
842. FLACON, grünes geschliffenes Glas, auf einem Silbergestell. Wien, 1825.
843. POKAL, Glas, die Wandung zeigt roten Fond mit ovalen Medaillons und *Andenken* Aufschrift. Böhmisch, 1840—50.

IV. GOLD UND SILBER.

844—960.

844. SCHMUCK ZU EINEM UNGARISCHEM GALAGEWAND, Silber vergoldet, mit Maleremail. Ungarisch, XIX. Jh.
845. HALSKETTE, Silber, drei Kettenreihen verbunden durch Glieder, mit violetten Schmucksteinen geziert. Modern, ungarisch.
846. KETTENARM BAND, Silber, in den Gliedern je eine halbe Perle. Ungarisch, modern.
847. RING, Silber, mit Amethyst. Ungarisch, modern.
848. RING, Silber, mit einem ovalem Amethyst. Ungarisch, modern.
849. RING Silber mit Filigranarbeit und Amethyst. Ungarisch modern.
850. KRUFIFIX Silber, vergoldet, mit Email und Schmucksteinen. Am dreieckigem Sockel kleine Engel. In einem grünen Etui. Ungarisch, XIX. Jh.
H. 10,5 cm.
851. ZUCKERBEHÄLTER MIT FUSS UND DECKEL, Silber, vasenförmig, mit Empiredekor.
852. TASCHENUHR, mit Doppelmantel, Gold, Gravierung von Blättern und Ranken. Schweiz, Biedermeier.
853. GÜRTELSCHMUCK, Silber, teilweise vergoldet, mit Bockeln aus Email und Edelsteinen. Ungarisch, E. d. XVIII. Jh.
854. GRANATSCHMUCK, in Goldfassung. Eine fünfzeihige Halskette, zwei zweizeihige Armbänder, eine Brosch, zwei Ohrgehänge, zwei Haarschmuck und ein Diadem. In drei Kassetten. Österreich, XIX. Jh.
855. KLEINE PRUNKVASE, amforaförmig, Achat, in vergoldeter Silbermontierung. XIX. Jh.
H. 12 cm.
856. MALEREMAILBILD, oval, das Brustbild einer Dame, in Blau, Manganbraun, Schwarz und Weiss, In ovalem Holzrahmen, Manir Limoges.
857. DAMEN-TASCHENUHR, Gold, schwarzer Emaildekor von Ranken. Mit kurzer emaillierter Kette. Signiert: „In Louis Moré“, Biedermeier.
858. DOSE, Achat, in vergoldeter Kupfermontierung. Deutsch, E. d. XVIII. Jhs.
859. VERDIENSTKREUZ, Gold, mit ungarischer Krone in Email und Aufschrift: „HOVITESE-GERT . A . MAGYAR . NEMZET.“ 1848.
860. ARMBAND, Gold, eine achtreihige Kette durch Querspangen verbunden. Biedermeier.
861. PLAKETT, Gold, rechteckig, mit einem Relief. Die Aufschrift lautet: CORIOLAN-FLÉCHI . PAP . LES . PRIÈRES . DE . SA . MÈRE . VÉTURINE. Signiert MOREL . F.
In Holz gerahmt. Französisch, Empire (o. A. d. XIX. Jhs.)
L. 8 cm.
862. KELCH, Silber vergoldet, mit getriebenem Dekor. Am sechspassigem Fuss kleines Emailbild: der heilige Georg. XIX. Jh.
863. DOSE, Gold, mit welliger, profilierter Randlinie, graviert, mit Emaildekor in Blau und Schwarz. In einem Etui. Französisch, 1830.
864. TASCHENUHR, mit Doppelmantel, am Rand Doppelreihe von kleinen Perlen und schwarzer Emaildekor. Mit Schlagwerk. Das Zifferblatt signiert: LEVY . HERMANOS . HONG . KONG. XIX. Jh.

865. KRAVATTENNADEL, Gold, eine Perle mit kleinem Elefantenkopf. E. d. XIX. Jhs.
866. ZWEI OHRGEHÄNGE, Gold, mit Edelsteinen. Biedermeier.
867. GEHÄNGE, Korall in Form einer Hand mit Goldgriff und kleinen jou-jou. XIX. Jh.
868. POKAL, Silber, der Schaft in Form eines Baumes., am Kelch Gravierung. Ungarisch, erste H. d. XIX. Jhs.
H. 17,5 cm.
869. NIELLOBILD, auf ovaler Silberplatte die Anbetung der Heiligen drei Könige, am Boden das Wappen von Milano. Vergoldeter Silberrahmen mit Voluten. Italienisch, (Milano), XVIII. Jh.
870. KRAVATTENNADEL, eine Camea, einen bärtigen Mann darstellend, in Goldfassung. M. d. XIX. Jhs.
871. WILLKOMM MIT DECKEL, Silber, teilweise vergoldet, mit getriebenem Barockmuster. Auf drei kugeligen Füßen. Augsburg, um 1700.
H. 14,5 cm.
872. MEDAILLON, ovaler Holzachat, in Silber gefasst mit Korallen. Italienisch, Anf. d. XVIII. Jhs.
873. ZUCKERBEHÄLTER MIT FUSS UND DECKEL, Silber, mit graviertem, durchbrochenem Empiredekor, am Deckel blumenförmiger Griff. GW. Meisterzeichen. Körmöcbánya, um 1810, H. 16 cm.
874. AUFSATZ, Silber, rechteckig, der Schaft gepresst. Ungarisch, um 1840.
875. ZUCKERDOSE, Silber, kassettenförmig, neobarock. Wien, 1856.
876. BRUSTSCHMUCK, Platina, durchbrochene Medaille mit Brillanten und Diamanten. Modern.
877. MEDAILLON, ovale Cameo-Muschel, mit einer Engelfigur die Hoffnung darstellend, in vergoldetem Silberrahmen. Italienisch, XIX. Jh.
878. TASCHENUHR, Gold (à deux couleur) mit Schmucksteinen. Anf. d. XIX. Jhs.
879. DAMEN-TASCHENUHR, Gold, auf der Rückseite Gravierung, am Rande Perlenreihe. Signiert: J. T. URIET . PEST. Biedermeier.
880. TASCHENUHR, Gold, signiert *Romilly A. PARIS*. Französisch, zw. H. d. XVIII. Jhs.
881. DAMEN-TASCHENUHR, Gold, auf der Rückseite Emailbild farbig: Dame mit Hund. Signiert: De Sufry A . GENÈVE. Schweiz, Biedermeier.
882. BROSCHE, Cameo-Muschel, schlangenartige ovale Goldumrahmung. Italienisch, XIX. Jh.
883. BROSCHE, ovale Cameo, Diana und Mars darstellend, in Goldmontierung. Italienisch, XIX. Jh.
884. DAMEN-TASCHENUHR, Gold, mit schwarzem Email und kleinen Diamanten. Signiert: *Pateck u. C. Genève*. Biedermeier.
885. ZWEI OHRGEHÄNGE, Gold, mit Perlenpendeloques. Ungarisch, XVIII. Jh.
886. DAMEN-TASCHENUHR, Gold, mit Doppelmantel, auf der oberen Seite Lämmer graviert. Um 1800.
887. BROSCHE, Cameo-Muschel, ein Frauenkopf graviert. In ovalem Goldrahmen. Italienisch, XIX. Jh.
888. RAHMEN FÜR ZWEI BILDER, aus gepresstem Silber, mit durchbrochenem samtunterlegtem Dekor. XIX. Jh.
889. KLEINER SCHÖPFLÖFFEL, Silber, der Löffel mit einer bayrischen Medaille aus dem Jahre 1694. Ungarisch, Anf. d. XIX. Jhs.
890. BEHÄLTER FÜR SALZ UND PFEFFER, Silber, in Form eines holländischen Paares. Deutsch, XIX. Jh.

891. ZWEI KLEINE LEUCHTER, Silber, mit dreieckiger Fussplatte. Pest, um 1800.
892. GEHÄNGE, Gold, mit farbigem Email und Spielwerk. Französisch, Biedermeier.
893. EWIGES LICHT, Silber, vasenförmig, auf drei Ketten hängend. Ungarisch, um 1800.
894. SILBER FIGÜRCHEN, eine Frauenfigur am Kopf einen Korb tragend, auf rundem Elfenbein und schwarzen Holzsockel. Ungarisch, modern. (Arbeit v. Zutt.)
H. 5,5 cm.
895. RUNDE DOSE, Silber, niedrige Fassform. Ungarisch, XIX. Jh.
896. KANNE MIT FUSS UND DECKEL, Silber, der Henkel aus Holz, am Deckel Blumenstrauß. LK. Meisterzeichen. Pest, 1821.
897. KANNE MIT DECKEL, Silber, Henkel aus Holz, birnförmige Leibung. Wien, 1836.
898. BROSCHE, eine Kartusche, aus Brillanten und Rubinen, mit Pendeloques. In einem Etui, XIX. Jh.
899. BROSCHE, eine ovale Cameo, die Goldfassung mit Perlen und Rubinen. XIX. Jh.
900. KAFFEESIEDER, Silber, in Form einer Kanne, mit Elfenbeingriff. Berlin, erste H. d. XIX. Jhs.
901. KAFFEEKANNE MIT DECKEL, Silber. Wien, 1779.
902. ZUCKERDOSE MIT DECKEL, Silber, oval. Wien, 1777.
903. ZUCKERDOSE MIT FUSS, Silber, der Rand gepresst. Wien, 1845.
904. GEHÄUSE EINER DAMENTASCHENUHR, (als Medaillon) Gold. Biedermeier.
905. KORB, Silber, länglich, die Wandung durch Palmetten durchbrochen, in der Mitte abgeteilt. Ungarisch, erste H. d. XIX. Jhs.
906. WEIHWASSERBEHÄLTER, Silber, auf der Wandplatte in Relief betender Engel. Österreich, um 1860.
907. DOSE, Perlmutter, in Silberfassung. Deutsch, XVIII—XIX. Jh.
908. SALZFASS MIT FUSS, Silber, tripodförmig. Wien, 1807.
909. SALZGEFÄß, Silber, auf drei Füßen. Wien, um 1800.
910. RINGBEHÄLTER, aus Silber gepresst, mit zwei Vögel und Füllhorn, am Schaft eine Leier. Ungarisch, um 1850.
911. EIN PAAR OHRGEHÄNGE, Gold, Korall mit Cameo. Wien, Biedermeier.
912. BROSCHE, Silber vergoldet, eine durchbrochene Bockel, mit Schmucksteine. Ungarisch, XIX. Jh.
913. ZUCKERDOSE, Silber, gerippt, mit Neobarockdekor. Wien, 1851.
914. PERLENHALSSCHNUR, eine Kette aus 25 kleinen Perlen bestehend, durch vier diamantgeschmückte Spangen verbunden. Wien, XIX. Jh.
915. ESSIG UND ÖLKARAFFE, Silber, der Fuss biskuitförmig, der Schaft emporragend. Wien, 1836.
916. ZWEI SALZBEHÄLTER MIT FUSS, Silber. Österreich, 1829.
917. ZWEI SALZBEHÄLTER, Silber, oval, auf vier geschweiften Füßen. Wien, 1804.
918. NÉCESSAIRE, Stickereigarnitur, Silber, in einer Holzkassette mit Lackmalerei. Im Deckel Spiegel. Biedermeier.
919. ZWEI LEUCHTER, aus Silber gegossen, kandelaberförmig. Ungarisch, um 1840.

920. KANNE MIT FUSS UND DECKEL, Silber, der Henkel aus Holz. Empire. Ungarisch, um 1810.
921. BROSCHE, (Brustschmuck) Silber, mit Almadinen und Perlen. Ungarisch, XVIII. Jh.
922. KLEINES BRUSTKREUZ, Gold, mit Email und Tafelsteinen. Ungarisch, XVIII. Jh.
923. DAMEN-TASCHENUHR, Gold, mit schwarz-weissem Emaildekor. Signiert: In Fs Bantle & Co A. GENÈVE. Schweiz, Biedermeier.
924. RENAISSANCE-KELCH, Silber vergoldet, mit getriebenem Dekor. Der Fuss ist achtpassig, aufgebogen und mit Rosettenzweig auf gepunztem Fond geziert. Der gerippte Nodus von gotischer Form zeigt rechteckige Warzen. Am Korb drei geflügelte Engelköpfe auf punziertem Fond, getrieben, dazwischen dreifache Nelken. Den Korb der Cuppa umsäumt gewundener Draht, darüber Lilienzinnen. Am Boden der Cuppa eingeschlagen die Buchstaben AS. (Andreas Somlyai hervorragender kasschauer Goldschmied). Ungarisch, Kassa, XVI. Jh.
H. 20 cm.
925. KLEINES SALZFASS, Silber, Wien, 1856.
926. RUNDE DOSE, grüner Achat, in vergoldeter Messingfassung. Französisch, um 1800.
927. DOSE, Silber und Perlmutter. Südslavisch.
928. WEIHWASSERBEHÄLTER, Silber, auf der Rückplatte die Mutter Gottes im Glorienschein in Relief. TS Meisterzeichen. Ungarisch, erste H. d. XIX. Jhs.
929. NÉCESSAIRE, Perlmutter und Silber, in einer Dose aus rotem Leder. Wien, M. d. XIX. Jh.
930. ARMBAND, Gold, Schlangengewinde, am Kopf ein Diamant, Rubin und Smaragd. XIX. Jh.
931. TASCHENUHR, Gold, auf der Rückseite Gravierung, Gebäude darstellend. Mit Schlagwerk. Empire.
932. RING, Platina, eine grosse Perle. Modern.
933. DOSE, Lapis-lasuli, in graviertem Goldfass. Wien, 1803.
934. BROSCHE, in Form eines Blumenbuketts, mit rot-weiss-grünen Edelsteinen, in vergoldeter Silberfassung. Ungarisch, E. d. XVIII. Jhs.
935. ZWEI LEUCHTER, Silber, neobarock. Wien, 1835.
936. KORB, Silber, mit gepressten durchbrochenen Akanthusblättern, der Rand mit Rosettendekor. Wien, 1849.
L. 33 cm.
937. WILLKOMM, Silber vergoldet, mit getriebenem Dekor, im Stil des XVII. Jhs. Auf drei kugelförmigen Füßen.
938. BECHER UND KLEINE PLATTE, Silber, mit Niellodekor. Russisch, (Moskau) 1859—67.
939. KLEINER BECHER, Silber, mit Niellodekor. Russisch, 1867.
940. SALZBEHÄLTER, auf gepresstem Silbergestell zwei Muscheln aus Überfangglas. Österreich um 1850.
941. ZWEI KLEINE VASEN, Silber, mit rundem Fuss und reliefierter flacher Wandung. Mitte d. XIX. Jhs.
942. ZWEI ARMLEUCHTER, (fünfarmig) Silber, mit Rokokodekor. Wien, XIX. Jh.
943. WANDKRUFIX, aus Silber gepresst, mit kleinen farbigen Bildern: die Kalvarie und Heilige. Mitte d. XIX. Jhs.
944. LÖFFEL, Silber vergoldet, im Schöpfer ein Wappen (Frauenfigur auf einem Bären sitzend) der Griff in Form eines Ziegenfusses. Deutsch, (Nürnberg) XVII. Jh.

945. VASE MIT FUSS, Silber gepresst. XIX. Jh.
946. ARMBAND, Gold, mit Reliefblume, geschweiften Ranken, blau emailliert, der Reif ist gerippt. Französisch, um 1830.
947. DOSE, Gold, mit graviertem, reliefiertem empire und blauem Emaildekor. Am Deckel ein achteckiger Rahmen, darin in einem Eichenkranz L Buchstabe aus Brillanten. Auf der Wandung Girlanden, am Boden Symbol des Gesetzes. In einem Lederetui. Französisch, 1800—1810.
948. DOSE, Gold, oval, mit Blätterreihe aus grünem Email und weisser Emailperlenreihe. Auf guillochiertem Fond Email in Blau. Am Deckel oval umrahmt farbiges Miniatur-Emailbild: zwei Frauenfigur bei einem Altar. Französisch, Louis XVI., um 1780. In einem Etui.
949. GALARING, Gold, den Kopf des Rings umsäumen 18 Brillanten, im Mittel auf blauem Emailfond JAP Monogramm (Josef und Anna Pavlovna) aus Diamanten gebildet. Geschenk des Palatinus Joseph. Erste H. d. XIX. Jhs. In einem Etui.
950. HALSKETTE, eine Perlenreihe.
951. TOILETTE-GARNITUR, Silber, empire. Ein rechteckiger Spiegel, zwei Leuchter, ein Handspiegel, vier runde, zwei längliche Dosen und drei Glasflacon. Wien, 1804—1830.
952. ZWEI LEUCHTER, Silber, mit Empiredekor. Wien, 1806.
953. SCHNELLKOCHER, Silber, auf einem triposförmigem Gestell der zylindrische Körper mit Deckel und Pippe. Wien, 1831.
954. DOSE, Maleremail, in vergoldeter Kupfermontierung. Am Deckel mythologische Scene, farbig, auf der Wandung je eine Frauenfigur. Am Deckel innen das Brustbild einer schreibenden Dame. Deutsch, XVIII. Jh.
955. EMAILBILD: Mithologische Scene, eine Männer- und eine Frauenfigur. In ovalem, vergoldeten Kupferrahmen. Jakob Bodemer (geb. Nöttingen 1777 † Wien, 1824). M. 8 cm.
956. BROSCHE, oval, in Kupferfassung ein farbiges Miniaturbildnis einer Dame (Kniebild). Österreich, um 1800.
957. ABGETEILTE DOSE, weisses Email mit Goldsterne. Deutsch, zw. H. d. XVIII. Jhs.
958. VASE MIT DECKEL. Fuss und Deckel aus Silber. Die Leibung aus Elfenbein. An den beiden Schmalseiten je ein silberner Drache als Henkel. Auf dem Deckel ein Zauberer, der einen Drachen heraufbeschwört. Die Silberteile mit Emaille, die Elfenbeinleibung mit blühenden Baum, Blumen, Kranich und fliegenden Adler darstellenden Emaille-, Perlmutter-, Korallen-, Holz- und farbigen Elfenbeineinlagen geziert. Japan, XIX. Jahrhundert. 30 cm.
959. RUNDE DOSE, Gold, mit der Inschrift: „Denke. M. a. u. O. T.“ Deutsch, E. d. XVIII. Jhs.
960. RING, im ovalem Kopf eine Perle, am Reifen Email champlévé farbig. Ungarisch, XVII—XVIII. Jh.

V. METALLGEGENSTÄNDE.

961 — 1033.

961. VASE, Maleremail, in Form eines Kobakes, marmoriert, in der Manier Rappaport. Modern.
962. PLAKETT, aus Eisen gegossen, oval, Madonna mit Kind. Deutsch, erste H. d. XIX. Jhs.
963. ZWEI PISTOLEN und ein Futteral, der gebogene Griff mit Drahtintarsia, das Lederfutteral bestickt. Türkisch, XVIII. Jh.

964. BRUSTBÜSTE DES DANTE, Bronzeguss auf weissem Marmorsockel. Italienisch, E. d. XIX. Jhs.
965. MEDAILLE, Bronze, mit dem Bildnis Franz Joseph I. Signiert A. HARTIG. Österreich, modern.
966. PLAKETT, Bronze, mit dem Bildnis König Karl's Signiert: „H. Kautsch.“ Österreich, modern.
967. BRONZEMEDAILLE, mit dem Bildnis des Generals „Hermann Sallager“. Signiert: C. Thiede 1916. Österreich, modern.
968. BRONZEMEDAILLE, mit dem Bildnis von Franz Ferdinand. Signiert: A. HARTIG. Österreich, 1914.
969. STATUETTE VON RADEZKY, Bronzeguss, stehend, auf rechteckigem Sockel. Österreich, XIX. Jh.
H. 21 cm.
970. ZWEI PRUNKSCHÜSSELN, aus Kupfer getrieben, gewunden gebuckelt, mit Minuskelrundschrift. Deutsch, XVI. Jh.
971. ZWEI PRUNKSCHÜSSELN, aus Kupfer getrieben, gewunden gebuckelt, mit Minuskelrundschrift. Deutsch, XVI. Jh.
972. PRUNKSCHÜSSEL, aus Kupfer getrieben, im Mittel Rosette, umgeben von Renaissance-dekor und Rundschrift in Minuskeln und Majuskeln. Deutsch, XVI. Jh.
973. PRUNKSCHÜSSEL, aus Kupfer getrieben, im Mittel Wappen (späterer Zeit) umgeben von Tulpen und Majuskel Rundschrift. Deutsch, XVI. Jh.
974. WILHELM TELL, Bronzefigur auf quadratem Sockel. Deutsch, XIX. Jh.
975. STORCH, Bronzefigur, auf einer Schildkröte stehend. XIX. Jh.
976. ENTE, Bronzefigur, auf ovalem Sockel. Signiert: DEMAY. Französisch, XIX. Jh.
L. 11 cm.
977. ZWEI KLEINE VASEN, aus Bronze gegossen, mit Blumen und Vögel en relief. Japanisch, XIX. Jh.
978. EINE KAMINUHR UND ZWEI GIRANDOL, Bronze vergoldet. Französisch, um 1870.
979. PLAKETT, Bronzeguss, Copie von tanzenden Figuren. Schwarzer Holzrahmen.
31—9 cm.
980. PLAKETT, aus Eisen gegossen, stellt die Ruhe der heiligen Familie während der Flucht dar. In profiliertem Holzrahmen. Deutsch, um 1800.
981. DOSE aus Kupfer getrieben, am ovalen Deckel eine Hiene. Deutsch, XVIII—XIX. Jh.
982. REDNERSTATUETTE, Bronze, mit grünlicher Patina. Auf Holzsockel. Römisch, (?)
983. AMOR MIT FÜLLHORN, Bronzeguss, mit schwarzer Lackpatina. Auf schwarzem Holzsockel. Italienisch, (Venedig o. Padua). XVII. Jh.
H. 17 cm.
984. EMPIRE-SÄBEL, Kupfer vergoldet, die Scheide und der Griff mit Perlmutter belegt. Ungarisch, Erste H. d. XIX. Jhs.
985. FRAUENBÜSTE, Bronzeguss. Signiert: Van der Stappen.
986. TANZENDER FAUN, Bronzeguss, mit grüner Patina. Copie eines römischen Fundes.
987. ATLET, Bronzeguss, auf rundem, profiliertem Sockel. Copie einer griechischen Büste.
988. ZWEI VASEN, cloisonné, eiförmig auf blau und schwarzen Feldern Schmetterlinge und Rosetten. Japanisch, XIX. Jh.

989. ZWEI VASEN, cloisonné, auf braunem, gelbem, grauem und schwarzem Fond Schmetterlinge, Rosetten und Vögel. Japanisch, XIX. Jh.
990. ZWEI LIEGENDE FIGUREN, Bronzeguss, mit dunkler Patina, auf rechteckigem, schwarzen Marmorsockel. Italienisch, XVI. Jh.
L. 23—25 cm.
991. KRUFIFIX, das Kreuz aus Eichenholz, der Corpus aus Bronze gegossen. XIX. Jh.
H. 32 cm.
992. ZWEI VASEN, cloisonné, flaschenförmig, kugelig, auf blauem Fond zwei Drachen. (Schadhaft). Japanisch, XIX. Jh.
993. RENAISSANCE-UHR MIT KREUZ, Kupfer vergoldet, graviert. Der runde Sockel ist profiliert, der trommelförmige Körper mit Bogen durchbrochen, darüber erhebt sich ein Kreuz mit Maria und Joseph. Das Werk signiert: DECOVIGNY. A. PARIS. 1724. Deutsch, (Augsburg). Anf. d. XVII. Jh.
994. SILEN, ein Gefäß haltend, Bronzeguss. Copie eines pompeianischen Fundes.
995. PLAKETT, Bronzeguss, stellt den Kopf eines Eisenarbeiters dar. Signiert: C. Meunier. Auf Holzsockel. Belgisch, XIX. Jh.
22—17 cm.
996. ITALIENISCHES MÄDCHEN, (Nelly) Mädchenkopf aus Bronze gegossen auf rechteckigem Marmorsockel. Signiert Ed. Rossi Napoli. Italienisch, E. d. XIX. Jhs.
997. DER VERWUNDETE, aus Bronze gegossen, eine Männerfigur stehend, den Kopf sich verbindend. Signiert „Liipola 1908.“ Finnländischer Bildhauer.
998. JÜNGLINGSTATUE, aus Bronze gegossen, auf rundem Sockel. Copie einer griechischen Büste.
999. ZWEI ALTARLEUCHTER, Zinn, dreieckiger Fuss mit Voluten und Balusterschaft. Deutsch, XVIII. Jh.
1000. PISTOLE, am Griff aus Nussholz Beinintarsia von Tier und Reiterfiguren, mit Radschloss. Deutsch, XVII. Jh.
1001. DIE SCHWEBENDE HERMES, Bronzeguss, alte Copie nach Giovanni da Bologna. (Stammt aus der Collection Marcibányi). Italienisch, XVII—XVIII. Jh.
1002. DIE HEIMATLOSEN, Bronzeguss, Modelliert von Aladár Gardos. Ungarisch. Modern.
1003. SCHILDTRÄGER, aus Schmiedeeisen, vergoldet. Ungarisch, E. d. XVIII. Jhs.
1004. ALTES PAAR, Bronzeguss. Italienisch, XIX. Jh.
1005. FLASCHE DER BÖTTCHERZUNFT, Zinn, in Form einer Faustkeile auf der einen Seite die ruhende Heilige Familie auf der anderen Seite deutsche Inschrift. Mit Kette. Deutsch, XVIII. Jh.
1006. TISCHUHR, Messing, vergoldet, von rechteckiger Form, auf vier kugeligen Füßen, am Deckel Gravierung. In gleichzeitigem Lederfutteral. Ungarisch, XVII. Jh.
Seitenl. 8 cm.
1007. OBERLICHTGITTER FÜR EIN TOR, Schmiedeeisen, oben korbbogenförmig, mit reichem Barockornament. Ungarisch, XVIII. Jh.
1008. KAMINGARNITUR, Bronzeguss teilweise vergoldet. Auf runder Fussplatte ein sitzender Putto eine trommelförmige Uhr haltend. Die beiden Girandolen mit je einem Amorett, welcher je einen Leuchter in Form eines Rosenstrusses trägt. Die Uhr signiert Hry DAS-SON. Französisch, Stil Louis XVI.

1009. ZWEI KANDELABER, aus Bronze gegossen, teilweise vergoldet. Auf rechteckigem, profilierten Sockel eine ägyptische Frauenfigur, am Kopf ein zehnamiger Leuchter. Französisch, empire.
H. 120 cm.
1010. KAVALIER UND DAME, Figur aus Bronze gegossen, auf quadratem Sockel. Wien, (?) XIX. Jh.
H. 19 cm.
1011. KAMINUHR, Bronze vergoldet, auf rechteckigem Sockel, neben dem quadraten Gehäuse ein Jüngling stehend, auf seiner Hand eine Taube, daneben eine Leier. Französisch, Empire.
H. 23 cm.
1012. UHR FÜR DIE REISE, Messing, das Gehäuse oben halbrund, die Stirnseite graviert. Sign.: *Joseph Fellner in Pesth*. Ungarisch, 1830—40.
- 1012a. ZWEI STÜCK GIRANDOLE, aus gegossener und vergoldeter Bronze. Sitzender Amor Füllhorn haltend mit sieben Blumenstauden als Kerzenhalter.
1013. HANDSPIEGEL, Bronze, vergoldet, mit Reliefs und rundem Spiegel. Französisch, XIX. Jh.
1014. KARTUSCH-UHR, das Zifferblatt aus Kupfer getrieben. Signiert *Johan P. Lang Jun Gratz*. Österreich, XVII. Jh.
1015. PLAKETT, Bronzeguss, stellt tanzende Putto dar. In schwarzem Holzrahmen. Deutsch, XIX. Jh.
1016. KLEINER FLÜGELALTAR, Kupfer, vergoldet, auf der durchgitterten Flügeltüre der heilige Joseph und der heilige Nepomuk. Österreich, um 1850.
1017. ZWEI ALTARLEUCHTER, aus versilbertem Blech, Stil. Louis XV. Ungarisch, um 1800.
1018. GROSSE SCHÜSSEL, (Opfergefäß) aus Bronze gegossen. Die rechteckige Leibung ruht auf vier geschweiften Füßen mit Löwenköpfen. Die Wandung teilweise mit Wolkenbandmuster durchbrochen. Auf jede Seite erstreckt sich eine passige, palmettenartige Platte mit Emailcloisonnédekoration, die Platte zeigt blauen Fond mit Palmetten und Blattmuster. Chinesisch, XVII—XVIII. Jh.
L. 25. Dm. 37 cm.
1019. RÄUCHERGEFÄSS, mit Deckel, Bronze vergoldet, mit Email cloisonné. Die mörserförmige Leibung ruht auf drei Füßen in Form von Elefanten-Köpfen, zu beiden Seiten je ein geschweiften Henkel mit Gravierung. Die Leibung decken farbige, stilisierte Blütenranken in Emailcloisonné auf türkisblauem Fond. Der Rand zeigt Meandermuster. Chinesisch, XVIII—XIX. Jh.
H. 27 cm.
1020. GROSSES RÄUCHERGEFÄSS, Opfergefäß. Messing, reich mit Emailcloisonné überfangen. Nach einem alten Räuchergefäß. Viereckig, auf vier gezackten, geschweiften Füßen stehend, die rechteckige Leibung mit abstehenden Rippen. Dazwischen Emailcloisonnédekoration von Meandern und Flammenzungen auf Türkischblau, in Blau, Grün, Rot, Gelb und Weiss. Beiderseitig je ein Augenpaar. Am gewölbten Deckel Fo Hund sitzend mit Kugel. Zu beiden Seiten ein überhöhter Bügelhenkel. Den Boden und die Füße zierte persisches Rankenmuster auf türkisblauem Fond. Chinesisch, XVII—XVIII. Jh.
H. 47. cm.
1021. ZWEI PRUNKSCHÜSSELN, cloisonné, farbig. Auf der einen zwei spielende Kinder mit Hund, auf der anderen drei Kinder einen Schneeklumpen wälzend. Japanisch, XIX. Jh.
Dm. 30 cm.

1022. GROSSE VASE, Kupfer vergoldet, mit Cloisonnédekoration. Flaschenförmig, der geschweifte Hals endigt in einem Schwankopf. Die kugelige Leibung zeigt türkisblauen Fond mit persischem Stoffmuster: Palmetten und Ranken, von lebhafter Farbe. Chinesisch, XVIII. Jh.
H. 44 cm.
1023. LAUERNDEN LÖWENPAAR, Bronzeguss, auf profiliertem Bronzesockel. Signiert *Vastagh Gy.* Ungarisch, Modern.
H. 32 cm.
1024. TURUL-VOGEL, aus Bronze gegossen, auf einem Felsen stehend mit ausgebreiteten Flügeln. Signiert: *ifj. Vastagh György.* Ungarisch, Modern.
H. 35 cm.
1025. MÄDCHEN MIT ZWEI GÄNSE, aus Bronze gegossen, mit grünlicher Patina. Signiert: *LUKÁCSY.* Ungarisch, Modern.
H. 25 cm.
1026. BRUSTBÜSTE EINES BAUERN, aus Bronze gegossen. Auf Holzsockel. Ungarisch, E. d. XIX. Jhs.
H. 20 cm.
1027. KOPF EINER NEGERIN, Bronzeguss, auf Marmorsockel. Italienisch, XIX. Jh.
H. 17.5 cm.
1028. KELCH, Messing vergoldet, mit sechspassiger Fussplatte, sechseckigem, profilierten Nodus und versilbertem, durchbrochenen, barocken Korb. Ungarisch, XVIII. Jh.
1029. HUMPEN MIT DECKEL, Zinn, zylindrisch, mit Gravierung, Böttcherzunftzeichen und der Jahreszahl 1676. Siebenbürgen, XVII. Jh.
H. 19.5 cm.
1030. LICHTSCHEERE MIT UNTERTASSE, Kupfer vergoldet. Deutsch, um 1800.
1031. EIN PAAR CLOISONNÉVASEN. Weisse und rosarote Chrysanthemen, Kirschenblüten und Tauben auf lichtblauem Grund. Japan, XIX. Jh.
H. 120 cm.
1032. AUFHÄNGEVASE AUS ZINN, in der Form einer Maske des Glücksgottes Daitoku. Grüner Schmelz.
1033. HANDSCHAR, mit Stahlklinge und Elfenbeingriff. Albanisch, XVIII—XIX. Jh.

VI. HOLZ UND MÖBEL.

1034—1118.

1034. HERCULES MIT LÖWE, Figur aus Lindenholz geschnitzt, mit goldbrauner Färbung. (Der eine Arm fehlt). Italienisch, XVII. Jh.
H. 26 cm.
1035. DETAIL EINES IKONOSTAZES, die Anbetung der Hirten, auf Holz gemalt. Bizantinischer Stil, XVIII. Jh.
1036. ZWEI ALTARLEUCHTER, Holzschnitzerei mit Rokokoornamenten, weiss und gold gefärbt. Österreich, XVIII. Jh.
1037. SECKS GEFLÜGELTE ENGELKÖPFE. Lindenholz, farbig. XVIII. Jh.
1038. MADONNA MIT JESU, volkstümliche Holzfigur, farbig. XVIII—XIX. Jh.
H. 39 cm.

1039. PIÉTA, volkstümliche Holzfigur, farbig. XVIII—XIX. Jh.
H. 47 cm.
1040. PIÉTA, volkstümliches Holzrelief, farbig. XVIII—XIX. Jh.
1041. KRUIFIX, Holzschnitzerei, farbig. Österreich, XVIII. Jh.
1042. ZWEI KLEINE BILDERRAHMEN, aus Holz geschnitzt, vergoldet, der eine rund, der andere oval, XVIII—XIX. Jh.
1043. SPIEGEL, Holz geschnitzt und vergoldet. Ungarisch, Louis XVI.
1044. ZWEI PRUNKGEFÄSSE, Holz, teilweise vergoldet, eiförmig, mit Lackmalerei. Österreich, XVIII. Jh.
1045. DER HEILIGE FLORIAN UND DER HEILIGE GEORG, Figur aus Lindenholz geschnitzt, vergoldet. Ungarisch, XVIII. Jh.
1046. ZWEI WANDCONSOLEN, geschnitzt und vergoldet. XIX. Jh.
1047. BILDERRAHMEN, Holzschnitzerei, vergoldet. In einer barocken Kartusche zwei schildtragende Putten, im Schild kleinerer vergoldeter Rahmen.
H. 44 cm.
1048. ZWEI WANDARME, geschnitzt, teilweise vergoldet: Herme mit drei Leuchter. Ungarisch, M. d. XIX. Jhs.
1049. STUTZUHR, Mahagoniholz, vergoldet, mit Kupferbeschlägen. In einem Glaskasten. Österreich, empire.
1050. KAMINUHR, Wurzelholz, empire, mit vergoldeten Kupferbeschlägen. Empire.
1051. KAMINUHR, auf schwarzem Holzsockel zwei allegorische Frauenfiguren, aus Bronze gegossen. Wien, um 1850.
1052. STUTZUHR, aus Holz geschnitzt, vergoldet, das trommelartige Gehäuse hält ein Adler mit ausgebreiteten Flügeln, obenauf ein Adler. Österreich, 1780—1800.
1053. STUTZUHR, mit Säulen, Mahagoniholz mit gepressten Kupferbeschlägen, obenauf ein Adler. Österreich, empire.
1054. STUTZUHR, Nussholz mit gepressten empire Kupferbeschlägen, obenauf ein vergoldeter Adler. In einem Glaskasten. Österreich, empire.
1055. STUTZUHR, aus Holz geschnitzt, weiss gestrichen und vergoldet, auf einen Felsensockel lehnt sich ein flötenspielender Mann. Österreich, E. d. XVIII. Jhs.
1056. SÄULENUHR, schwarzes Holz mit zwei Alabastersäulen. In einem Glaskasten. Ungarisch, 1820—30.
1057. STUTZUHR, Mahagoniholz, am unteren Teil ein Spiegel mit trommelförmigem Gehäuse und zwei Figürchen. Ungarisch (?) um 1800.
1058. DOSE, Ahornholz, sarkofagenförmig, am Deckel ein Putto. Ungarisch, modern.
1059. KÄSTCHEN, Ahornholzwurzel, am Deckel ein Plakett, spielende Kinder darstellend. Ungarisch, modern.
1060. PARAVENT, vergoldeter Holzrahmen mit Eierstabmuster umgibt eine Gobelinstickerei. in der Mitte Papagei mit Traube.
1061. SALONTISCH, schwarzes Holz mit Bronzebeschlägen und Kupferintarsia.
1062. OVALES TISCHCHEN, Wurzelholz, auf der Platte Abzüge von Stichen. Biedermeier.
1063. NÄHTISCH, Mahagoniholz mit zwei Laden, die Platte an den beiden Enden herabklappbar. Biedermeier.

1064. SPUCKNAPF, Nussholz, achteckig mit Balusterschaft. Biedermeier.
1065. ARMSTUHL, Mahagoniholz. Englisch.
1066. RUNDER TISCH UND SECHS STÜHLE Nussholz, mit Kreisintarsia. Biedermeier.
1067. ARMSTUHL, Mahagoniholz, die Rücklehne halbrund mit Damastüberzug. Biedermeisterstil.
1068. ZUSAMMENLEGBARES GESTELL aus geschnitztem und vergoldetem Holz. XVIII. Jh.
1069. OVALES TISCHCHEN, Ahornholz mit vier Säulenfüßen.
1070. RUNDES TISCHCHEN, Kirschenholz mit Säulenschaft.
1071. DREI ARMSTÜHLE UND EIN SCHEMMEL, Mahagoniholz mit Bronzebeschlägen und Brokatüberzug. XIX. Jh.
1072. TISCHCHEN, Nussholz mit quadrater Platte. Modern.
1073. ZWEI ARMSTÜHLE, Holz, schwarz gebeizt mit blau grundiertem Damast überzogen.
1074. TISCHCHEN, sechseckig, mit Perlmutterintarsia. Türkisch.
1075. PARAVENT, dreiteilig, in schwarzer Lackumrahmung ein farbiges Bild. Japanisch (?)
1076. SALONTISCH, geschnitzt und vergoldet, im Stil. Louis XVI.
1077. SCHRIFTENTRUHE FÜR DIE REISE, Nussholz mit Bronzebeschlägen und Geheimfächer. Ungarisch, E. d. XVIII. Jhs.
1078. TISCH UND ZWEI STÜHLE, schwarzer Lack mit Perlmutterintarsia. Abklappbarer Platte. M. d. XIX. Jhs.
1079. ZWEI KLEINE SCHRÄNKE, Fichtenholz gestrichen. Ungarisch, XVIII. Jh.
1080. CHAISELONGUE, geschnitzt und vergoldet im Stil Louis XVI. mit grünem Brokat überzogen. Aus drei Teilen.
1081. OFENSCHIRM, geschnitzter vergoldeter Holzrahmen mit Brokat bespannt. XIX. Jh.
1082. KASSETTE, Schildpatt mit vergoldeten Silberbeschlägen und Schmucksteinen. Um 1850.
1083. POSTAMENT, schwarzes Holz canneliert, säulenartig. XIX. Jh.
1084. ECKCONSOLSCHRANK, geschnitzt, vergoldet, im Rokokostil.
1085. ZWEI SPUCKNÄPFE, Mahagoniholz, teilweise vergoldet, helmförmig. Empire.
1086. SPUCKNAPF mit Fuss, aus Holz geschnitzt, teilweise vergoldet. Ungarisch, empire.
1087. ZWEI SPUCKNÄPFE, Mahagoniholz, kelchförmig. Erste H. d. XIX. Jhs.
1088. 16 STÜCK GARTENLEHNSTÜHLE, Weichholz, grün gestrichen mit farbigen volkstümlichen Verzierungen.
1089. BLUMENSTÄNDER mit achtseitigem Oberteil, Eichenholz mit Bleiintarsien.
1090. ZWEI ECKVITRINEN aus vergoldeten und geschnitzten Holzteilen zusammengestellt. H. 180 cm.
1091. SESSEL, schwarzes Holz mit Perlmutter eingelegt, braune Samtpolsterung.
1092. EIN KANAPE UND EIN ARMSTUHL mit farbigem Samt überzogen.
1093. NIEDRIGER SECRETAIRE, Nussholz, an den Ecken schräg gestreifte Intarsia. Die Stirnplatte ist gewellt. Mit drei Laden, XVIII. Jh.
1094. BRAUTTRUHE, Holz, schwarz gebeizt mit geschnitzter, profilierter Stirnplatte. Deutscher Spätrenaissance-Stil.
1095. ZWEI SALONSCHRÄNKE, schwarzes Holz mit Säulen, Bronzebeschlägen, Perlmutter und Kupferintarsia. Graue Deckplatte. Wien, um 1870.

1096. SECRETAIRE, Nussholz mit abgestumpften Ecken. Biedermeier.
1097. SECRETAIRE, Nussholz mit Rokokointarsia, der obere Teil hat Laden, in der Mitte ein Tabernakel. XVIII. Jh.
1098. KANAPE, ZWEI ARMSTÜHLE UND ZWEI STÜHLE, Mahagoniholz, die Armlehne aus vergoldetem Bronze. Empirestil.
1099. SCHREIBTISCH, Palisanderholz mit Bronzebeschlägen, im Stil Louis XV. Französisch.
1100. SCHREIBTISCH, Nussholz mit Intarsia und 5 Laden. Biedermeier.
- 1100a. EINTÜRIGER KLEIDERSCHRANK. Nussholz mit Bandintarsia. Biedermeier.
1101. ZWEITÜRIGER KLEIDERSCHRANK, Nussholz mit Bandintarsia. Barock.
1102. SECRETAIRE, Nussholz, die Intarsia ist neuerer Zeit mit Eierstabgesimse. XIX. Jh.
1103. KOMMODE, Kirschenholz mit sechs Laden. Biedermeier.
1104. ZWEITÜRIGER SCHRANK, Nussholz mit geschweiften Stirnplatte.
1105. ZWEI SCHRÄNKE, schwarz gebeiztes Holz mit zwei Bogentüren und zwei Säulen. Biedermeier.
1106. GARNITUR, Mahagoni. Ein Sofa, zwei Armstühle, 5 Stühle, ein Tisch und eine Konsole. Biedermeier.
1107. GARNITUR, Mahagoni. Ein Sofa, ein dos á dos, fünf Stühle und ein Tisch. Biedermeier.
1108. KANAPE UND ARMSTUHL, geschnitztes und gedrechseltes Holzgestell, mit Damasttapienzierung.
1109. SECRETAIRE, Nussholz, der zweitürige Oberteil mit Spiegel, die Schreibplatte ist schräg, Österreich.
1110. GROSSER SCHRANK, gestrichen und vergoldet mit Schnitzerei. Zweitürig. Österreich. Louis XVI.
1111. BAROCKES-BETT, gestrichen und vergoldet, am Kopf in ovalem Felde ein knieender Heiliger. Ungarisch, XVIII. Jh.
1112. GARNITUR, geschnitzt und vergoldet, im Rokokostil. Ein Kanape, zwei Armstühle und zwei Stühle.
1113. STEINWAY-KLAVIER, Mahagoniholz, mit Intarsia, und vergoldeten Bronzebeschlägen im Rokokostil. Signiert: STEINWAY & SONS. MAKERS.
1114. TISCH, geschweift, mit geschnitzten und vergoldeten Füßen.
1115. ZWEI SCHRÄNKE UND ZWEI BETTEN, Nussholz mit Intarsia, der Schrank ist eintürig. Biedermeier.
1116. SALONGARNITUR, bestehend aus zwei Kanapé, 4 Sessel, Tisch und drei Karnischen. Schwarzes Holz, reich durchbrochen. Rote Damastpolsterung. Indien, XIX. Jhr.
1117. VITRINE, aus lichthem Eichenholz. Biedermeier.
1118. HERRENZIMMER, Holz, geschnitzt und gebeizt. Ein Schreibtisch, ein Bücherschrank, ein runder Tisch und sechs Armstühle. Modern.

VII. TEXTILIEN.

1119 — 1235.

1119. KASCHMIRTUCH, aus farbiger Schafwolle, mit Streifen. Erste H. d. XIX. Jhs.
1120. SACKTUCH, Batist, weiss bestickt, (Napoleon) mit Spitze. Empire.
1121. GROSSES KASCHMIRTUCH, aus farbiger Schafwolle; schwarzer Spiegel, mit Fischblasen und Palmettenmuster. Erste H. d. XIX. Jhs.

1122. POLSTERÜBERZUG, weisse Seide, Blumen und Vögel in schattierter stilisierter farbiger Gold und Silberstickerei. Ungarisch, um 1700.
1123. HAUBE, auf lilafarbigem gemusterten Samt, reiche Goldspitzenapplication. Ungarisch, XVIII. Jh.
1124. NETZSPITZE, in Grau und Weiss. Ungarisch. Modern.
1125. SHAWL, weisse Seide, spitzenartig durchbrochen. Ungarisch, XIX. Jh.
1126. STICKEREI, auf schwarzen Seidenfond Blütenzweige und zwei Vögel farbig und in Goldstickerei. Ostasien, XIX. Jh.
1127. ZWEI STICKEREISTREIFEN, auf gelben Seidendamastfond, bunte Seidenstickerei von Vögel und Blumen. Chinesisch, XIX. Jh.
1128. DIVANPOLSTER, auf lichtgrünem Seidenfond, weisse Seidenstickerei. Ungarisch, E. d. XIX. Jhs.
1129. DECKE, weichselroter Samt, mit barocker, reicher Goldstickerei. Im Mittel Korb mit Blumenstrauß. Balkan, XVIII—XIX. Jh.
1130. DECKE, auf gelblichen Seidenfond reiche Blumenstickerei in Seide und Gold, inzwischen ein Ordenabzeichen, mit Rundschrift in Cirillbuchstaben. Russisch, XVIII. Jh.
1131. KRAGEN, Bandspitze. Ungarisch, XIX—XX. Jh.
1132. SPITZENKRAGEN, Seide, mit Rosettenmuster. Ungarisch. Modern.
1133. STITZENKRAGEN, Seide, mit Band und Sternmuster. Ungarisch Modern.
1134. LEINTUCHRAND, Leinen, mit à jour und Stickerei: Pfauen, am Rand Klöppelspitze. Oberungarn, XIX. Jh.
1135. KELCHTUCH, grüne Seide, mit roter Gold und Silberstickerei: in den Ecken Zweig mit Granatäpfel und Tulpen, im Mittel Kranz mit den Initialen IHS. Ungarisch, Erste H. d. XVIII. Jh.
1136. HAUBE, aus mehrfarbiger Seide mit Stickereisteifenr. Oberungarn, (slovakisch) XIX. Jh.
1137. POLSTERÜBERZUG, Leinen, mit roter Kreuzstichstickerei: S förmige Ranken mit Eichenblätter und Eicheln. Siebenbürgen, XIX. Jh.
1138. SPITZENKRAGEN und zwei Manschetten s. g. Rosalinspitze. Venedig, XIX. Jh.
1139. SCHULTERTUCH, dreieckig, Seidenspitze auf Tüllgrund. XIX. Jh.
1140. HALAS-er SPITZE, Nähspitze, Hirsche sich gegenüberstehend, mit welligem Rand. Ungarisch, Modern.
L. 320 cm.
1141. STICKEREI, auf rotem Seidenfond farbige schattierte Seidenstickerei, grosse Blumen darstellend. Türkisch, erste H. d. XIX. Jhs.
1142. KLEINE SCHÜRZE, grüne und rote Seide, farbig bestickt. Indisch, XIX. Jh.
1143. DETAIL EINES KLEIDES, (aus 2 Teilen) auf gelbem Seidendamastfond, schattierte Stickerei von Blumen und Schmetterlingen in Blau und Braun. Chinesisch, XIX. Jh.
1144. TISCHDECKE, Leinen, mit roter Kreuzstichstickerei. Im Mittel die Aufschrift: MICHAEL . WEBER . 1890 . ZUM . ANDEN - KEN . AN . DIE . JUGENDZEIT. Siebenbürgen, (sächsisch) XIX. Jh.
1145. TISCHDECKE, Leinen, geometrische Kreuzstickerei von Blumen reihweise geordnet, in roter Farbe. In der Mitte die Inschrift: „Maria Pfingstgräff im Jahr 1886“. Siebenbürgen, (sächsisch) XIX. Jh.
1146. TISCHDECKE, Leinen, mit geometrischer Stickerei in roten Kreuzstichen. Siebenbürgen, XIX. Jh.

1147. TISCHTUCH, Leinen, mit grossen roten Rosetten in Kreuzstickerei. Siebenbürgen, (sächsisch) XIX. Jh.
1148. TISCHDECKE, Leinen, mit roter Kreuzstichstickerei von kleinen und grösseren Sternen. Siebenbürgen, (sächsisch) XIX. Jh.
1149. TISCHDECKE, Leinen, mit rotem Kreuzstich, grosse rechteckige Rosetten. Siebenbürgen, (sächsisch) XIX. Jh.
1150. TISCHDECKE, Leinen, rote Baumwollstickerei von stilisierten Blumen. Siebenbürgen, (sächsisch) XIX. Jh.
1151. TISCHDECKE, Baumwolle, rote stilisierte Blumenstickerei. In der Mitte die Inschrift: „Sophia Broser. Im Jahr 1864.“ Siebenbürgen, (sächsisch) XIX. Jh.
1152. TISCHDECKE, Leinen, Rosetten in roter Kreuzstichstickerei. Siebenbürgen, (sächsisch) XIX. Jh.
1153. TISCHDECKE, grobe Leinwand, mit grossen blau und braunen Rosetten in Kreuzstichstickerei. Siebenbürgen, XIX. Jh.
1154. TISCHDECKE, Leinen, mit Kreuzstichstickerei in Rot: Blumensträusse. Siebenbürgen, (sächsisch) XIX. Jh.
1155. TISCHDECKE, Leinen, mit stilisiertem Blumendekor in Rot. Siebenbürgen (sächsisch) XIX. Jh.
1156. TISCHDECKE, grobe Leinwand, mit Rosettenstickerei von stilisierten Blumen in Rot. Siebenbürgen (sächsisch) XIX. Jh.
1157. TISCHDECKE, Leinen, mit roter Kreuzstichstickerei in Baumwolle: grosse Sterne. Siebenbürgen (sächsisch) 1829.
1158. TISCHDECKE, Leinen, mit roter stilisierter Blumenstickerei in Baumwolle: grosse Rosetten. In Mittel: „Im Jahr 1866. Den 12-ten Nowem“. Siebenbürgen, (sächsisch) 1866.
1159. TISCHDECKE, Leinen, mit rotbrauner Kreuzstichstickerei: in Zeichnung ähnlich zu Nr. 1158. In Mittel die Inschrift: Sofia Ebert 1860. Siebenbürgen, (sächsisch) XIX. Jh.
1160. TISCHDECKE, Leinen, rote Kreuzstichstickerei in Baumwolle grosse Rosetten. Siebenbürgen, (sächsisch) XIX. Jh.
1161. TISCHDECKE, grobe Leinwand, mit Kreuzstichstickerei, ähnlich zu Nr. 1153. Siebenbürgen, XIX. Jh.
1162. STICKEREIFRIES, Leinen, mit roter stilisierter Blumenstickerei. Siebenbürgen, 1852.
1163. POLSTERÜBERZUG, grobe Leinwand, mit roter Stickerei von Rosensträussen. Arader Komitat, XIX. Jh.
1164. POLSTERÜBERZUG, grobe Leinwand, mit roten Kreuzstichen. Blumen nebeneinander reihweise geordnet. Siebenbürgen, XIX. Jh.
1165. POLSTERÜBERZUG, Leinen, schwarz gestickt. Kalotaszeg, XIX. Jh.
1166. POLSTERÜBERZUG, Leinen, rot gestickt. Kalotaszeg, XIX. Jh.
1167. POLSTERÜBERZUG, Leinen, schwarz gestickt. Kalotaszeg, XIX. Jh.
1168. DETAIL EINES POLSTERS, schwarz gestickt. Kalotaszeg, XIX. Jh.
1169. POLSTERÜBERZUG, Chiffon, schwarz gestickt. Kalotaszeg, XIX. Jh.
1170. DETAIL EINES POLSTERS, Leinen, Wollstickerei von Sternen in Ziegelrot, Veilchenblau und Grün. Arader Komitat, XIX. Jh.
1171. STICKEREI, desgleichen wie Nr. 1172.

1172. VOLKSTÜMLICHE STICKEREI, Leinen, mit roter Kreuzstichstickerei: zwei sich gegenüberstehende Pferde. Arader Komitat, XIX. Jh.
1173. VOLKSTÜMLICHE STICKEREI, Leinen, mit roter Kreuzstichstickerei; zwei sich gegenüberstehende Pfauen. Arader Komitat, XIX. Jh.
1174. VOLKSTÜMLICHE STICKEREI, Leinen, geometrisches Muster in Kreuzstichen von roter Farbe. Siebenbürgen, XIX. Jh.
1175. STICKEREI, Leinen, schwarz gestickt. Kalotaszeg, XIX. Jh.
1176. DETAIL EINES LEINTUCHRANDES, rote Wollstickerei. Kalotaszeg, XIX. Jh.
1177. LEINTUCH, an den beiden Enden rote Stickerei. Kalotaszeg, XIX. Jh.
1178. HAUBE, auf Leinenfond schwarz und rote Stickerei. Südungarn, XIX. Jh.
1179. HAUBE, ähnlich zu Nr. 1178.
1180. HAUBE, ähnlich zu Nr. 1180.
1181. HAUBE, Leinen, schwarz, rot und grün gestickt. Südungarn, XIX. Jh.
1182. HAUBE, auf Leinengrund schwarz-weiße stilisierte Blumenstickerei. Südungarn, XIX. Jh.
1183. LEINTUCHRAND, Leinen, mit Netzbordüre: sich gegenüberstehende Vögel.
1184. LEINTUCHRAND, Leinen, à jour und Stickerei von Pfauen, am Rand Bandspitze. Oberungarn, XIX. Jh.
1185. LEINTUCHRAND, Leinen, mit à jour und Seide bestickt: Pfauen. Am Rande Klöppelspitze. Oberungarn, XVIII—XIX. Jh.
1186. LEINTUCHRAND, Leinen, mit à jour Stickerei, am Rand eine gehäkelte Spitze. Oberungarn, XIX. Jh.
1187. STREIFEN EINES LEINTUCHRANDES, auf Leinenfond, à jour Stickerei von Sternen. Oberungarn, XIX. Jh.
1188. WANDBEHANG, aus farbiger Schafwolle gewebt, mit buntem stilisiertem Blumenmuster. In der Gödöllöer Webeschule angefertigt. Ungarisch. Modern.
1189. RETICELLA-SPITZE, gitterartig durchbrochenes Muster. Italienisch, XVIII. Jh.
1190. KASCHMIR-TUCH, aus farbiger Schafwolle, in lebhaften Farben. Streifen in reicher Zeichnung. Um 1840.
1191. STICKEREIBILD, Grossmutter mit Enkel, gros-point Stickerei. Biedermeier.
1192. STICKEREIBILD, petit point, gros point und Perlmutterstickerei, zwei Reiter darstellend. Biedermeier.
1193. STICKEREIBILD, stellt einen Mann in einer Bibliothek lesend dar. Gros-point, 1830—40.
1194. STICKEREIBILD, der Ritter und seine Familie. Gros-point Stickerei. 1840—50.
1195. KASCHMIR-TUCH, mit weissem Spiegel, aus farbiger Schafwolle, mit Fischblasenmuster. M. d. XIX. Jh.
1196. KASCHMIRTUCH, gestreift mit Palmetten. M. d. XIX. Jhs.
1197. STICKEREIBILD, farbige Seide, petit point Stickerei: ein Papagei mit Traube. In vergoldetem Holzrahmen mit Eierstäben. Signiert: KM. 1830. Biedermeier.
1198. DIVANPOLSTER, farbige gros-point Stickerei: eine Vase mit Blumenstrauß. XIX. Jh.
1199. STICKEREI, auf weissem Seidenfond farbige petit point und Gobelinstickerei: zwischen zwei Trauerweiden ein Altar, zu beiden Seiten je ein knieender Engel. Österreich, 1828.

1200. TASCHE, petit-point Stickerei, auf der einen Seite ein Hund, auf der anderen ein Blumenkorb gestickt. Biedermeier.
1201. SPITZENGARNITUR, aus schwarzer brüsseler Spitze, bestehend: 1 grosses Tuch 170×170 , 1 Schultertuch 350×93 , 1 Spitzenende 110×80 , 1 Spitzenvolant 600×45 . Brüssel, XVIII—XIX. Jh.
1202. GESTICKTES LEINTUCH UND ZWEI PÖLSTERÜBERZÜGE, weisse Leinwand, mit grüner Seide, Gold und Silber gestickt. Tulpen-Motive. (Stammt nach Überlieferung aus dem Besitz Stefan Bethlens, des Bruders Gabriel Bethlens). Siebenbürgen, XVII. Jh.
- 1202a. ZWEI PÖLSTERÜBERZÜGE, weisse Leinwand, mit grüner Seide und Gold gestickt. Stilisierte Granatäpfel, Tulpen und Blattmotive. (Stammt nach Überlieferung aus dem Besitz Stefan Bethlens). Siebenbürgen, XVII. Jh.
1203. GOBELIN, aus farbiger Schafwolle. Im Spiegel eine Waldlandschaft, mit Hirschjagd und Reiterfiguren. Im Vordergrund ein Löwe mit Leopard. In der Bordüre Obstgewinde, Grottesken und kleinere Medaillone mit Szenen. Flämisch, XVI. Jh.
310—255 cm. Illustr. Taf. XXII.
1204. KAUKASISCHER TEPPICH, im roten Spiegel Rosetten mit Zacken.
128—205.
1205. KASAK-TEPPICH, im blauem Spiegel fünf Medaillone mit Hacken.
125—310 cm.
1206. KASAK-TEPPICH, mit rechteckigen Medaillons.
145—190 cm.
1207. KAUKASISCHER TEPPICH, im Spiegel drei Medaillone mit S Muster.
160—245 cm.
1208. ORIENTALISCHER TEPPICH, im ziegelrotem Spiegel drei Rosetten. Kaukasus.
125—195 cm.
1209. ORIENTALISCHER TEPPICH, aus Schafwolle geknüpft, im dunkelblauem Spiegel drei Rosetten, in der roten Bordüre eckige Rosetten. Kaukasus.
115—235 cm.
1210. KASAK-TEPPICH, blauer Spiegel mit Palmetten, in der Bordüre Rosetten.
145—230 cm.
1211. KNÜPFTEPPICH, mit weissem Spiegel.
75—150 cm.
1212. KAUKASISCHER TEPPICH, im Spiegel zwei Medaillone mit Meadermuster.
103—240 cm.
1213. KAUKASISCHER TEPPICH, im roten Spiegel vier Medaillone, die Bordüre zeigt Rosetten mit Zacken.
135—220 cm.
1214. BOCHARA-TEPPICH, auf rotem Fond verschieden geordnete Medaillone, mit weisser Bordüre.
160—270 cm.
1215. TEPPICH MIT ROSETTEN, rotem Spiegel, in der Bordüre sich wiederholende Blumenbuketts.
200—450 cm.
1216. AFGAN-TEPPICH, im Spiegel Medaillone in drei Reihen, die Bordüre zeigt gezackten Dekor in Weiss.
220—265 cm.

1217. AFGAN-TEPPICH, auf rotem Grund blaues Muster. XIX. Jh.
250 × 205.
1218. SUMAK TEPPICH, auf rotem Fond drei Rautenfelder mit blauen Medaillons.
160—200 cm.
1219. SUMAK TEPPICH, mit Hackenmuster.
150—305 cm.
1220. KAVKASISCHER TEPPICH, blauer Spiegel und Fischblasenmuster.
125—175 cm.
1221. PERSISCHER TEPPICH, im blauen Spiegel drei Medaillone, mit abgestumpften Zwickeln,
in der Bordüre Rosetten mit Ranken.
330—195 cm.
1222. KASAK-TEPPICH, blauer Spiegel mit sechs Palmetten.
130—195 cm.
1223. KLEINER TEPPICH, blau, mit rotem Spiegel. Centralasien.
95—140 cm.
1224. CENTRALASIATISCHER TEPPICH, von dunkler Farbe.
85—125 cm.
1225. ORIENTALISCHER TEPPICH, auf blassrotem Fond, runde Medaillone. Samarkand.
XIX. Jh.
240—150 cm.
1226. GEBETTEPPICH, mit zwei Säulen und herater Umrahmung. XIX. Jh.
160—100 cm.
1227. GEBETTEPPICH, roter Spiegel mit schmaler Bordüre.
100—82 cm.
1228. LAUFTEPPICH, auf gelbem Fond Fischblasenmuster.
285—100 cm.
1229. ORIENTALISCHER TEPPICH, mit grösserem, achteckigem Medaillon und Sternbordüre.
200—130 cm.
1230. LAUFTEPPICH, im blauen Spiegel Sterne. Kaukasus.
95—440 cm.
1231. LAUFTEPPICH, der Spiegel zeigt schwarzen Fond. Kaukasus.
100—315 cm.
1232. AFGAN-TEPPICH, roter Spiegel mit Medaillone in drei Reihen.
200—265 cm.
1233. CENTRALASIATISCHER TEPPICH, bräunlicher Fond mit Rautenfelder.
185—330 cm.
1234. PERSISCHER TEPPICH, der Spiegel mit dunkelblauem Fond und bunten Blumen, in der
Bordüre auf rotem Fond Fischblasenmuster. XIX. Jh.
246—600 cm.
1235. GROSSER PERSISCHER TEPPICH, aus farbiger Schafwolle geknüpft.
860—620 cm.

VIII. VERSCHIEDENES.

1236—1305.

1236. ZWÖLF BLÄTTER, Stiche und Buchblätter. XVIII. Jh.
1237. FÄCHER, mit vergoldeten und filigranemailierten Bronzespeichen, auf dem gemalten Blatt chinesische Szenen. Kina, XIX. Jh.
1238. FÄCHER, mit Schildplattspeichen und Gold- und Silberverzierung. Das gemalte Blatt ist mit einer Spitze umrandet. Französisch, XIX. Jh.
1239. FÄCHER, schwarzer Lack, mit Goldverzierung. Auf dem Blatt farbige chinesische Scene. Kina, XIX. Jh.
1240. HALSSCHMUCK, sechs ovale Goldmedaillone, mit Perlen und Kameen. Empire.
1241. SPITZENKRAGEN, mit Lambrequinrand, die Mitte mit Blumenverzierung Brüssel
1242. ZWÖLF ENGLISCHE STAHLSTICHE. Biedermeier.
1243. LIEGENDE VENUS, Statuette aus Lindenholz auf Sockel. XIX. Jh.
1244. SCHALE MIT UNTERTASSE, Porzellan, mit farbigen Reliefverzierungen. In der Art der Capo di Monte.
1245. ZWEI POTPOURRI VASEN, Porzellan, in lila Farbe mit Goldverzierung Sèvres. XIX. Jh.
1246. KUNSTMARMORBILD, Kristus vor Pilatus, mit der Inschrift: CKUCIFIGE. EAM. Ungarisch. Modern.
1247. KUNSTMARMORBILD, Kristus am Kreuze, mit der Inschrift: SALUS. MANDI. Ungarisch. Modern.
1248. KUNSTMARMORBILD, auf gelbem Fond Putto farbig. Signiert: L. F. Ungarisch. Modern.
1249. KUNSTMARMORBILD, auf grünem Fond, Frauenkopf farbig. Ungarisch. Modern.
1250. MEERSCHAUMPFEIFE, die Schnitzerei stellt eine Wildschweinjadg dar. Mit Silbermontierung. Ungarisch, um 1850.
1251. SPAZIERSTOCK, aus spanischem Rohr, am Elfenbeingriff Löwenkopf. Deutsch, 1850—60.
1252. FÄCHER, Speichen aus Schildpatt, mit Gold. Neobarok.
1253. FÄCHER, Elfenbeinspeichen mit Golddekor, am Seidenblatt Goldschuppen. Empire.
1254. FÄCHER, durchbrochene Beinspeichen und Seidenblatt mit farbigem Empiredekor. Empire
1255. GROSSER FÄCHER, mit Perlmutterspeichen, am Batist-fächerblatt Bemalung: Putten auf einem Ast sich schwingend. (Signiert: A. D'aireaux.) Den Rand umsäumt eine Brüsseler-spitze. Französisch, XIX. Jh.
1256. FÄCHER, mit durchbrochenen vergoldeten Beinspeichen, auf dem seidenen Fächerblatt eine Scene farbig. Österreich, M. d. XIX. Jhs.
1257. FÄCHER, mit durchbrochenen und vergoldeten Speichen, am Blatt vergoldete und versilberte Schuppen. Französisch, um 1800.
1258. FÄCHER, schwarze Lackspeichen mit Goldlackdekor, am Blatt drei Medaillone mit Chinoisen, auf der Rückseite Blumen und Vögel gemalt. Chinesisch.
1259. GLASMALEREI, ein Blumenstrauß in einem Gefäß. Ungarisch. Modern.
1260. GLASMALEREI, farbig, mit drei Frauenfiguren. Signiert: Sz. J. 1919. Ungarisch. Modern.
1261. GLASMALEREI, farbig, oben mit Spitzbogen, mit einem sitzenden Ungar. Signiert: Kókay 1919.

1262. RUNDE ELFENBEINDOSE. Auf dem Deckel Blumen und Schmetterlinge darstellende farbige Elfenbeineinlagen. Auf der Sohle grüner Käfer. Japan, XIX. Jh.
6.5 cm.
1263. ELFENBEINDOSE MIT SILBEREINFASSUNG. Auf dem Deckel fünf Weiber tanzend und Musik spielend. Auf den Seiten Fische und Irise darstellende farbige Elfenbein- und Perlmuttereinlagen. Japan, XIX. Jh.
26 × 12.5 cm.
1264. WEISSER SEIDENFÄCHER, mit Elfenbeineinfassung und weisser Seidenquaste. Die Elfenbeinteile mit Blütenzweigen, Wolken und Vögel darstellenden Schnitzereien geziert. Auf der Seide gestickte und gemalte Kraniche. Japan, XIX. Jh.
33 cm.
1265. ELFENBEINDOSE, mit Perlmutterüberzug, in der Form eines Flechtwerkes. Auf dem Elfenbeingrund des mittleren Teiles des Deckels, aufgehängten Blumenkorb darstellende farbige Elfenbein-, Holz- und Perlmuttereinlagen. Japan, XIX. Jh.
10.5 × 8 cm.
1266. ELFENBEINDOSE. Auf dem Deckel blühenden Baum, Hahn und zwei Hühnchen darstellende farbige Elfenbein-, Perlmutter- und Schildkröteneinlagen. Japan, XIX. Jh.
17 × 7 cm.
1267. KWANNON. Stehfigur in langem Gewand mit breiten Ärmeln. Auf dem Haupt hohes Diadem mit Rankenornament und vorne mit einer Buddhafigur auf Lotuspostament. In der gesenkten Linken eine Vase, in der zur Brust gehobenen Rechten Weidenzweig. Hinter dem Rücken ein Drache. Elfenbeinschnitzerei. Japan, XIX. Jh.
18 cm.
1268. FÄCHER, mit Perlmutterspeichen und Handarbeitspitze. XIX. Jh.
1269. BACHUS UND VENUS, Elfenbeinfigur, auf schwarzem Holzsockel. Deutsch, XIX. Jh.
H. 22 cm.
1270. RUNDE DOSE, Buchsbaumholzwurzel, am Deckel eine Scene dargestellt, mit Inschrift: FÊTE . FLAMANDE . Deutsch, Anf. d. XIX. Jhs.
1271. GELDBÖRSE, Perlmutter, auf der einen Seite ovales Relief mit Genrescene. Wien, M. d. XIX. Jhs.
1272. BRUSTBÜSTE EINES PRIESTERS, grauer Kalkstein, am Sockel die Aufschrift: ALOTSII COM . ZVPPANI . BELLVNENSIS . Italienisch.
H. 30 cm.
1273. OVALE PLATTE, Blech, mit gemalten Empirescenen, Frauenfiguren mit Blumen. Österreich, erste H. d. XIX. Jhs.
1274. KASSETTE, Karton mit Gold, an den Ecken je eine Säule. Deutsch, XVIII. Jh.
1275. SOUVENIR-BLÄTTER, in einem Futteral mit Reliefs und Souvenir Aufschrift. Österreich, 1841—46.
1276. KALENDER, die Tafel mit Lackmalerei, eine Landschaft farbig darstellend, mit einigen farbigen Modebildern. In einem Futteral. Wien, 1813.
1277. FRAUENBÜSTE, weisser Marmor. Italienisch, XIX. Jh.
1278. FÄCHER, die Perlmutterspeichen mit Golddekor, am Blatt in Rokokokartusche Genrescene. Schweiz, E. d. XIX. Jhs.
1279. GROSSER FÄCHER, die Speichen sind aus Perlmutter, das Blatt mit Spitze (brüsseler Manier) bespannt. XIX. Jh.

1280. DIE ARBEITERFAMILIE, Zinkguss mit Bronzepatina. Signiert: Betlen. Ungarisch. Modern.
1281. PULVERHORN, mit Kreisen.
1282. STEINDRUCKPLATTE, kelheimer Stein, mit dem Brustbild eines Mannes. Signiert: *Lieder* 1827.
1283. KOKUSBECHER MIT DECKEL, Fuss und Montierung aus getriebenem und vergoldetem Kupfer. Der Fuss ist in drei Felder geteilt mit barocken Kartouchen. (Aus dem Besitz der Grafen Mikes, wurde als Taufbecher benützt.) Ungarisch, (Siebenbürgen) XVII. Jh.
H. 29 cm.
1284. RUNDE DOSE, Holz mit Spielwerk, am Deckel aus Schildpatt Scene in Silberintarsia. Der Deckel XVIII. Jh.
1285. HORNDOSE, am Deckel en relief Männerbildnis und Inschrift: „LOUIS . NAPOLEON . BONAPARTE . PRESIDENT . DE . LA . REPUBLIQUE. Französisch, XIX. Jh.
1286. DOSE, oval, Bein und Horn, Tirol, Anf. d. XIX. Jhs.
1287. UNGARISCHER GALASCHMUCK, Silberfiligran vergoldet mit nicht dazu gehörigem Säbel. Ungarisch, XIX. Jh.
1288. BIEBEL, in Schweinsleder gebunden, mit Blindpressung. Gedruckt in Mainz, 1662. Mit Kupfer und Holzstichen.
1289. ORBIS PICTUS, 5 Bände, gedruckt in Wien, 1808. Mit farbigen Kupferstichen.
1290. DAVID-STATUE, weisser Marmor, die verkleinerte Copie von Michelangelo's Werk. Auf grüner Marmorsäule.
1291. BUCH, Ledereinband. Blindpressung, am Tittelblatt Kristus am Kreuz. Inhalt „Luciani dialogi“. Gedruckt in Leipzig, 1583. (Einzelne Blätter fehlen.)
1292. DIE MEISTERWERKE DER UNGARISCHEN GOLDSCHMIEDEKUNST. Pulszky-Radisics. Zwei Bände.
1293. GRIFF, eine reliefierte Elfenbeinschnitzerei, eine Wildschweinjagd darstellend. Wien, 1820—30.
L. 12 cm.
1294. PERLMUTTERSCHNITZEREI, stellt einen bärtigen Männerkopf dar. Italienisch oder Spanisch, XVII—XVIII. Jh.
H. 15 cm.
1295. NOTES, Perlmutter, mit zwei kleinen, ovalen Miniaturen. Französisch, erste H. d. XIX. Jhs.
1296. PRUNKGEFÄSS, oval, aus blauem Glas, in vergoldeter Bronzemontierung mit Fuss. Französisch. Empire.
H. 29 cm.
1297. FÄCHER, in den vergoldeten Speichen, blau und grünes Email und Silberfiligran-Einsätze. Auf dem gemalten Blatt beiderseits chinesische Scenen. Die Köpfe teilweise aus Elfenbein, die Kleidung aus farbiger Seide. Kina.
1298. ALABASTER FIGÜRCHEN, farbig und vergoldet; auf hohem Säulensockel ist eine Madonna dargestellt. Spanisch, XVI—XVII. Jh.
H. 40 cm.
1299. FRAUENRAUB, Terracottafigur, Deutsch, zw. H. d. XIX. Jhs.
H. 30 cm.
1300. RELIEF, s. g. Carpatesta, farbig und vergoldet Madonna mit dem Kinde Jesu. Italienisch, XVI—XVII. Jh.
37×50 cm.

1301. FÄCHER, vergoldete Kupferspeichen, mit Filigran und Emaildekor, auf der einen Seite des gemalten Blattes eine Scene mit chinesischen, auf der anderen Seite mit europäischen Figuren. Chinesisch, XIX. Jh.
1302. ZWEI TASCHEN, Samt, mit Perlstickerei. XIX. Jh.
1303. SCHLÜSSELBEHÄLTER, mit bunter Perlstickerei. Biedermeier.
1304. DOSE, schwarzer Lack, im Deckel eine rechteckige bunte petit-point Stickerei: ein Jagdhund. Deutsch, erste H. d. XIX. Jhs.
1305. HORNBILD, die Darstellung dreier Männer, einer Frau und eines Hundes. Deutsch, XVIII—XIX. Jh.



ILLUSTRATIONEN

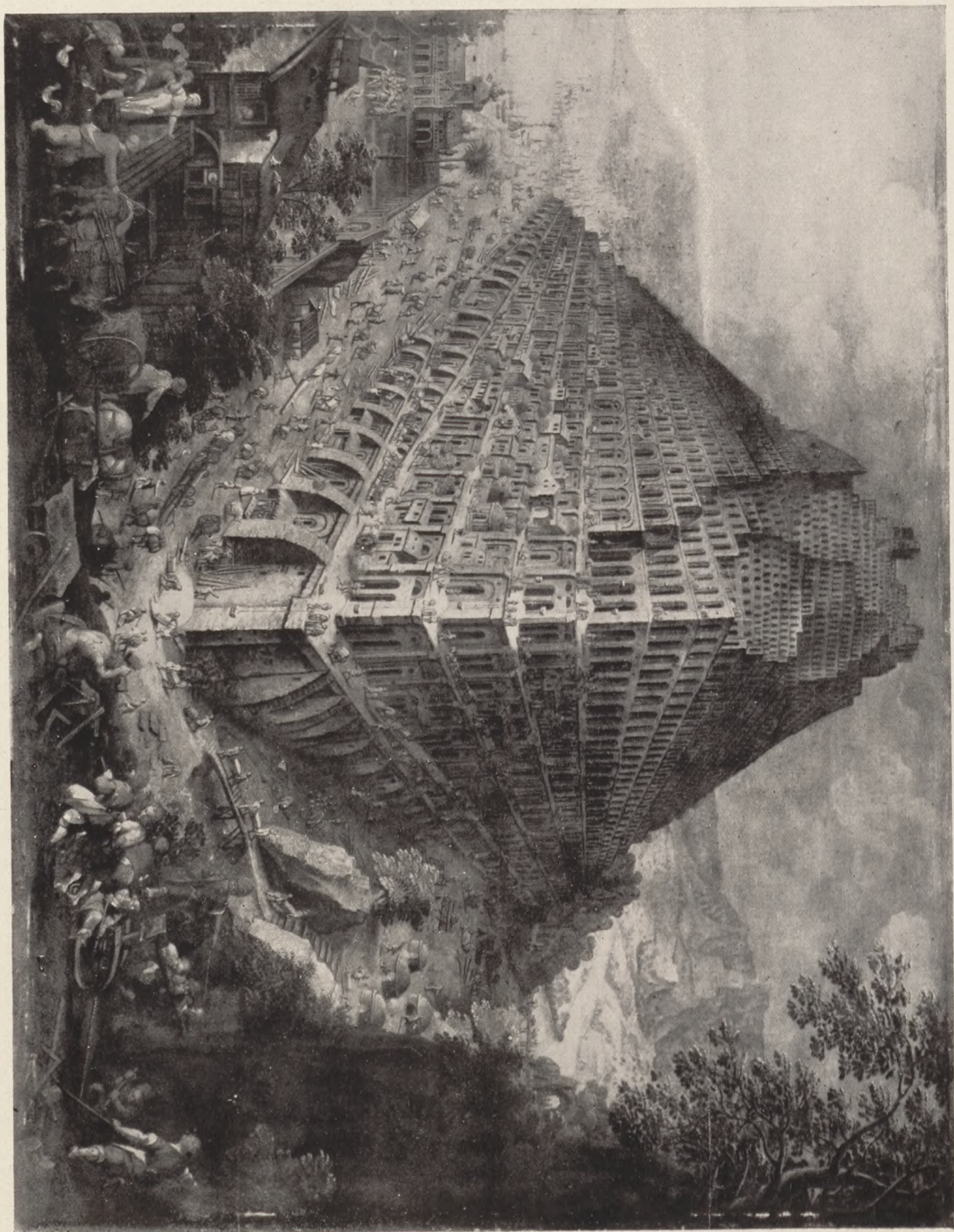




70.



154.

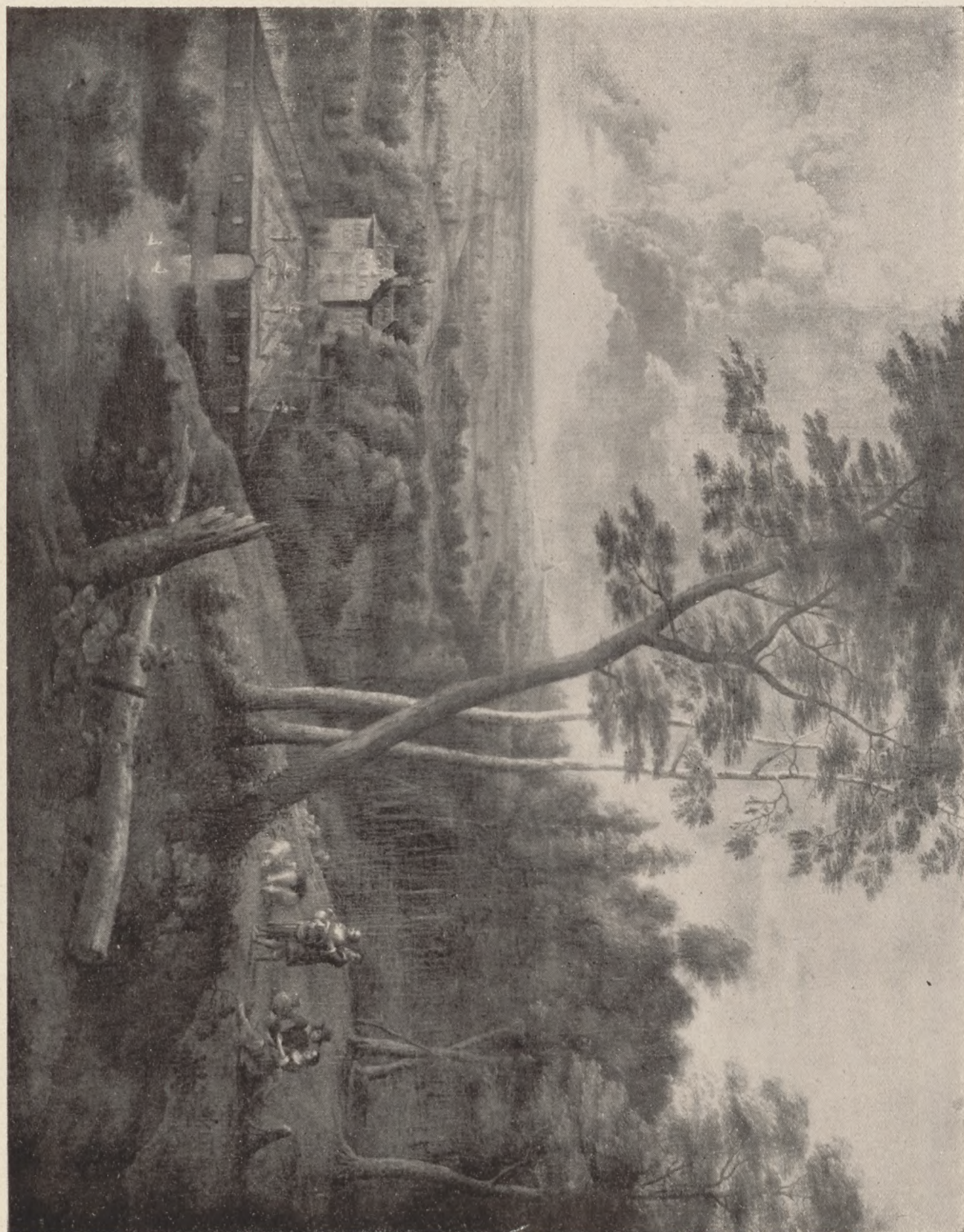




130.



196.











86.



214.



79.



144.



233.



145.



238.



228.



132.



122.



211.



126.

434.



243.





493.



492.



491.

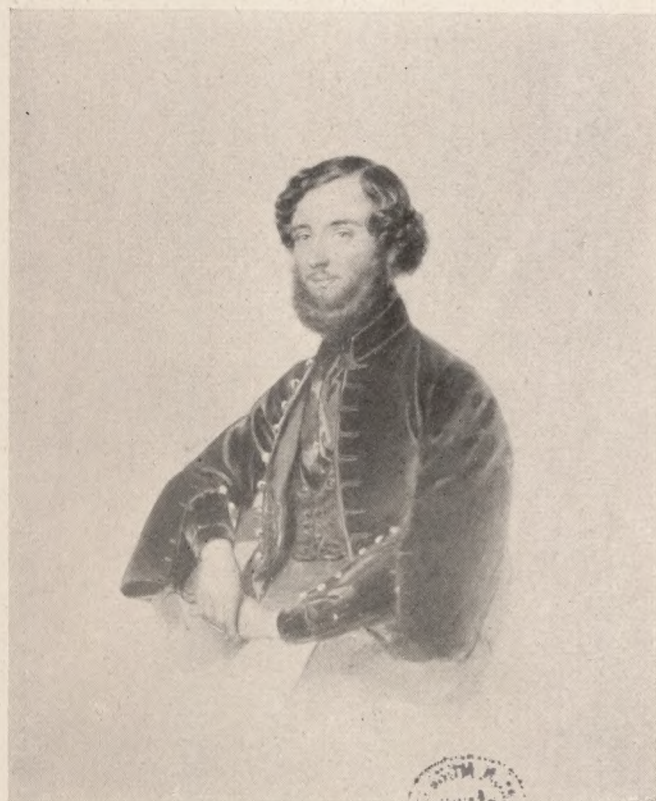




484.



339.



281.



954.



213.



924.

993.

871.



990.

983.

990.



947.
949.
948.

898.

933.
892.
863.



